

25. Schlossfest

4. bis 6. Juli 2025

Heilbronn-
Kirchhausen



Geschichte feiern –
Zukunft gestalten

KOMM DOCH MAL RUNTER!

Das Besucherbergwerk in Bad Friedrichshall ist das perfekte Ausflugsziel für Groß und Klein bei jedem Wetter. Die besondere Atmosphäre und unvorstellbaren Dimensionen unter Tage laden zum Verweilen und Herunterkommen ein. Die rund 200 Millionen Jahre alte Geschichte unserer Erde in 180 Meter Tiefe hautnah erleben und sich von der gigantischen Abbautechnik unter Tage faszinieren lassen. Allerlei Wissenswertes rund um das spannende sowie vielfältige Thema **SALZ** erfahren.

GESCHICHTE

SALZ

TECHNIK

1. Mai – 3. Oktober | www.salzwelt.de

Salzbergwerk Bad Friedrichshall • Bergrat-Bilfinger-Str. 1
74177 Bad Friedrichshall • Tel 07131 959-3303 • info@salzwelt.de

Inhaltsverzeichnis

- 04 Grußwort Oberbürgermeister
- 05 Grußwort Bezirksbeiratssprecher
- 06 Grußwort Ortskartell Vorstandsteam
- 07 Grußwort Ehrenritter
- 08 Ortskartell Veranstaltungen
- 10 Augenblicke
- 15 Ortskartell Adventsfenster
- 15 Ortskartell Schlosstaler
- 16 Ortskartell Nachrufe
- 18 Historischer Bericht von Theo Rappold
- 22 Schlosswache Kirchhausen
- 24 Kulturfreunde Kirchhausen
- 27 Baby & Lady-Team
- 28 Deutschordengrundschule und Förderverein
- 30 Evangelische Kirchengemeinde
- 32 FC Kirchhausen
- 34 Feuerwehr Heilbronn, Abteilung Kirchhausen
- 37 Harmonikafreunde Kirchhausen

- 39 Schlossfest-Veranstaltungen Freitag und Samstag
- 40 Schlossfestplan: Wer bietet was und wo?
- 42 Schlossfest-Veranstaltungen Sonntag

- 43 KITA Poststraße
- 45 Handels- und Gewerbeverein
- 46 KITA Sankt Franziskus
- 49 Karneval Club Kirchhausen
- 51 Katholische Kirchengemeinde Sankt Alban
- 54 Heimatgeschichte(n) Hermann Senghaas
- 57 Kolpingsfamilie Kirchhausen
- 59 Musikverein Heilbronn-Kirchhausen
- 66 Augenblicke
- 69 VDK Ortsgruppe Kirchhausen
- 71 Gemeinde Sankt Jakob von Nisibis
- 73 Tennisclub Kirchhausen
- 75 Sunrise Chor Kirchhausen
- 77 Revival Church Kirchhausen
- 78 Deutsches Rotes Kreuz, Ortsgruppe Frankenbach
- 81 Impressionen Schlossfest 2023



In Ehrfurcht und Dankbarkeit

**gedenken wir all denen,
die sich um den Stadtteil
Kirchhausen und um
das Schlossfest verdient
gemacht haben.**

Impressum

Schlossfestzeitung, Juni 2025
 Auflage: 2000 Stück
 Verantwortlich für Redaktion und Anzeigen:
 Ortskartell Heilbronn-Kirchhausen

Grafik, Layout und Produktion: Jürgen Senghaas
 Titelseite: Zeichnung von Wilhelm Beißwenger 1976
 (Danke an die Familie), iPai Heilbronn
**Danke an alle Inserenten, ohne die eine Schlossfestzeitung
 nicht möglich wäre!**

Grußwort des Oberbürgermeisters



H | N



Liebe Kirchhausenerinnen und Kirchhausener, 1976 lud das Ortskartell Kirchhausen erstmals zum Kirchhausener Schlossfest ein. In diesem Jahr findet dieses besondere Fest bereits zum 25. Mal statt. Zum stolzen Jubiläum gratuliere ich sehr herzlich.

Als Kirchhausen Anfang der 1970er Jahre nach Heilbronn eingemeindet wurde, gab es anfängliche Bedenken, dass mit dem Verlust der Eigenständigkeit auch die Identität des Ortes verloren gehen würde. Doch der damalige Orts-Bürgermeister Hubert Straub stellte klar: „Wir haben uns unseren Partner selbst ausgewählt“ und sind „eine moderne Braut.“

Und dass sie emanzipiert und selbstbewusst sind, beweisen

die Kirchhausener immer wieder. Das zeigt sich im resoluten Auftreten des Bezirksbeirats und in den neu geschaffenen Traditionen wie dem Kirchhausener Schlossfest. Auch der Weihnachtsmarkt oder das Rittertreffen sind Teil des festlichen Reigens mit viel historischem Lokalkolorit. Sie zeigen: Kirchhausen gehört zu den besonders lebens- und liebenswerten Flecken in Heilbronn. Hier stimmt das Miteinander. Und auch nach 53 Jahren Zugehörigkeit zur Stadt hat es seine unverwechselbare Identität bewahrt.

Das Schlossfest vom 4. bis 6. Juli verbindet Tradition mit moderner Unterhaltung, Herzlichkeit, viel Genuss und bester Laune. Es bietet eine großartige Gelegenheit, die Kirchhausener Mentalität aufs Neue kennen und lieben zu lernen.

Ich danke dem Ortskartell Kirchhausen und seinen engagierten Mitgliedern, die diese schöne Veranstaltung wieder auf die Beine gestellt hat. Allen, die sich aktiv an dem bunten Programm beteiligen, wünsche ich viel Resonanz und Erfolg, den hoffentlich zahlreichen Gästen aus Kirchhausen und weit darüber hinaus aber viel Freude, schöne Begegnungen und eine gute Zeit.

Mit besten Grüßen

Harry Mergel



Sanitär
Tobias
WAGNER

Mühlweg 9 · 74193 Massenbach · Mobil 0176-641 53 663

Grußwort des Bezirksbeiratsvorsitzenden



Liebe Kirchwäuserinnen, liebe Kirchwäuser,
liebe Gäste,

immer in den „ungeraden“ Jahren ist es wieder soweit. Am ersten Juli Wochenende findet unser traditionelles Schlossfest statt. Jedes Mal ist es für alle Beteiligten ein Kraftakt, aber auch der Höhepunkt des Jahres.

Ein Schlossfest wird zwei Jahre lang vom Ortskartell und den darin organisierten Vereinen und Organisationen vorbereitet. Nach dem Schlossfest ist immer auch vor dem Schlossfest. Viele Stunden an Arbeit sind notwendig, bis die Organisation steht und alles abgestimmt ist- und das alles im Ehrenamt.

Das Schlossfest in Kirchhausen lebt vom Ehrenamt und den Bürgerinnen und Bürgern, die ihre Kraft, ihre Energie und ihre Zeit einbringen, um dieses Fest gemeinsam zu ermöglichen. Dabei werden auf der einen Seite die bürokratischen Hürden immer höher, der Aufwand immer größer diese zu erfüllen, auf der anderen Seite wird aber die Unterstützung von öffentlichen Stellen zurückgefahren.

In den Stadtteilen sind die Ehrenamtlichen hierbei oftmals auf sich selbst gestellt. Es gibt eine finanzielle Unterstützung durch die Stadt Heilbronn. Und das Bürgeramt leistet stets organisatorische Hilfe. Aber dennoch wiegt das nicht die im-

mer neuen Hürden auf, die jedes Jahr zusätzlich aufgestellt werden.

Doch zurück zu unserem Schlossfest. Drei Tage feiern mit ausgesuchten Speisen, kühlen Getränken, toller Musik und einem umfangreichen Bühnenprogramm sind auf jeden Fall einen, oder mehrere Besuche wert.

„Geschichte feiern-Zukunft gestalten“ ist das diesjährige Motto. Wir feiern 49 Jahre Schlossfestgeschichte. Wir feiern unser 449 Jahre altes Schloss und wir feiern 1099 Jahre Kirchhausen. Das ist unsere Geschichte. Wir feiern die Zukunft, die von ganz Vielen mit ganz viel Herzblut gestaltet wird: in den Vereinen, im Ehrenamt, in den Kirchen, in der Politik und in so vielen weiteren Bereichen unseres gesellschaftlichen Lebens.

Am Schluss möchte ich noch Danke sagen- Danke an alle, die es möglich gemacht haben, dass es 2025 wieder ein Schlossfest gibt. Ganz vorne dem Ortskartell-Leitungsteam bestehend aus Ingrid Stemmer, Renate Tholen und Annette Kaiser. Ohne diese vorbildlichen Ehrenamtlichen wäre ein Schlossfest nicht möglich. Vielen Dank auch an alle Vereine und Organisationen, die sehr viel Zeit und Engagement einbringen. Danke an die Stadt Heilbronn für Ihre Unterstützung in finanzieller und organisatorischer Hinsicht.

Und am Schluss einen ganz besonders großen Dank an unseren Ehrenritter und Bürgeramtsleiter Martin Neubauer: er war und ist so oft der Back Up, der Hilfeleistende, der Mitdenkende, die Person, die dafür sorgt, dass letztendlich der Laden läuft. Er ist dieses Mal das letzte Jahr in Amt und Würden dabei. Martin hat sich entschlossen, am Ende des Jahres in den wohlverdienten Ruhestand zu wechseln. Wir werden ihn in seinem Amt vermissen!

Und nun viel Spaß und gute Unterhaltung auf dem Schlossfest 2025!

Ihr Theo Rappold
Sprecher des Bezirksbeirats



BOGER MASSIVHAUS

SCHLÜSSELFERTIGES BAUEN seit 1978

www.Boger-Massivhaus.de

info@Boger-Massivhaus.de

Heilbronn Tel 07131 / 8 22 34

Einfamilienhäuser · Mehrfamilienhäuser · Doppelhaushälften

Vorstandsteam Ortskartell Kirchhausen



Geschichte feiern- Zukunft gestalten

Unter diesem Motto steht unser Schlossfest in Kirchhausen im Jahr 2025.

Beim letzten Schlossfest wurde ein historischer Meilenstein gesetzt: dass neben unserem OB Harry Mergel und unserem Ersten Bürgermeister Martin Diepgen mit Christa Müller (Ortskartell und Motorradfreunde) und Silvia Salzgeber (FC Kirchhausen) zwei Frauen zu Ehrenrittern unseres Ortes ernannt wurden, war ein von weiten Teilen der Bevölkerung lang gehegter Wunsch. Erstmals haben Frauen die Ritterwürde erlangt, die persönlich und mit ihren Organisationen lange Zeit viel für den Ort und das Schlossfest getan haben. Sie stehen symbolisch auch für die vielen Frauen, ohne die unsere Schlossfeste in den letzten rund 50 Jahren nicht möglich gewesen wären. Auch vor diesen Frauen ziehen wir den Hut! Über den Titel für die Damen wurde vieldiskutiert: sollte es „Ehrenritterinnen“ oder „Ehrendamen“ werden, oder vielleicht ein ganz eigener Name? Wie gestalten wir die äußerlichen Zeichen der Ritterwürde? Ist eine Anpassung auch hier notwendig? Was den Titel angeht, sind wir bei „Ehrenritter“ geblieben. Bei den äußerlichen Zeichen ist die Diskussion noch nicht abgeschlossen- für's Erste bleibt es jedoch bei unseren weißen Umhängen.

Aus unserer Geschichte heraus haben wir so die Weichen für die Zukunft gestellt und danken unseren Ehrenrittern für ihren unermüdlichen Einsatz! Ihr seid echte Wegweiser, wie Leben in einer (Dorf-) Gemeinschaft funktioniert!

Doch auch im Jahr 2024 haben wir viele Gelegenheiten genutzt, die Geschichte zu feiern: allen voran das große Jubiläum zum 100. Geburtstag unseres Musikvereins. Mit einer Reihe von Veranstaltungen konnte der „MV“ mit all seinen Aktiven zeigen, was für eine Power aus einer harmonischen Taktung heraus möglich ist. Selbst das Wetter konnte dem Festwochenende mit den fulminanten musikalischen Darbietungen, unter anderem der Massenchor der „Biker machen Musik“, nichts entgegensetzen. Herzlichen Glückwunsch noch einmal an unseren Musikverein Kirchhausen- auf die nächsten 100!

Aber nicht nur der MV feierte, sondern auch wir als Ortskartell. Kurz nach der Eingemeindung als Bündelung der

Vereine, Organisationen und Gremien gegründet, durften wir im Jahr 2024 unseren 50. Geburtstag begehen. Hierzu haben wir mit einer ganzen Veranstaltungsreihe das „Kirchhausener Eventjahr“ mitgestaltet.

Da klar war, dass unsere Mitglieder in ihren jeweiligen Organisationen selbst stark eingebunden sind, und wir nicht „noch mehrere Schüppen drauf“ packen wollten, sind es Veranstaltungen geworden, die überwiegend wir als Vorstandsteam mit wenigen Unterstützern leisten konnten. Diese unterschiedlichen Events wären aber ohne die vielen Teilnehmenden nichts geworden- daher gebührt Ihnen allen ein herzliches Dankeschön!

Und so sind wir im Vorstandsteam gar nicht eingerostet in der Schlossfest-losen Zeit. Wir nehmen den Schwung aus dem Jubiläumsjahr mit und freuen uns auf das erste Juli- Wochenende: Das Fest des Jahres!

Dieses Fest wird leider ohne aktuelle Schlosstaler- Würdenträger stattfinden: am 14.12.2024 verstarb nach schwerer Krankheit Werner Dietz. Ohne ihn wären die Archive des Arbeitskreises Heimatgeschichte lange nicht so gut gefüllt und viel Wissen um unseren schönen Ort wäre unwiederbringlich verlorengegangen. Auch in zahlreichen Vereinen und Organisationen war Werner Dietz zeit seines Lebens aktiv, von Kollpingsfamilie bis Tennisclub.

Und auch unser zweiter Würdenträger hat uns nach längerer Krankheit verlassen: Am 3.Mai verstarb Günter Krause für uns viel zu jung mit 64 Jahren. Bis zuletzt Vorsitzender des Interessenkreises Heimatgeschichte hat er sich für den Ort eingesetzt. Die Schlossfestzeitungen waren sein Metier und zahlreiche Bilder auch in dieser Ausgabe stammen noch von ihm. Wir werden beiden ein sehr dankbares und ehrendes Andenken bewahren.

Gottseidank nicht so endgültig, aber dennoch nicht leicht zu ersetzen wird auch ein anderer sein:

Leider wird es das letzte Schlossfest mit unserem Bürgeramtsleiter Martin Neubauer sein. In seinem 27. Jahr bei uns wird er uns auf Ende September 2025 in den zwar wohlverdienten, aber eigentlich viel zu frühen Ruhestand verlassen. Das können wir unmöglich einfach so stehen lassen- darum haben sich die im Ortskartell engagierten Vereine und Gruppierungen überlegt, einen zünftigen Abschied für ihn zu organisieren. Wenn auch Sie noch einmal Danke sagen wollen (Rentenberatungen wird es an dem Tag keine mehr geben...), halten Sie sich den 20.September frei und kommen Sie in die Deutschordenhalle. Zeigen wir ihm alle gemeinsam, dass er nicht so einfach auswechselbar ist.

Und noch etwas befindet sich in Planung: im kommenden Jahr hat die erste uns bekannte urkundliche Erwähnung Kirchhausens aus dem Jahr 926, aus dem Kloster Weißenburg, ihren 1100. Geburtstag. Und unser Schloss, dessen Nordseite das Jahr 1576 zeigt, steht seit 450 Jahren dort. Wenn das kein Grund zum Feiern ist... bleiben Sie gespannt, was wir alle gemeinsam zum ersten Juli- Wochenende 2026 auf die Beine stellen!

Gestalten wir die Zukunft gemeinsam- und beginnen mit einem Fest, dass die Geschichte – und Geschichten- lebendig werden lässt – auf zum Schlossfest 2025!

Ihr und Euer Vorstandsteam Ortskartell Kirchhausen
Ingrid Stemmer, Renate Tholen und Annette Kaiser

Grußwort der Ehrenritter

Liebe Schlossfestbesucherinnen und Schlossfestbesucher,

das Motto „Geschichte feiern – Zukunft gestalten“ unseres diesjährigen Schlossfestes hat sich eigentlich von selbst gestaltet. Immerhin hatten wir 2024 das Jahr der Jubiläen. Man kann also mit Fug und Recht behaupten, Kirchhausen hat die Geschichte des Stadtteils gefeiert.

Bereits beim vergangenen Schlossfest vor zwei Jahren hatten wir begonnen die Zukunft zu gestalten. Dies in Form dessen, das wir nunmehr auch Frauen wohlverdient in den Kreis der Ehrenritter aufgenommen haben. Was auch Zeit wurde, gab es doch bereits im Mittelalter bekannte und bedeutende Frauen – allen voran Hildegard von Bingen oder auch Jeanne d’Arc. Die beiden ersten weiblichen Ehrenritter hier in Kirchhausen sind also Silvia Salzgeber und Christa Müller.



1100 Jahre Kirchhausen, 450 Jahre Deutschordensschloss und 50 Jahre Schlossfest.

Liebe Gäste des 25. Schlossfestes in Kirchhausen, zollen Sie all den unermüdlichen Helferinnen und Helfern Respekt und Anerkennung für ihre Leistung, indem Sie sich von den zahlreichen Angeboten unterhalten und verwöhnen lassen. Feiern Sie mit uns und genießen Sie das besondere Ambiente rund um unser Schloss.

Wir freuen uns auf nette Begegnungen und anregende Gespräche.

Für alle Ehrenritter
Martin Neubauer



Das Motto des Deutschen Ordens lautet seit über 800 Jahren „Helfen und Heilen“. Wodurch ließe sich das besser leben als durch das Ehrenamt.

Ehrenamt bedeutet die freiwillige Wahrnehmung eines öffentlichen Amtes oder einer gesellschaftlichen Aufgabe im Gemeinwohlinteresse. Ohne diese Menschen, die ein solches Ehrenamt ausüben, ja regelrecht leben, wären all die Veranstaltungen und Feste in unserem schönen Stadtteil nicht zu bewerkstelligen. Es wäre dann einfach nicht mehr möglich Geschichte zu feiern und Zukunft im Sinne der Gemeinschaft und des Zusammenhalts in Kirchhausen zu gestalten. Daher gilt unser größter Dank all denjenigen, die schier grenzenlosen Einsatz zeigen – und dies meist im Verborgenen.

Umso wichtiger ist es, dass Personen, die sich um den Stadtteil und im Besonderen auch um das Schlossfest verdient gemacht haben, durch die Aufnahme in die Ehrenritterschaft geehrt werden – unabhängig davon, ob es sich um Männer oder Frauen handelt. Dies wird umso wichtiger, wenn wir in die Zukunft schauen. Das Jahr 2026 bringt im Stadtteil Kirchhausen wieder so einige Highlights mit, welche es gilt zu gestalten.



Der Oberbürgermeister hat im März 2024 die Ehrenritter Runde, zu der er seit Juli 2023 gehört, ins Rathaus eingeladen.



Die Ehrenritter



Jahr	Name	Amt
1979	Dr. Hans Hoffmann † Wilhelm Beißwenger † Walter Kern †	Oberbürgermeister Schloßfestgestalter Ortsvorsteher
1981	Josef Strack †	Ortskartellvorsitzender
1983	Erhard Kühner †	1. Vorsitzender Cäcilienchor
1985	Dr. Manfred Weinmann † Thomas Vogt sen. †	Oberbürgermeister 1. Vorsitzender VDK
1987	Alfred Kern †	Ortsvorsteher
1989	Heinz Salzgeber †	1. Vorsitzender FCK
1991	Sigbert Senghaas †	Ortskartellvorsitzender
1995	Josef Mader †	Vorsitzender Gartenfreunde
1997	Bruno Bopp	Sprecher des Bezirksbeirates
1999	Ewald Tatz †	1. Vorsitzender KCK
2001	Linus Gärtner †	Amtmann 1988 bis 2001
2003	Helmut Himmelsbach	Oberbürgermeister
2005	Walter Krüger †	FCK-Übungsleiter
2007	Wilfried Senghaas	Vorsitzender Kolpingsfamilie
2009	Ulrich Czok	Feuerwehrkommandant
2011	Wolfgang Krischel	FCK Hauptkassier
2013	Günther Winkler	Ortskartellvorsitzender
2015	Martin Neubauer	Amtsleiter
2017	Bernd Göttler	1. Vorsitzender Musikverein
2019	Theo Rappold	Sprecher des Bezirksbeirates
2023	Harry Mergel Martin Dieppen Silvia Salzgeber Christa Müller	Oberbürgermeister 1. Bürgermeister 1. Vorsitzende FCK Team-Vorstand Ortskartell



Kirchhausen, ein Ort der

Keine Langeweile in Kirchhausen, die Liste der Veranstaltungen im Jubiläumsjahr des Ortskartells war groß. Von wegen langweiliges Dorfleben, das Jubiläumsjahr des Ortskartells hielt so manche Überraschung bereit und wurde gebührend mit mehreren kleinen, aber feinen kulturellen Events gefeiert.

Gemeinsam können wir dafür sorgen, dass unser Kirchhausen weiterhin als Plattform für tolle Veranstaltungen bestehen bleibt, die das Miteinander stärken und den Menschen hier vor Ort Angebote schaffen, die verbinden, fördern und unterstützen.



26. April 2024: Festakt und Vernissage, Bilder von Sandra Schweizer



14. Juni 2024: „Gemeinsam sind sie Doppelmord“ – Edi Graf und Bernd Leix, Lesung mit Kriminalautoren aus dem Ländle und Finissage der Ausstellung von Sandra Schweizer

Vielfalt und Begegnung



5. Juli 2024: „Leibssle – Alles schäps!“, alias Eckard Grauer.



10. November 2024: „Wine meets Crime“ mit dem Pfälzer Krimiautor Uwe Ittensohn.



13. Juli 2024: Bänkleswanderung mit Dr. Jürgen Hetzler und Joe Hetzel



16. November 2024: „Hausmacher Köstlichkeiten“



14. Juli 2024: Serenadenkonzert Posaunenchor Biberach



12. April 2025: „Herrgottsbescheißerle“ – die Chefköche Martin & Theo kredenzt mit ihrem Küchenteam eine weitere schwäbische Spezialität.





Schlossilumination- wir können auch in Farbe



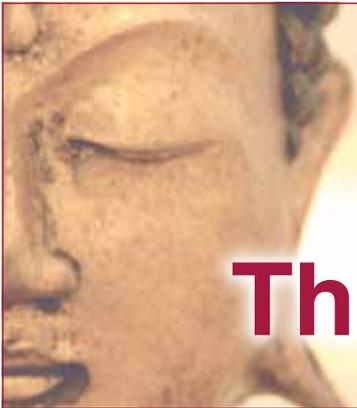
Die neue Ritterrüstung im Schloss mit dem Spender.



Beim Rittertreffen im Heilbronner Ratskeller gab es Böckinger Feldgschrei.



Einweihung des neuen Bildstocks im Juli 2024. Kreative Kulturfreunde mit musikalischer Begleitung- Zukunft gestalten!



Mobile Pailin- Thaimassage



Gutscheine für
Traditionelle Thaimassage

- Nacken- und Rückenmassage
- Aromatherapiemassage
- Kräuterstempelmassage

Noolam Poslovsky · Mobil: 0173 8430 475 · www.pailin-thaimassage.de



Türenfachbetrieb
Schreinerei

Haustüren · Fenster · Türelemente
Glasanlagen · Einbaumöbel · Schreinerarbeiten

www.tueren-zeyer.de Ernst-Abbe-Straße 13 · 74078 Heilbronn
Tel.: 07066 4691 · schreinerei@tueren-zeyer.de



SILVIA^S

Haarstudio

Silvia Gärtner
74078 HN-Kirchhausen
Deutschritterstraße 21
Telefon 0 70 66/74 06

Öffnungszeiten:
Montags geschlossen
Di.-Fr. 8-12 Uhr · 14-18 Uhr
Sa. 8-13 Uhr

SENGERDAS



MARTIN GÄRTNER^{GmbH}

Garten und Landschaftsbau

74078 Heilbronn-Kirchhausen
Tel. 07066- 74 94
Fax 07066-90 21 41
email gaertner-galabau@t-online.de
www.gaertner-galabau.de



Wir heißen Sie herzlich Willkommen!
Stadion-Gaststätte-Biberach

Bibersteige 15 · 74078 Heilbronn Biberach
Tel. 07066 911 818-7 · www.bibersteige.de

Mittagstisch:
Mo-Fr: 11.00 bis 13.30 Uhr
Di-Sa : 17.00 bis 22 Uhr
So: 11.00 bis 13.30 Uhr & 17.00-20.30 Uhr

Sonnenterrasse · gutbürgerlich
wechselnde Aktionen



BIBERSTÜBLE

Restaurant



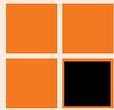
Stadion Gaststätte
BIBERACH

Lebendige Adventskalender in Kirchhausen

Der Lebendige Adventskalender hat sich auch 2024 bewährt und ist in Kirchhausen schon zu einer guten Tradition geworden. „Lebendig“ heißt der Kalender, weil die Bewohner jeden Tag zu einem anderen Adventsfenster wandern. 21 x öffnete sich 2024 ein Fenster, hinter dem festliche Überraschungen und gemütliche Zusammenkünfte warteten. Private Gastgeber, Vereine und lokale Institutionen haben sich zusammengetan, um mit abwechslungsreichen Formaten, weihnachtlichen Leckereien und Getränken ein stimmungsvolles Programm zu bieten. Sie alle tragen dazu bei, Menschen in der Vorweihnachtszeit zusammen zu bringen, Gemeinschaft und Begegnung zu ermöglichen. Im Mittelpunkt steht das Besinnen auf die Bedeutung der Adventszeit, fern zu sein von Hektik und vorweihnachtlichem Trubel.

Die Koordination geht vom Team-Vorstand des Ortskartells aus.





BERTRAM FIEBIG GbR
Heiztechnik • Bad • Design

Beratung • Umsetzung • Wartung • Heizung • Sanitär



Stellenangebote:
Monteure • Auszubildende • Anlagenmechaniker – Sanitär | Heizung | Klima
... mehr auf unserer Homepage: <https://bertram-fiebig.de/career/>



Bertram Fiebig GbR • Ernst-Abbe-Straße 28 • 74078 Heilbronn
Telefon: 07066-9174775 • Email: bertram.fiebig@t-online.de

beraten • dekorieren • polstern • bodenlegen • wandbekleiden

KNOBLOCH
RAUMAUSSTATTUNG

von-Klug-Str. 17 • 74078 Heilbronn-Biberach
Telefon (0 70 66) 76 08 • Fax (0 70 66) 14 44
www.raumaustattung-knobloch.de



Herbststr. 4-74906 Bad Rappenau

Tel. 07066 917504

Web: www.ristorante-pizzeria-venezia.de

E-Mail: ristorante-pizzeria-venezia@outlook.de

Mo. - Sa.	17:30 - 21:00 Uhr
So. und Feiertage	12:00 - 14:00 Uhr 17:30 - 21:00 Uhr
Dienstag	RUHETAG!



Bestattungsservice in
Heilbronn und Umgebung



Telefon
0 71 31 / 48 11 17

Sebastian Lato
Frankenbacher Str. 31 | 74078 Heilbronn
www.lato-bestattungen.de

Der Schlosstaler

Das Ortskartell Kirchhausen ehrt verdiente Mitbürger auf zweierlei Art: zum einen mit der Ehrenritterwürde in ungeraden Jahren am Schlossfest, zum anderen mit dem Schlosstaler, der immer in geraden Jahren am Rittertreffen verliehen wird.

Um als Preisträger für den Schlosstaler in Frage zu kommen, muss man sich lange Jahre für seinen Ortsteil Kirchhausen, in einem der dem Ortskartell zugehörigen Vereine oder der Institutionen ehrenamtlich eingesetzt haben. Im Gegensatz zum Ehrenritter ist kein Bezug zum Schlossfest gegeben. Dieser Preis ist eine Würdigung für unermüdlichen Einsatz, Zeitaufwand und Herzblut. Er ist unabhängig von Ehrungen, die Stadt oder Land vergeben.



Herta Spazierler erhält im Jahr 2018 den Schlosstaler, rechts Team-Vorstand Uwe Mayer.

Schlosstaler Preisträger



- 2014 Joachim Hetzel
- 2016 Heinz Muth
- 2018 Herta Spazierler
- 2020 wegen Corona ausgefallen
- 2022 Sabine Brinker und Silvia Fritschle
- 2024 Werner Dietz und Günter Krause

Und so zeigt sich auch in der Liste der bisherigen Preisträger, dass auch Engagement, das nicht zwingend in aller Öffentlichkeit wahrgenommen wird, aller Ehren wert ist. Wir sind sehr froh, mit der Verleihung des Schlosstalers das Augenmerk auch hier hinlenken zu können- wenn wir auch nicht alle, die es verdient haben, direkt und sofort ehren können: Unser herzlicher Dank geht an alle raus, die sich durch ihren Einsatz um unsere Gemeinde, die Lebensqualität und Menschlichkeit hier verdient machen!

RICHARD WACKER GMBH Bauunternehmung

*Seit über
45 Jahren*

- **Beton-, Stahlbeton-, Maurer-, Sanierungs-, Kanalisationsarbeiten und Dachdeckung**
- **Gestaltung und Ausführung Ihrer Aussenanlagen**
- **Bauvorhaben ob privat oder gewerblich**
- **Wir bauen auch schlüsselfertig**



74078 Heilbronn-Biberach • Brunnenstr. 28 • Tel.: 0 70 66 / 95 52-0 • Fax: 0 70 66 / 95 52-25
info@wacker-bauunternehmung.de • www.wacker-bauunternehmung.de

Nachruf Werner Dietz

Erst im letzten Oktober hat das Ortskartell Kirchhausen ihm den Schlosstaler verliehen. Leider war es Werner Dietz nicht möglich, diese Auszeichnung beim Rittertreffen anzunehmen, so dass das Vorstandsteam ihn im Altenheim St Elisabeth überreichte.

Um als Preisträger für den Schlosstaler in Frage zu kommen, muss man sich lange Jahre für seinen Ortsteil Kirchhausen, in einem der dem Ortskartell zugehörigen Vereine oder der Institutionen ehrenamtlich eingesetzt haben. Dieser Preis ist eine Würdigung für unermüdlichen Einsatz, Zeitaufwand und Herzblut. Er ist unabhängig von Ehrungen, die Stadt oder Land vergeben.

Mit Werner Dietz haben wir eine Person geehrt, die nahezu ununterbrochen in Kirchhausen gelebt hat und in zahlreichen Vereinen des Ortes Mitglied war. Geboren im März des Jahres 1937 in eine eingesessene Kirchhausener Familie, absolvierte er zunächst auf Wunsch der Eltern eine Ausbildung zum Kaufmann auf der Privathandelschule und dann in der Lackfabrik Hering, arbeitete danach in der Buchhaltung bei CW Lang, bevor er Kassenleiter bei der Gemeinde Kirchhausen und bis zur Eingemeindung 1972 Gemeindebeamter wurde. Hier musste er nebenbei auch die Ratsprotokolle schreiben, wodurch ein wichtiger Grundstein für seine späteren ehrenamtlichen Aktivitäten gelegt wurde.



Werner Dietz bei der Verleihung des Schlosstalers im Oktober 2024 mit dem Team-Vorstand Ingrid Stemmer, Renate Tholen und Annette Kaiser.

Von 1966 bis 1970 übernahm er nebenberuflich das Amt des Kirchenpflegers von Kirchhausen, zu dem damals auch noch Großgartach gehörte. Dabei betreute er hier sogar auch Schluchtern mit, das damals zur Erzdiözese Freiburg gehörte. In dieser Funktion des Kirchenpflegers war er mitverantwortlich für den damaligen Neubau des Kindergartens St Franziskus, der im Oktober 1968 eingeweiht wurde.

Seine nächste berufliche Herausforderung fand Werner Dietz 1970 im Hafenam. Nebenbei engagierte er sich weiter im kirchlichen Bereich: Von 1976 bis 1981 Kirchhausener Kirchengemeinderat, begleitete er die neue Gesamtkirchengemeinde in Heilbronn als Stv. 2. Vorsitzender. In diese Zeit fiel als Großprojekt die Neugestaltung des Haigern, wie wir ihn heute noch kennen.

Nahezu selbstverständlich war unser Geehrter seit fast 50 Jahren Mitglied der Kolpingfamilie, davon 8 Jahre als Kassierer im Vorstand.

Doch auch abseits von Kirche und Kommune boten sich Betätigungsfelder: als Vorstand im Tennisclub in den 80ern und auch hier im Ortskartell, wo er unter Sigbert Senghaas 2. Vorsitzender war.

Als Kenner so vieler Vereine und Institutionen, lag es dann nahe, sich ab 1995 im Interessenkreis Heimatgeschichte akribisch zu einzubringen. Und wir können ohne Umschweife sagen, ohne ihn wäre vieles Denkwürdige aus Kirchhausen heute verschwunden und nicht mehr bekannt. In den Archiven des Interessenkreises finden sich zahlreiche Artikel von Werner Dietz zu unserer Kirchhäusemer Geschichte, unter anderem zum Schloss, der Kirche, der Kapelle oder auch der Flurbereinigung nebst alten Bezeichnungen der Gewanne. Bereits am 11.10.2000 erhielt Werner Dietz für dieses vielfältige ehrenamtliche Engagement auch die Landes- Ehrennadel. Bei unserem Gespräch im Oktober vereinbarten wir, dass wir uns weiter austauschen und aus erster Hand weitere Geschichten und Anekdoten aus Kirchhausen von Werner Dietz hören. Er wies aber schon da darauf hin, dass er Weihnachten nicht mehr feiern werde. Aufgrund seines gesundheitlichen Zustands kam es leider nicht mehr dazu.

Wir bedanken uns für solch eine Lebensleistung für unser Kirchhausen bei Werner Dietz und werden ehrend sein Andenken wahren.

FRISCHE- MARKT

Samstags von 7 bis 12 Uhr:
Parkplatz AQUARIN Getränkemarkt
HN-Kirchhausen

Ihr Fachgeschäft für erntefrisches Gemüse und Obst in Schwaigern. Fußgängerzone Tel. 01738-7219

The logo for 'Söhner Gemüse + Obst' features the name 'Söhner' in a large, green, stylized font with a leaf-like shape above the 'o'. Below it, 'Gemüse + Obst' is written in a smaller, green font. The background is a yellow and green brushstroke effect.

Nachruf Günter Krause

Alles Große in unserer Welt geschieht nur, weil jemand mehr tut, als er muss.

Mit den Worten des österreichischen Pädagogen und Gründer der SOS-Kinderdörfer, Hermann Gmeiner, wurde an einen UR-Kerchhausemer unser Schlosstaler am Rittertreffen 2024 verliehen.

Wie war es damals bei uns in Kirchhausen? Wie lebten und arbeiteten unsere Vorfahren? Welche Gebäude von damals stehen heute noch? Welche wurden abgerissen? Gibt es altes Bildmaterial und Informationen darüber? Einer, den das brennend interessierte, war unser Günter Krause. Die Heimatforschung und die Fotografie waren zwei seiner Hobbys. Ende 2008 hat er die Leitung des Interessenskreises Heimatgeschichte von Werner Dietz übernommen. Es entstand in den letzten Jahren ein beachtliches Archiv.

2011 erfüllte sich ein langersehnter Wunsch von einem eigenen Ausstellungsraum, das Turmmuseum wurde eingeweiht.



Günter Krause mit dem Schlosstaler.

Nun konnten endlich altes Handwerkszeug, Geräte des täglichen Lebens, Fotos und alte Dokumente der Nachwelt präsentiert werden. Von 1988 bis 2020 war er Beisitzer im Ausschuss des Ortskartells und seit 1987, also seit 37 Jahren gestaltete er unsere Schlossfestzeitung, 18 Zeitungen waren es bis dahin! Damals gab es noch keinen Computer. Die Zeitung wurde in der JVA Heilbronn gedruckt. Die Gefängnisdruckerei setzte die Texte und druckte, wie er uns erzählte, sogenannte Fahnen aus. Diese mussten dann auseinandergeschnitten und zusammen mit den Werbeanzeigen akkurat auf einen DIN A4 Karton geklebt werden. Mit der Reprokamera wurde dann ein Film erstellt der auf Druckplatten belichtet wurde. Ein Vorgang, der den heutigen Grafikdesignern ein müdes Lächeln entlocken würde. Das Produkt konnte sich sehen lassen. Wir sind stolz auf, diese besagte, erste, von Dir gestaltete Schlossfestzeitung.

Nicht nur der Druck der Zeitung war spannend, sondern auch der Weg in die Steinstraße. Manche Hürden mussten gemeinsam mit dem damaligen Ortskartellvorsitzenden und Ehrenritter Josef Strack überwunden werden, bis die Druckerei erreicht war. Zum Glück durftet ihr immer wieder raus! Die tiefe Verbundenheit mit Deinem Geburtsort Kirchhausen kam vor allen Dingen in Deiner kabarettistischen Ader zum Tragen. Legendär bleibt Dein Auftritt mit André beim Schlossfest 2007 als Dä Baba und Dä Bua, die Kabarettabende in der Zehntscheune, im Katholischen Gemeindezentrum und im Schlossinnenhof mit Berta Gentele, Elsa Brettschneider, Franzi von Gemmingen oder Berti Bart bleiben unvergessen. Für jede Figur schriebst Du die passenden Geschichten. Nicht zu vergessen Dein Duett mit Zwerg Karl. Carsten Friese verfasste dazu einen Artikel in der Stimme mit der Überschrift „Hobby-Kabarettist zum Botschafter des Stadtteils Kirchhausen befördert!“ Mittlerweile hat sich Deine kabarettistische Ader von der Zehntscheune ins Internet verlagert. Auf Instagram und TikTok sind unterhaltsame und kreative Videos und Clips von Dir zu sehen. Heute, am Rittertreffen 2024, müssen wir uns aber nicht erst einloggen, sondern erhalten im Anschluss live eine kabarettistische Kostprobe.

Lieber Günter, wir haben die Ehre gehabt, Dir für Dein Wirken und Tun für Kirchhausen den Schlosstaler zu überreichen. Danke für all die schönen Erinnerungen, die Du uns geschenkt hast. Du wirst in unseren Herzen weiterleben, und wir werden Dich nie vergessen.

Die Qualität macht den Unterschied!

Die tolle Knolle!

Aktuell: Frühkartoffel Annabelle

Peter Senghaas · Schleifhöhe 1 · 74078 HN-Kirchhausen · Tel. 07066 7454

Kirchhausen – Was dem Ort seinen Namen gab

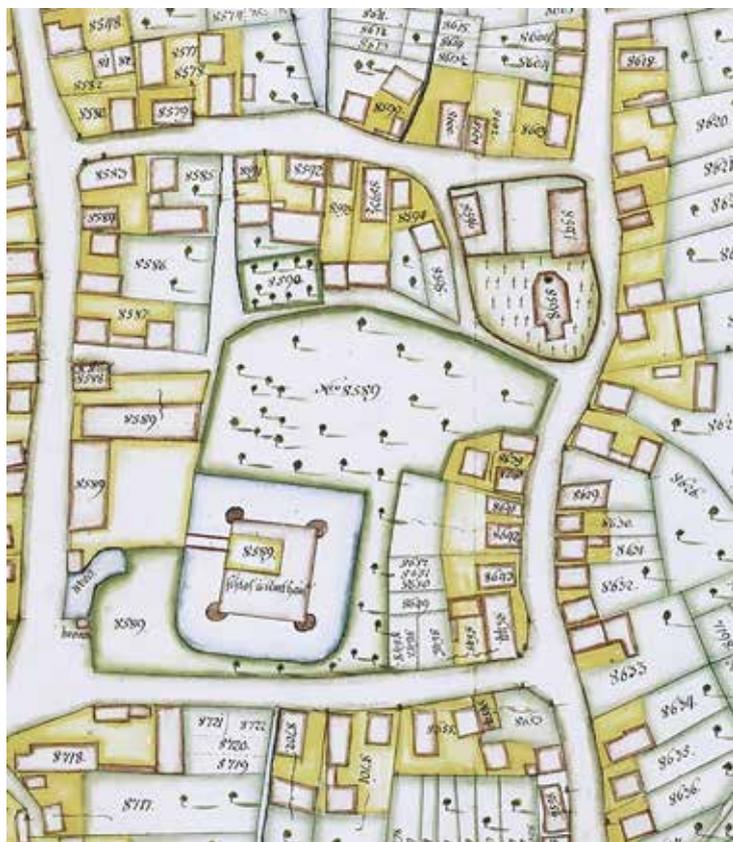
Das Wort Kirchhausen ist fränkischen Ursprungs und zeigt an, dass sich hier im Zeitraum der fränkischen Landnahme vom Ende des 5. bis ins 8. Jahrhundert Menschen angesiedelt haben. Sie haben eine „Hausung“ angelegt, eine Stelle im Wald gerodet und dort gesiedelt. Kirchhausen heißt also so viel wie „die, die bei der Kirche wohnen.“ Übrigens, seit 780 wurde keine Ortschaft mehr gegründet, die auf -hausen endet.

Sie können also sehen, dass in unserer Region eindeutig die Franken für die nachrömische Besiedlung gesorgt haben. Man kann davon ausgehen, dass alle Ortschaften, die auf -hausen, -husen, -heim, -rod, -ingen und -weiler enden, fränkische Gründungen waren.

Es ist realistisch, dass in der ganzen Region die meisten Ortschaften in der gleichen Zeitspanne gegründet wurden. Und ja, davor lebten hier selbstverständlich auch schon Menschen, Römer, Germanen, Kelten u.s.w.

Die Jubiläumsfeiern von Gemeinden beruhen auf der ersten bekannten urkundlichen Erwähnung, also auf einem alten Schriftstück, oder der Abschrift eines noch viel älteren Schriftstückes. Und die gibt es eben einmal und einmal eben nicht. Kriege und Feuersbrünste, Unwetter, Wasser, Mäuse und Ratten, oder einfach der Schlendrian haben eben auch viel „altes Kulturgut“ im Laufe der Jahrhunderte vernichtet.

Kirchhausen wird auf jeden Fall erstmalig in einer Urkunde erwähnt, die im Kloster Weißenburg im heutigen Elsass gefunden wurde. Darin wird erzählt, dass bei einem Ungarneinfall in Kirchhausen neben Hofstätten auch eine Kirche niedergebrannt worden ist.



Auszug Ortsplan Kirchhausen von 1791.

Also schon damals war der Name Kirchhausen zutreffend und richtig. Wann das war? Wahrscheinlich im Jahr 926. Da wurde Augsburg von den Ungarn bestürmt und in ganz Süddeutsch-

land gebrandschatzt und geplündert. So ganz genau beweisen lässt sich das nicht. Aber letztendlich ist es auch egal, denn wichtig ist, dass es schon damals eine Kirche in Kirchhausen gab. Und diese lag mit großer Wahrscheinlichkeit an der Stelle, an der heute Sankt Alban steht. Eine Ortschaft, die um 900 eine eigene Kirche hatte, muss damals schon einen ge-



Dokumentenkapself aus dem Sankt-Alban-Kirchturm.

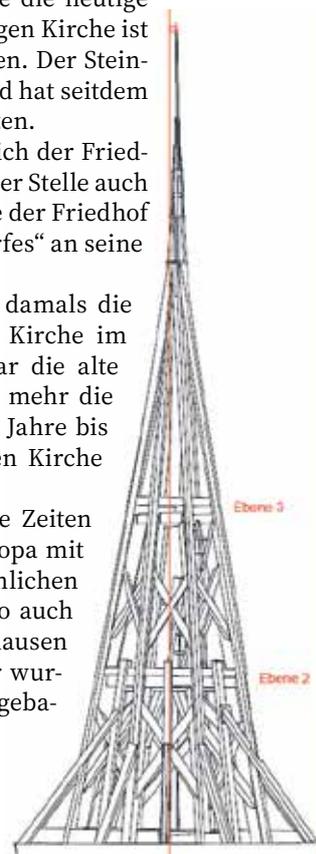
wissen Wohlstand gehabt haben, sonst wäre der Kirchenbau finanziell nicht möglich gewesen. Aber das was Kirchhausen heute auszeichnet, war damals auch schon vorhanden: gute, fruchtbare Böden, ein mildes Klima und ausreichend Wasser, Wald für Häuser, Feuerholz und zur Tiermast. Fleißige Leute konnten damals sicher gut von diesen Ressourcen leben.

Nach 926 muss es mindestens eine weitere Kirche gegeben haben. Allerdings gibt es hiervon keine Urkunden. Erst vom Bau einer Kirche, die im Jahr 1468 fertiggestellt worden ist, gibt es Urkunden. Diese Kirche stand an der Südseite der heutigen Sankt Albans Kirche in Ost-West Richtung. Sie war etwa so lang, wie die heutige Kirche breit ist. Von der damaligen Kirche ist bis heute der Kirchturm erhalten. Der Steinturm ist noch aus dieser Zeit und hat seitdem den Wirren der Zeit standgehalten.

Um die Kirche herum befand sich der Friedhof, der bis ins Jahr 1811 an dieser Stelle auch in Betrieb war. Erst dann wurde der Friedhof „vor die Tore des damaligen Dorfes“ an seine heutige Stelle verlegt.

Hintergrund war, dass bereits damals die Notwendigkeit einer größeren Kirche im Ort ersichtlich war. Zudem war die alte inzwischen baulich auch nicht mehr die Beste. Aber es dauerte noch 30 Jahre bis endlich mit dem Bau der neuen Kirche begonnen werden konnte.

Es waren aber auch schwierige Zeiten damals. Napoleon überzog Europa mit Krieg. Die Kirchen und kirchlichen Orden wurden enteignet und so auch der Deutsche Orden aus Kirchhausen vertrieben. Alle kirchlichen Güter wurden dem neuen Herrn, dem frisch geba-



ckenen König von Württemberg, übertragen. Dieser lebte in Saus und Braus und hatte an vielem seinen Gefallen. Schlösser hatten es ihm angetan wie die Solitude z.B. und Essen: er wurde im Volksmund auch der „Dicke Friedrich“ genannt. Er war nach zeitgenössischen Quellen 2,11 m groß und rund 200 kg schwer. Auch für die Damen war er sehr empfänglich und hatte nach unbestätigten Quellen eine hohe 2-stellige Anzahl unehelicher Kinder. Um diese kümmerte sich seine Majestät diskret und sparsam bis geizig. Aber das ist eine ganz andere Geschichte.

Dieser König und seine Nachfolger – die ein bankrottetes, armes Land erbten – hatten neben den kirchlichen Besitzungen auch die Pflicht zur Unterhaltung der Kirchen geerbt. Und so dauerte es eben dreißig Jahre bis mit dem Bau der heutigen Kirche begonnen wurde: eine Kirche im „württembergischen Finanzkammerstil“, zeittypisch im Rundbogenstil der Neuromanik.

1841 wurde die alte Kirche abgebrochen. Nur der Turm blieb erhalten. Bis 1844 wurde der Neubau vollendet und am 1. November 1844 eingeweiht.

Nur der Turm ist also der Alte- und damit eines der ältesten erhaltenen Bauwerke in Heilbronn. Denn dieser Turm wurde in keinem Krieg zerstört.

Aber wo kommt jetzt die Jahreszahl 1578 auf der Westseite des Turmes her?

Hier müssen wir ein bisschen spekulieren, denn Urkunden gibt es nicht. Aber wir wissen, dass der Deutsche Orden um 1576 ein schönes neues Schloss in Kirchhausen gebaut hat. Und vielleicht waren den stolzen Schlossherren der Turm nicht schön, oder hoch genug? Früher hatte der Turm vielleicht nur ein plumpes Pyramidendach? Oder der Blitz schlug ein und brannte das alte Dach ab?

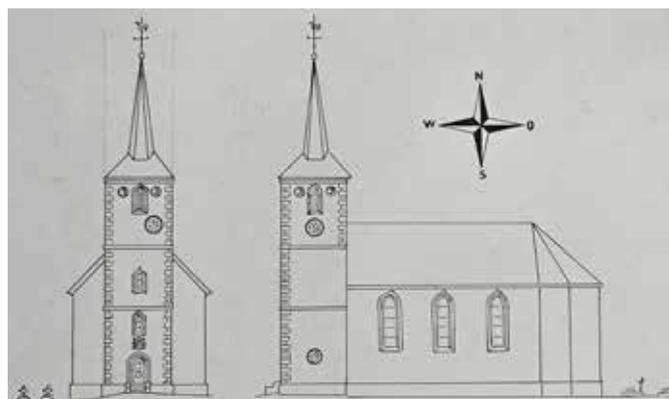
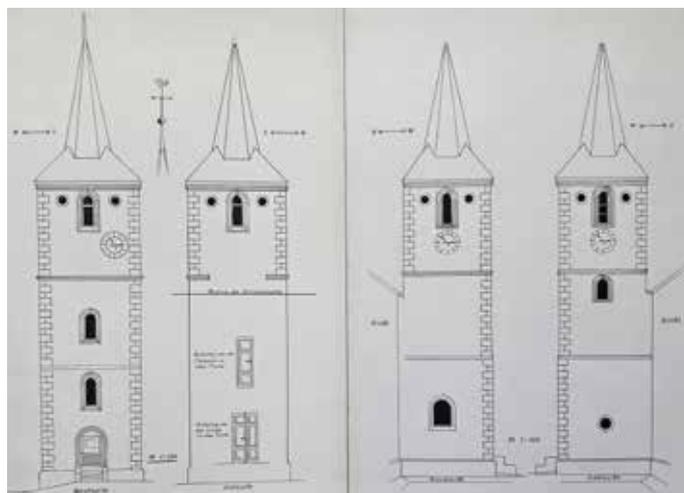
Wir wissen es nicht. Was wir seit 2024 aber ganz genau wissen ist, dass der Turmhelm – also das Dach – aus Schwarzwaldtannen gebaut worden ist, die in den 1570 Jahren gefällt und über den Wasserweg nach Kirchhausen gebracht worden sind, eben zur Bauzeit des Schlosses.

Dieses Resultat ergab sich bei der dendrochronologischen Untersuchung des Holzes des alten Dachstuhls. Diese Untersuchung wurde 2024 durchgeführt. Dabei werden Holzproben, die direkt an der Rinde beginnen müssen, und deren einzelne Jahresringe bzgl. ihres Wachstums untersucht. Da jedes Jahr anders und einmalig war und ist, wachsen auch alle Bäume mit einer typischen Abfolge der Jahresringe. Und diese Abfolge ist für unsere Region bekannt. So kann man die Proben mit den bekannten Mustern vergleichen. Und es ergab sich, dass das Bauholz für das Kirchturmdach eben aus den Jahren 1575 bis Winter 1577/78 stammte.

Nachdem dann eben offensichtlich wurde, dass es ein rund 450 Jahre alter Dachstuhl war, entschied das Landesdenkmalamt auch, dass eine handwerkliche und möglichst originalgetreue Restaurierung erfolgen musste. Das erklärt sicher auch die lange Dauer der Arbeiten. Und auch die Tatsache, dass bei einer Restaurierung eben anders gearbeitet werden muss, als bei einem Neubau. Bei der Restaurierung müssen zuerst die tragenden Hölzer unten getauscht werden, solange der Rest des Turmdaches noch draufsteht. Das sind ganz eigene Herausforderungen. Und ganz schön teuer dazu.

Wir sind froh, dass wir hier mit unserem Thomas Bier eine Zimmerei gefunden haben, die sich mit Herzblut um „Ihr“ Schätzchen kümmert. Aber schließlich arbeiten die Biers schon in mindestens dritter Generation am Turm.

Die Stadt Heilbronn unterstützt die Arbeiten mit





St. Elisabeth

Die Keppler-Stiftung in Heilbronn

Ihr kompetenter Partner im Alter

Seniorenzentrum
Ambulante Pflege

Betreutes Wohnen
Begegnungsstätte

Paul Wilhelm von Keppler-Stiftung

Vertragspartnerin für die Betreuung in den Seniorenwohnanlagen:

Cäcilien Straße 1, Heilbronn
Poststraße 17, Kirchhausen

Seniorenzentrum St. Elisabeth

Lauterbachweg 4
74074 Heilbronn
Fon: 07131 62 58-0
Fax: 07131 62 58 29
www.st-elisabeth-heilbronn.de

Katholische Sozialstation St. Elisabeth

Cäcilienstraße 1
74072 Heilbronn
Fon: 07131 20 57 28-0
Fax: 07131 20 57 28-29
www.katholische-sozialstation-heilbronn.de

Nah am Menschen



Kath. Pfarramt Kirchhausen
 Dekanat Neckarsulm

Kirchhausen, den 12. Juni 1957.
 Pfarrei: St. Alban

Turm- u. Kirchendachrenovation 1957.

Nach den beiliegenden Urkunden wurde in den Jahren 1905 und 1937 eine Turmerneuerung von der Firma L a n g Neckarsulm durchgeführt.

Eine erneute Reparatur des Kirchendaches u. des Turmes erfolgte im Mai u. Juni 1957 als letzter Abschnitt der Kirchenrenovierung, die vom 19. Nov. 1952 bis 25. Jan. 1953 durchgeführt worden ist. Da die St. Albanskirche i. J. 1841 erbaut damals von H. Pfr. Werneck nur benediziert wurde, erfolgte nach einer gründlichen Renovierung am 25. Jan. 1953 die feierliche Konsekration durch den Hochwürdigsten Bischof Dr. Carl Joseph L e i p r e c h t von Rottenburg.

Die schwierigen Arbeiten der Turmerneuerung in luftiger Höhe wurde von den Männern der Dachdeckerfirma Josef L a n g Heilbronn ohne Unfall mit Gottes Hilfe ausgeführt.

Die Vergoldung des Knopfes, des Wetterhahnes u. der Kreuzspitze, ebenso die Neufassung der 3 Zifferblätter fertigte Malermeister J o b s t Heilbronn.

Die Holzarbeiten am Turm führten Zimmermann Julius B i e r u. Sohn aus.

Die Einwohnerzahl von Kirchhausen betrug: 2000.

Die Renovation geschah unter Bürgermeister S t r a u b und Pfarrer D o m o g a l l a.

Die Renovation des Turmes geschah kurz vor Vollendung u. Konsekration der neuen Filialkirche zur hl. L i o b a in Grossgartach. Möge die nächste Generation den Mut haben, keine Renovation, sondern einen Neubau eines Turmes zu wagen!



J. Domogalla.

einem Drittel der Kosten auf Basis einer Verpflichtung, die die Gemeinde Kirchhausen 1948 eingegangen war. Damals ging es darum, die im Krieg als „Rohstoff“ abgehängten Glocken wieder zu ersetzen und damit auch ein bisschen Wiedergutmachung von Naziverbrechen zu betreiben.

Von den vier alten Glocken hat nur eine überlebt. Die größte Glocke im Turm ist aus dem Jahr 1749 und wiegt satte 677 kg. Sie wurde im Hamburger Hafen nach dem Krieg wiedergefunden und an Ihren angestammten Platz nach Kirchhausen zurückgebracht.

Kleiner „Fun Fact“ am Schluss:

Dass der Kirchturm von der Dimension nicht richtig zur Kirche passt, ist offensichtlich. Erklärlich mit der Geschichte und schwäbisch-württembergischer Sparsamkeit.

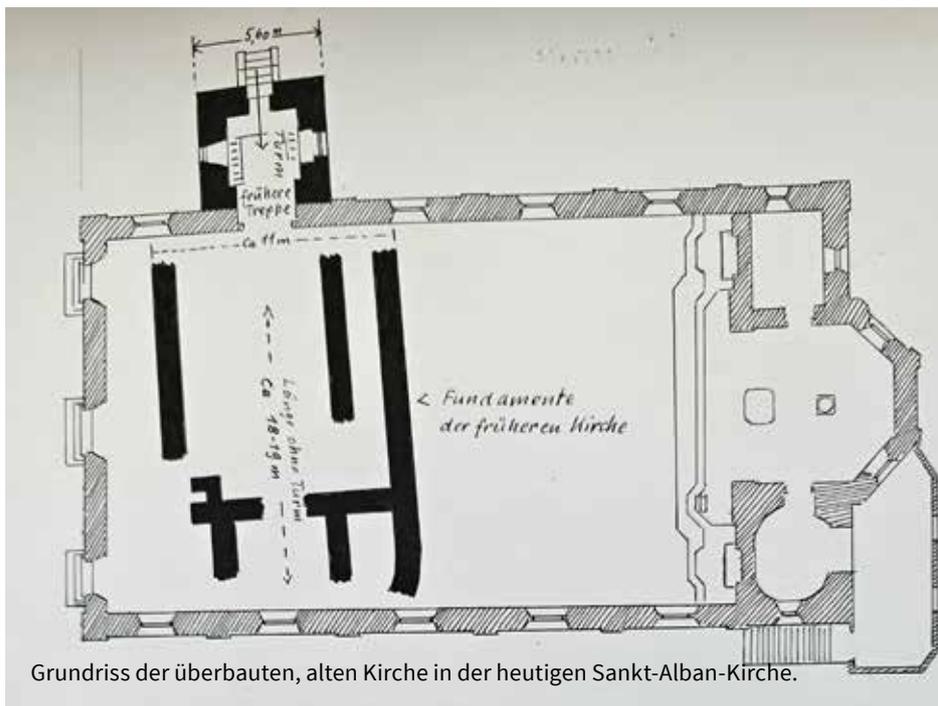
Dass das in den Köpfen aber immer wieder gewurmt hat, zeigt ein Dokument, dass in der Zeitkapsel der Turmzier gefunden worden ist. Noch 1957 sagte unser damaliger Pfarrer Domogala aus: „Möge die nächste Generation den Mut haben, keine Renovation, sondern einen Neubau eines Turmes zu wagen.“

Ich finde manchmal ist Sparsamkeit und Geldnot doch eine gute Sache. Denn ansonsten hätten wir unser Schmuckstück in der Ortsmitte nicht mehr.

Und würde Kirchhausen dann noch seinen Namen verdienen?

Nun ja, egal wie Sie diese Frage beantworten, aktuell gibt es ja sogar vier Kirchen in Kirchhausen- mehr denn je. Insofern passt der Name auch nach mindestens 1100 Jahren immer noch hervorragend!

Ihr
 Theo Rappold



Grundriss der überbauten, alten Kirche in der heutigen Sankt-Alban-Kirche.

Schlosswache Kirchhausen

Got zum Gruoze, Volk zu Kirchhausen,

ich muss Euch glich zu Anfang ein traurig Botschaft kund thun. Unser geliebter Herr, der edel und ernfest Heinrich von Bobenhausen, einst Hoch- und Theutschmeister des Theutschen Ordens, Fuerst des Riches etc., hat zum heurigen Aequinoktium am ein und zwanzigsten des Maerz sin Zitliches gesegnet. Nachdem er schon vor fünf Jahren von sinem Ampte resignieret hatte und nach Wießenburgh im Elsass gangen wart, wurd er dort nun in der Kommendenkirchen zur letzten Ruh gebettet. Got bescher ihm eine frohe Ufferstehung.

Wir halten dennoch getrewlich sin Fahn hoch, solang es der Erzherzog Maximilian, itzo Hochmeister, im fernen Wien nit bemerket!

Was sonst seyde dem letzten Sloßfest geschehen ißt: Im vergangnen Jahr 1594 hat ein Jesuiten-Student versuchet den neuen hugenottischen, aber itzo konvertierten Franzosenkoenig zu ermorden, s'ist ihm aber nit gelungen. Der Koenig Heinrich hätt gar Gnad walten lassen, doch hat man den Studenten manierlich aufs Rad geflochten und dann gevierteilet, die Jesuiten alsbald aus dem Lande gejagt.

Hab jüngst mit einem Engelandfahrer eyne Glas Muskateller getrunken. Er hat sich dort im Decembris ein Theaterstueck vun einem Debuertanten namens Wilhelm Schehksbier – oder so ähnlich – angeschauet. Weiter hat er mir berichtet, daz die Iren, geführet vom Grafen von Tyrone, den Truppen der Themsenliesl gar christlich eyns druff geben han, wasz sich ansonst ja nur selten ereignet.

Undt während es im May zwischen dem Schwedt undt dem Russen nach fünf undt zwanzig Jahrn eynen Frieden geben hat, geht im Osten der Krieg mit dem Türken weiter. Dort ist im Jänner dieses Jahrs ein neuer Sultan uff den Thron kommen. Auf dasz ihm seyne jüngren Brüder nit diesen strittig kundt machen, so hat er alle nüenzehn über die Klingen springen lassen

Man hatts nit leicht, zu dißen Zithen – ist mir doch min Knappe kurz vor sinem Rittherslag dessertieret, hab aber dafür einen stattlichen Landsknecht rekrutieret, so uns sit dem vergangnen Sloßfeste treu zur Seiten stehet. Summa summarum führ ich acht und zwanzig in miner Soldlisten: je eyne Hauptmann, Leutinger, Faehnrich, Feltwaibel, Schreyber, Capellan und Stueckmeister, je zween Artilleristen, Musketier, Doppelsoldenere und zween einfache, als dann etlich ehelich husfrawen, krautkundige undt maegdt mit dochtern.

Zuletzt hoff ich, dasz ich Euch gar zahlreich uff dem anstehendt Feste im Hoffe des Sloszes begrüeßzen kann. Bis dahin gehabet Euch wol. Geben im fünfzehnhunderet und fünf- undnüenzigsten Jar, am dag des heiligen Vitus,

Nikolaus von Langfuhr zu Kirchhausen,
Capitano der Sloszwache allhie.

DIE SCHLOSSWACHE



KIRCHHAUSEN

Wenn Wege sich trennen...

Hess Bestattungen

Seit 1934

**Überführung
Erledigung der Behördengänge**

Heisenbergstr. 3 · 74078 Heilbronn-Biberach
Tel. 07066 / 7407 · Mobil 0151 / 42549631
info@hess-bestattung.de

Ein Ritter-Reim

Ein Ritter im Schloss bei Kirchhausen am Bach,
der lebte vergnüglich – ganz ohne Krach.
Er schwang keine Klinge, doch wohl hob er den Most,
aus Bonfelder Klunkerle, eine goldene Kost.

Der Rotbach, er gluckste im abendlichen Licht,
und spiegelte schelmisch des Ritters Gesicht.
Er dichtete munter bei Krug und bei Reim,
und lud selbst den Pfarrer zum Anstoßen ein.

Am eigenen Schnarchen erwacht der Ritter zur frühen Stund,
die Annalind rauscht leise, als flüst're sie kund:
„Nicht Ruhm noch Gefechte sind Ziel deiner Zeit –
wer reimt und genießt, der lebt wirklich gescheit.“

by Jäg

Mal was Gutes für sich und
sein Aussehen tun.

Goldfuss Friseur
CREATIVE MODISCHE HAARPFLEGE

Paul-Gerhardt-Str. 20 · Eingang: Ammernweg
74078 HN-Kirchhausen · Telefon 07066/7770

Ein exzellenter Haarschnitt,
eine sanfte Dauerwelle,
dezente Strähnen,
haarindividuell, typgerecht.

Sich wohlfühlen, entspannen,
neue Kräfte sammeln.

Zurück in den Alltag
mit neuem Schwung!

Make-up ist
ein Muss -
für schöne Frauen.

Dr. August Wolf
Kosmetikartikel
für die Haut

und mit Maniküre
schöne Hände zeigen

Prof-Produkte von
GOLDWELL
PROFESSIONAL HAIRCARE



Oben: „Kellerhals“ des ehemaligen Gebäudes Schlossstrasse 101 mit dem Erbauungsjahr 1554. Unten: auf den zwei Abbildungen sieht man das handwerklich perfekt gebaute Kellergewölbe aus hochwertigem Material.



Ein Renaissance-Moment

Im Rahmen meiner bauhistorischen Begleitung der Abbrucharbeiten in den Buckelgärten für das Landesamt für Denkmalpflege fiel mir der Gewölbekeller unter dem Haus Schloßstraße 101 ins Auge. Er war von erstaunlich hoher Qualität und konnte aufgrund der Oberflächenbearbeitung der Steine und des Baustils kaum nach dem 17. Jh. entstanden sein. Ich regte die Entfernung des Putzes am äußeren Bogen des Kellerhalses an, weil dort oft das Erbauungsjahr eingemeißelt wurde und tatsächlich ... hervor kam „1554“!

Mein historisches „Alias“, der Hauptmann der Schlosswache, hätte den Keller also bereits gekannt.

Für Kirchhausen bedeutete dies die älteste bisher bekannte Bauinschrift: Amtmannshaus 1628, Kirchturm 1579, Schloss 1576, Keller des Vereinshauses 1555. Für wenige Tage hatte Kirchhausen ein weiteres renaissancezeitliches Baudenkmal – bis zum Abriss im März.

Wenigstens konnte noch eine eilige Dokumentation stattfinden, die der Geschichte unseres Ortes ein weiteres Puzzleteil

einfügt. Der von hervorragenden Handwerkern aus hochwertigem Material erbaute Keller – manche der Sandsteinquader wogen etwa eine Tonne – sowie die zeitliche Nähe zum Baudatum des „Hohen Baus“, Vorgänger-Gebäude des Vereinshauses, lässt kaum einen anderen Bauherrn zu, als den Deutschen Orden selbst. Der breite Bogen des Eingangs weist vielleicht auf einen Weinkeller hin. In der ältesten Karte Kirchhausens von 1791 befindet sich an der Stelle des jüngst abgerissenen Hauses 101, welches später über dem alten Keller errichtet worden war, ein viel größerer Bau, annähernd so lang, wie eine Seite des Schlosses! Ursprünglich offenbar ein Wirtschaftsgebäude des Deutschen Ordens, welches wie der „Hohe Bau“ in der Regierungszeit des Hochmeisters Wolfgang Schutzbar genannt Milchling entstand. Es lässt sich somit schlussfolgern, dass sich das herrschaftliche Areal noch weiter nach Westen erstreckte, als bisher angenommen.

Nicolai Knauer

Maibaumstellen 2025

Die Kulturfreunde Kirchhausen organisierten wieder das Maibaumstellen am 30. April 2025, federführend Thomas Bier und Steffen Stemmer.

Der Musikverein Kirchhausen hat das Event musikalisch begleitet, der KCK hat für das leibliche Wohl gesorgt.



Ackermann - Ihre Fußexperten

www.ackermann.HN



Fußeinlagen
passend
für jeden
Schuh

Orth.
Maßschuhe

Diabetes
versorgung

Computer
Fußanalyse

Professionelle
Lauf- und
Ganganalysen

Bandagen,
Orthesen,
Kompression

Arbeits-
sicherheits-
schuhe

Einlagen
speziell
für Kinder

MADE IN GERMANY

Ecke Südstr. 142 / Ludwig-Pfau-Straße 19

74074 Heilbronn

Tel.: (07131) 8 53 43 + 8 53 58

Fax (07131) 8 53 97

Kulturfreunde Kirchhausen



Wandern, ausruhen und unsere schöne Landschaft genießen! Ob Spaziergänger, Wanderer oder Radler! Sie alle nutzen die exponierten Sitzgelegenheiten zum Ausruhen, Betrachten der Landschaft und lassen erholsam die Seele baumeln! In der Tat, für alle ist eine beschauliche Auszeit Rund um Kirchhausen gegeben.

Die wenigsten machen sich Gedanken, warum die Bänkle-Dichte so hoch ist und alle picobello gepflegt sind: Ehrenamtliche Helfer der Kulturfreunde übernehmen nicht nur die Pflege und die Unterhaltung von 25 Bänken, sondern erneuern die Bänke für einen langfristigen Erhalt. Erstaunlich sind hierzu die zahlreichen Spenden, die einen witterungsbeständige Austausch erst ermöglichen.

Egal, ob es um Pflege von Wildrosen in Feldrandlagen, die Aufbereitung und Pflege von Grenzsteinen, Patenschaften zur Pflege der Bänke oder sogar um die Erhaltung und Neugestal-

lung von Kleinkunstdenkmälern geht, die Kulturfreunde sind zur Stelle.

Übrigens, noch viele weitere wertvolle kulturelle Tätigkeiten für unseren Stadtteil Kirchhausen, werden von den Kulturfreunden übernommen.

Allen Spendern und ehrenamtlichen Helfern ein herzliches Dankeschön!

Ihre Kulturfreunde

Spendenkonto der Kulturfreunde bei der Volksbank Heilbronn, IBAN DE36 6229 0110 0022 277 404, Stichwort „Bänke“



Das Aufstellen einer Bank braucht kräftige Macher.



Die „Smily-Bank“ im schönen Kirchhausener Rotbachtal.



Anstrengende Ausmäharbeiten nach alter Tradition mit der Sense.



Pflegemaßnahmen der Wildrosen erfordern gutes Werkzeug und sind sehr kräftezehrend.



Das Werk einer beispiellosen Kooperation mit Handwerkern. Einweihung unseres Kleinkunstbildstocks mitten im Wohngebiet 2024.

EFFIZIENZ DURCH KOMPETENZ

- Vertrieb und Instandhaltung von multifunktionalen Kopier-, Druck-, Scan- und Fax-Systemen
- Ultimative Lösungen für rechtskonforme, digitale Archivierung
- Kompetente Konzepte und individuelle Systeme

Tel 07131 79 78 90 · www.boyn.eu · info@boyn.eu

Baby-Lady-Basarteam

Am Sonntag, dem 9. März 2025, fand bereits der fünfte (!) Baby-Lady-Flohmarkt in der Deutschordenshalle Kirchhausen statt. Neben Kindersachen, Kinderbüchern und Spielzeug wurden auch Mode und Accessoires für Frauen jeden Alters angeboten.

Junge Familien mit ihrem Nachwuchs schlenderten von Stand zu Stand und deckten sich mit Kinderkleidern und Zubehör ein. Großeltern besuchten uns mit ihren Enkelkindern und wurden schnell bei den schönen Spielsachen fündig und Freundinnen gingen gemeinsam auf Schnäppchenjagd.

Bei Kaffee und unseren leckeren selbst gebackenen Kuchen gönnten sich Besucher und Verkäufer anschließend eine kleine Auszeit. Unser Kuchenbuffet lockt auch Gäste an, die sich zu einem Kaffeeklatsch treffen. Wir freuen uns über den regen Zuspruch und heißen alle herzlich Willkommen.

Wir sind zehn Frauen, die sich ehrenamtlich engagieren, damit der Basar, der viele Stammkunden hat, regelmäßig stattfindet. Zu den Aufgaben gehören u.a. die Planung der Termine in Absprache mit dem Bürgeramt und den örtlichen Vereinen, Werbung über soziale Netzwerke, Plakate, Flyer etc., Einkauf von Getränken, Auf- und Abbauarbeiten am Tag der Veranstaltung, Organisation des Anmeldeverfahrens und die Bewirtung der Gäste mit Kaffee, Kuchen und Erfrischungsgetränken.

Bei vielen dieser Tätigkeiten werden wir tatkräftig von unseren Familien unterstützt. An dieser Stelle möchten wir euch dafür ein herzliches Dankeschön aussprechen.

Unser Erlös wird für stets gute Zwecke gespendet. Das Team des Baby-Lady-Flohmarkts hat im letzten Jahr den Verein „Lichtblick“ und den Förderverein „Lützelsohn“ mit einer Spende in Höhe von je 500€ bedacht. „Lichtblick“ begleitet Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene, die einen engen



Reihe hinten: Manuela Schott, Monika Wild, Edda Schettler, Martina Nagel, Iris Keppler und Susanne Rauch. Vorne: Sabine Brinker und Sophie Wirag. Auf dem Bild fehlen: Elke Störzbach und Doris Lapp

Familienangehörigen verloren haben, bei ihrer Trauerarbeit. Der Verein „Lützelsohn“ unterstützt krebskranke Kinder und ihre Familien. Dank eines persönlichen Kontakts wurden wir auf das Schicksal des kleinen Shawn aufmerksam, unsere Spende kam direkt dem einjährigen Jungen zugute.

Wir sind mit Begeisterung und Spaß bei der Vorbereitung und Durchführung des Baby-Lady-Basars dabei. Mit unserer Arbeit wollen wir Projekte und Organisationen unterstützen, die Hilfeangebote für Kinder haben.

Wir bedanken uns auf diesem Wege bei Groß und Klein für den Besuch, die Hilfe und die Teilnahme an unseren Flohmärkten. Unser nächster Basar findet am Sonntag, den 28. September 2025 statt. Schauen-Stöbern-Spaß haben! Wir freuen uns auf Sie!

Das Basarteam



Ihr Service für alle Automarken



Unterlandstraße 49
74078 Heilbronn-Biberach
Tel. 07066/7344
www.autohaus-halter.de



Deutschorden-Grundschule



DEUTSCHORDEN-GRUNDSCHULE KIRCHHAUSEN

Wir, die Deutschorden-Grundschule Heilbronn/Kirchhausen, sind stolz darauf, Teil des diesjährigen Schlossfests zu sein! Unsere Schule liegt im Herzen des schönen Stadtteils Kirchhausen und ist fest in der Geschichte und Gemeinschaft der Region verwurzelt.

Unsere Schule zeichnet sich durch eine lebendige Lernatmosphäre aus, in der Kreativität, Zusammenarbeit und Freude am Lernen im Mittelpunkt stehen. Mit engagierten Lehrkräften und einem starken Gemeinschaftsgeist fördern wir nicht nur die schulische Entwicklung unserer Schülerinnen und Schüler, sondern auch Werte wie Respekt, Verantwortung und Vielfalt.

Ein Highlight unseres Beitrags wird die Teilnahme am Festumzug sein, wo wir gemeinsam mit den Rittern die Geschich-

te und den Geist des Schlosses aufleben lassen. Außerdem freuen wir uns, am Sonntag die Festbühne mit einem besonderen Auftritt zu bereichern – einige unserer Schülerinnen und Schüler haben mit viel Freude und Kreativität ein Programm vorbereitet, das sie sicherlich begeistern wird. Wir laden Sie herzlich ein, unsere Darbietungen mitzuerleben und ein Stück unserer Schulgemeinschaft kennenzulernen. Wir freuen uns darauf, Teil dieses besonderen Fests zu sein und die einzigartige Atmosphäre mitzugestalten!

Förderverein Deutschorden-Grundschule

„Gemeinsam wird's besser!“

Unter diesem Motto unterstützt der Förderverein der Grundschule Kirchhausen inzwischen seit 15 Jahren die Grundschule und ist ein verlässlicher Partner sowohl für die Schulleitung als auch die Elternvertreter und alle sonstigen Förderer unserer Schule am Ort.

Wir haben es uns zur Aufgabe gemacht, unsere Grundschule in den unterschiedlichsten Bereichen zu unterstützen. Immer dann, wenn der Schul-Etat nicht oder nur teilweise beansprucht werden kann, werden wir aktiv. Die finanziellen Mittel werden nach Abwägung und Gewichtung möglichst vielfältig und sinnvoll eingesetzt. Dies erfolgt in enger Abstimmung mit Elternbeirat und Schulleitung.



Regelmäßig unterstützen die Mitglieder des Fördervereins, zumeist gemeinsam mit dem Elternbeirat, die Schule durch ihr Engagement bei Festen und anderen Veranstaltungen. Die aktive Mitarbeit macht Spaß und fördert die Verbundenheit mit unserer Grundschule, den Lehrern und den Eltern.

Gerne unterstützen wir bei wiederkehrenden Anlässen wie zum Beispiel bei Busfahrten zu schulischen wie außerschuli-



schen Anlässen, bei Besuchen der Experimenta oder bei der Unterhaltung des Schulgartens. Wir versorgten die Kinder an den Bundesjugendspielen mit Getränken und Obst, an Fasching gab es Berliner und an Weihnachten war der Nikolaus im Haus. Die gesamte Schule wurde erstmals mit T-Shirts mit Schul-Logo versorgt.

Wieder haben wir das „Gewaltpräventionsprojekt Stark-sicher-fair“ unterstützt, bei dem die Kinder lernten, sich gegen verbale Gewalt und Aggression zur Wehr zu setzen. Und erstmals nahm eine Schülergruppe von mehr als 20 Kindern der DOGS am Trollinger Marathon teil! Startgeld und Betreuung übernahmen wir!

Das Highlight des letzten Schuljahres war aber sicher das Zirkusprojekt. In der Projektwoche kurz vor den Sommerferien konnten unserer Kinder sich eine Woche lang als Clowns, Magier oder Artisten versuchen und in zwei Vorstellungen ihre Fähigkeiten dem begeisterten Publikum in einem großen Zirkuszelt zum Besten geben. 14 unterschiedliche Programmteile sorgten für zwei kurzweilige Vorstellungen, die nicht nur bei den Kindern für leuchtende Augen sorgten und bestimmt lange in Erinnerung bleiben.

Im Oktober fand wieder das sich zu einem festen Punkt im sozialen Miteinander von Kirchhausen entwickelnden Herbstfeuer oberhalb der Schule statt. Bei Glühwein, Grillwurst und



vegetarischen Maultaschen stimmten wir uns auf den Herbst ein.

Merken Sie sich den 10. Oktober doch einfach schonmal für unser nächstes Herbstfeuer vor!

Auf dem Weihnachtsmarkt unterstützten wir den Elternbeirat am Stand.

Auch dieses Jahr sind wir wieder auf dem Schlossfest mit einem bunten Programm für Groß und Klein am Start. Gewinnen Sie mit Ihren Kindern tolle Preise beim Cornehole oder lassen sie Ihre Kleinen Holzklötzchen-Wände bauen. Zudem bieten wir kühlendes Slush-Eis und Süßigkeiten-Spieße an. Samstags gibt es bei uns Glitzertattoos und Luftballon-Tiere, am Sonntag das obligatorische Kinderschminken. Wir freuen uns auf Sie!!!

Die gesamte Finanzierung der Projekte erfolgt über Spenden und Mitgliedsbeiträge.

Sie wollen unsere tollen Projekte unterstützen?

Dann werden Sie Mitglied oder spenden Sie. Unseren Flyer finden Sie unter der Rubrik „Förderverein“ auf der Internetseite der Deutschorden-Grundschule!

Ihr Förderverein der DOGS

Carolyn Gärtner, 1. Vorsitzende
Udo Auras, 2. Vorsitzender

Evangelische Kirchengemeinde

Liebe Besucherinnen und Besucher des Schlossfests,

auch im Jahr 2025 laden wir Sie herzlich zum 25. Historischen Schlossfest ins **Schlosscafé** in der Dietrich-Bonhoeffer-Kirche ein. Am Festsonntag erwartet Sie dort eine gemütliche Atmosphäre mit Kaffee und selbst gebackenem Kuchen – ein Ort für Begegnung, Austausch und eine kleine Pause mitten im Festtrubel.

Zugleich möchte ich mit Ihnen gemeinsam auf die vergangenen zwei Jahre zurückblicken – Jahre, in denen sich vieles entwickelt, manches verändert und einiges bewährt hat.



RÜCKBLICKE

Vakanz der Pfarrstelle Biberach - Leider ist die Pfarrstelle in Biberach auch zwei Jahre später noch nicht neu besetzt. Die Hoffnung, rasch eine neue Pfarrperson zu finden, hat sich bisher nicht erfüllt. Umso dankbarer sind wir Pfarrer i.R. Erhard Mayer, der mit großem Engagement die Vertretung bei Gottesdiensten, Taufen, Trauungen und Beerdigungen übernimmt. Ihm gilt unser herzlicher Dank!

Gemeindeleben - Seit 2025 gibt es im Distrikt Nord die Familienkirche – ein auf drei Jahre angelegtes gemeinsames Projekt mehrerer Kirchengemeinden. Es richtet sich mit vielfältigen Angeboten an Familien in unterschiedlichen Lebenssituationen: vom „Familie werden“ über das „Familie sein“ bis hin zum „Familie bleiben“. Dazu gehören Gottesdienste für alle Generationen, Begegnungsangebote, praktische Unterstützung im Alltag, Anregungen zur Erziehung, Zeiten der Stille und Austauschformate. Kirchhausen ist dabei ein zentraler Standort. Viele Veranstaltungen – auch gemeindeübergreifend – finden hier statt. Koordiniert wird das Projekt von Diakonin Bianca Schilling und Diakon Stephan Sohn. Sie informieren regelmäßig über die Angebote und nehmen Anregungen aus der Region auf.



Auch der „**Gottesdienst für kleine und große Leute**“, der von einem ökumenischen Team getragen wird, findet mehrmals im Jahr in der Dietrich-Bonhoeffer-Kirche statt. Eingeladen sind Familien mit Kindern im Alter von 0 bis 6 Jahren – gerne auch mit älteren Geschwistern, Eltern, Großeltern und Freunden. Diese Gottesdienste bieten jungen Familien einen unkomplizierten Zugang zum kirchlichen Leben und wollen das Gefühl stärken, Teil der Gemeinde zu sein. Die Reihe wird fortgeführt.

Konfirmandenarbeit - Unsere Arbeit mit Konfirmandinnen und Konfirmanden entwickelt sich weiter: Dieses Jahr nahmen 14 Kinder an Konfi3 teil, und am 4. Mai wurden 10 Jugendliche in der St.-Alban-Kirche konfirmiert.

Mittendrin. Seit 2019 feiern wir in der Dietrich-Bonhoeffer-Kirche den ökumenischen MITTENDRIN-Gottesdienst. Auch in diesem Jahr fand im März ein Gottesdienst unter dem Motto „Planlos – Gottes Plan für dein Leben!“ statt. Der nächste Termin ist im Oktober. Ein engagiertes Team kümmert sich um Musik, Moderation, Impulse, Theater, Bewirtung und Gestaltung.



20 Jahre Café Schwätzle - Seit nunmehr 20 Jahren lädt das Café Schwätzle in den Wintermonaten regelmäßig zu Kaffee, Kuchen und geselligem Austausch ein. Was als kleine Idee begann, ist längst ein fester Bestandteil des Gemeindelebens geworden. Über 560 Torten und 700 Kuchen wurden seither gebacken – vor allem von Sylvia Fritschle, Sabine Brinker und weiteren Ehrenamtlichen. Das Café versteht sich als offener Treffpunkt für Menschen aller Generationen und Konfessionen. Besonders nach den Einschränkungen der Pandemiejahre wurde es wieder zu einem wichtigen Ort der Begegnung. Ein Ende ist nicht in Sicht – das Team macht weiter.



Koch- und Backbuch - Nach dem Zusammenschluss der Kirchengemeinden Biberach, Kirchhausen und Fürfeld im Jahr 2021 wurde erstmals ein gemeinsames Koch- und Backbuch unter dem Titel „Göttlich speisen“ veröffentlicht. Die Sammlung enthält Rezepte von Gemeindegliedern aus allen drei Teilorten – ein Ausdruck gelebter Gemeinschaft und Verbundenheit. Von den 300 Exemplaren sind fast alle verkauft. Der Erlös unterstützt die vielfältigen Aufgaben der Kirchengemeinde. Einige Restexemplare sind noch in den Pfarrämtern Biberach und Fürfeld sowie nach den Gottesdiensten erhältlich.



denen Stationen im Ort, an denen über die Geschichte und die Bedeutung der jeweiligen Orte für das kirchliche Leben informiert wurde. Den Abschluss bildeten eine gemeinsame Andacht in der evangelischen Dietrich-Bonhoeffer-Kirche und ein gemütliches Beisammensein mit Wurst und Käse vom Grill. Die Veranstaltung war ein weiterer Ausdruck der gewachsenen ökumenischen Zusammenarbeit in Kirchhausen.

Kirchenwahlen am 1. Advent - Am 30. November 2025 finden in der württembergischen Landeskirche die Kirchenwahlen statt. Gewählt werden die Kirchengemeinderäte vor Ort sowie die Mitglieder der Landessynode. Wahlberechtigt sind alle evangelischen Gemeindeglieder ab 14 Jahren. In Kirchhausen werden drei Kirchengemeinderätinnen bzw. -räte gewählt. Aktuell engagieren sich Annette Kaiser, Dagmar Duchêne und Tobias Noller in diesem Amt. Weitere Informationen finden Sie unter: kirchenwahl.de
 Ich wünsche Ihnen allen ein schönes, genussreiches Schlossfest und grüße Sie mit der Jahreslosung 2025:



„Prüft alles und behaltet das Gute!“
 (1. Thessalonicher 5,21)

Im Namen der Evangelischen Kirchengemeinde Biberach-Kirchhausen-Fürfeld
 Ihr Pfarrer Thomas Binder

Ökumene - Der Katholisch-evangelische Arbeitskreis in Kirchhausen gestaltet weiterhin regelmäßig gemeinsame Gottesdienste und Veranstaltungen – eine lebendige Partnerschaft, die unseren Stadtteil prägt.

Faires Frühstück - Im März 2025 fand zum vierten Mal das Faire Frühstück im Gemeindezentrum Adolf Kolping statt – organisiert vom katholisch-evangelischen Arbeitskreis. Rund 80 Teilnehmende aus Kirchhausen und der Umgebung kamen zusammen, um gemeinsam zu frühstücken und ein Zeichen für fairen Handel und globale Solidarität zu setzen. Die Veranstaltung verbindet Genuss mit Verantwortung und zeigt, wie auch kleine Schritte zu mehr Gerechtigkeit beitragen können.

Ökumenisches Krippenspiel an Heiligabend - In der katholischen Kirche St. Alban führten rund 30 Kinder das Krippenspiel „Die gelangweilten Engel“ auf. Die Vorbereitung und Durchführung war das Ergebnis einer engagierten Zusammenarbeit über Gemeindegrenzen hinweg: Ein sechsköpfiges Team – darunter vier Mütter – aus beiden Konfessionen leitete die Proben und organisierte die Aufführung. Die gelungene Darstellung und das gute Miteinander im Team standen sinnbildlich für die vertrauensvolle ökumenische Zusammenarbeit in Kirchhausen – besonders an Weihnachten, das Christinnen und Christen aller Konfessionen verbindet.

Ökumenisch unterwegs in Kirchhausen waren zahlreiche Gemeindeglieder am 24. Mai 2025. Nach ähnlichen Veranstaltungen in Biberach, Fürfeld und Bonfeld setzte Kirchhausen diese Reihe ökumenischer Begegnungen fort. Treffpunkt war um 14 Uhr am katholischen Gemeindezentrum Adolf Kolping. Von dort aus machte sich die Gruppe auf den Weg zu verschie-



FC Kirchhausen e.V.

Mit Stolz blicken wir zurück auf das Schlossfest 2023 bei dem unsere 1. Vorsitzende Silvia Salzgeber und unser Vereinsmitglied Christa Müller für ihr besonderes Engagement für unseren Ort und unseren Verein zu den ersten Ehrenritterinnen geschlagen wurden.

Beim FCK steht soziales Engagement und Schutz unserer jungen Vereinsmitglieder im Vordergrund unserer Vereinsaktivitäten mit unserem Projekt „Kinderschutz“ und dem Thema Cyberkriminalität / digitale Gewalt. Denn Kinderschutz geht uns alle an, denn Kinder und Jugendliche sind die Zukunft unseres Vereins und unserer Gesellschaft. Wir als FC Kirchhausen beteiligen uns aktiv an der Umsetzung des Leitgedankens des Württembergischen Landessportbundes e.V. „Vor-bild sein: Achtsam sein“.



Zur Umsetzung dieser Zielsetzung haben wir unsere Kinderschutzmappe eingeführt. Die Kinderschutzmappe erhalten alle haupt-, nebenberufliche und ehrenamtliche Mitarbeitende unseres Vereins. In der Kinderschutzmappe ist der Umgang mit Vertrauen, Nähe und Körperlichkeit in der Vereinsarbeit beschrieben. Durch einen sogenannten Ehrenkodex und die Vorlage eines erweiterten Führungszeugnisses wird die Haltung zu dem Thema bestätigt.



Dass unser Verein erstmalig mehr als 1.200 Mitglieder hat freut uns alle sehr. Das ist für uns ein Dankeschön für unsere Aktivitäten beim FCK. Das motiviert uns das Sportangebot ständig weiter zu entwickeln und spornt uns in unserem Engagement für den Verein und den Ort an. Auf unserer FCK-Homepage oder mit der FCK-App hast du immer den aktuellen Überblick über unsere Aktivitäten und unsere Sportangebote.



Unsere Abteilung Seiko konnte im Jahr 2024 ihr 50-jähriges Bestehen feiern. Das Jubiläum wurde am 19. Oktober mit mehreren Veranstaltungen für alle Mitglieder der Abteilung würdig gefeiert. Leider musste das Jubiläum ohne den langjährigen engagierten Funktionär Paul Ulbrich gefeiert werden, da dieser im August 2024 unerwartet verstarb.

Eine Anerkennung für ihr Engagement erhalten langjährige Mitglieder und aktive Funktionäre durch unseren Ehrungsabend den wir jährlich durchführen. Der Zusammenhalt und die Treue zu unserem Verein wird durch die Ehrungen für 10, 20, 30 und 50 Jahre Vereinsarbeit oder Mitgliedschaft bestätigt. Besonders zu erwähnen ist das 50-jährige Jubiläum unseres langjährigen Vorsitzenden und Ehrenmitglieds Wolfgang Liebisch. Das Ambiente im Deutschrittersaal des Deutschordensschlosses bietet den passenden Rahmen für diesen Anlass. Umrahmt von Musik und einem kalten Buffet bietet der Abend auch die Möglichkeit sich ausgiebig über die Jahre im Verein auszutauschen.

Werde auch du Teil dieser Vereinsgemeinschaft durch eine Mitgliedschaft oder der Übernahme einer Funktion im Verein. Bei Interesse sprich uns gerne an, die Kontaktdaten findest du auf unserer Homepage.

Auch dieses Jahr bewirten wir die Besucher des Schlossfestes wieder in unserer Schlossschenke und der FCK-Bar im Schlossgraben mit einem reichhaltigen Speise- und Getränkeangebot. Das Bühnenprogramm auf der Hauptbühne wird durch unsere Abteilungen mit einem Ausschnitt aus unseren vielfältigen Angeboten im FCK mitgestaltet.

Nicht nur beim Schlossfest bieten wir die Möglichkeit für gesellige Treffen an. Durch unser Sportheim besteht die Möglichkeit das ganze Jahr über in unserem Ort zusätzlich zu unserem Sportangebot auch die sozialen Kontakte bei einem guten Essen oder Getränk zu pflegen. Der erfahrene Gastwirt Stefan Reegen und sein Team bietet im Sportheim traditionelle deutsche Gerichte für alle Feierlichkeiten und Catering für ihre Familien-/Firmenfeiern an.

Wir freuen uns über einen Besuch in der „Schlossschenke“ im Schlossgraben sowie in unserem FCK Sportheim.





Ehrungsabend des FCK am 24. Oktober 2024.



Bad- u. Küchensanierung
▶ alles aus einer Hand ◀



Überzeugen Sie sich von unserer großen Vielfalt an aktuellen Fliesen, Bädern und Küchen.

Lassen Sie Ihre Wünsche und Wohnträume wahr werden und sprechen Sie mit unseren Fachberatern.

Ziegeleistr. 39 | 74078 Heilbronn-Biberach
Telefon 0 70 66 / 91 50 30



Feuerwehr Heilbronn Abteilung Kirchhausen



Es ist wieder soweit. Das Schlossfest 2025 steht vor der Tür. Mit dabei die Vereine aus Kirchhausen und selbstverständlich auch die Freiwillige Feuerwehr Heilbronn, Abt. Kirchhausen.

Seit dem letzten Schlossfest hat sich auch bei der Feuerwehr wieder einiges getan, auch wenn das auf den ersten Blick von außen nicht immer ersichtlich ist. Inzwischen sind z.B. alle Feuerwehrfahrzeuge der Stadt Heilbronn mit modernem TETRA Digitalfunk ausgestattet. Er ermöglicht eine sichere und vor allem bessere Kommunikation zwischen den einzelnen Einheiten der Feuerwehr und anderen Hilfsorganisationen. Der erste Teil der geplanten Umbau- und Modernisierungsmaßnahmen am Feuerwehrhaus in Kirchhausen wurde um-



gesetzt. Im hinteren Bereich der Fahrzeughalle konnten wir einen neuen Stellplatz für unseren Mannschaftstransportwagen (MTW) mit Durchgang zur großen Halle realisieren. Zur Überbrückung von Stromausfällen steht uns nun ein fest eingebautes Notstromaggregat zur Verfügung. Auch weitere, kleinere Umbaumaßnahmen konnten in Angriff genommen werden. In weiteren Schritten folgen noch die Verlegung unserer Umkleiden, die Erneuerung der sanitären Einrichtungen, der Heizung und der Gebäudeelektrik.

Seit einigen Jahren stellt die Abteilung Kirchhausen, gemeinsam mit der Abteilung Biberach, die ABC-Dekontaminationseinheit der Feuerwehr Heilbronn. Diese Gefahrstoffeinheit wird zu Schadenslagen gerufen, bei denen z.B. chemische,

biologische oder atomare Stoffe freigesetzt wurden. Die Aufgaben bestehen dann in der Dekontamination, also in der Reinigung von Einsatzkräften aber auch von betroffenen Zivilpersonen. Hierzu wurde im vergangenen Jahr der Gerätwagen Dekontamination Personal von der Hauptfeuerwache in Heilbronn nach Kirchhausen verlegt.

Ein Einsatz für diese Einheit war z.B. im vergangenen Jahr am 16.09.2024, als an der neu eröffneten Schwarz-Schule in Heilbronn ein stechender Geruch von den Hausmeistern festgestellt wurde. Es zeigte sich, dass aus der neu installierten Klimaanlage Ammoniak ausgetreten war. Die Einsatzkräfte in Chemieschutzanzügen wurden nach Verlassen des Gefahrenbereichs durch unsere ABC-Einheit dekontaminiert. Hierbei kam ein Dekontaminationszelt zum Einsatz, welches interessierte Besucher in unserer Fahrzeugausstellung beim Schlossfest live ansehen können. Beim Tag der offenen Tür in der Heilbronner Hauptfeuerwache am 28. und 29. Juni werden wir auch den Tätigkeitsbereich der Dekon-Einheit präsentieren. Wer Interesse hat, darf uns dort gerne ebenfalls besuchen.



Im Jahr 2024 wurde das alte Löschfahrzeug LF8/6, durch ein Löschfahrzeug LF16 ersetzt, sodass wir in Kirchhausen jetzt z.B. über zwei hydraulische Rettungssätze für die technische Hilfeleistung verfügen.

Desweiteren wurde die Alarmierung der Feuerwehr Heilbronn im letzten Jahr modernisiert und eine Alamos-App in Betrieb genommen. Seitdem erhalten wir Alarmierungen nicht nur auf unseren digitalen Funkmeldeempfängern, sondern auch auf unseren Smartphones. Auch einsatzrelevante Daten zum betroffenen Objekt oder auch die Anfahrtswege können übermittelt werden.

Aber was wäre die Feuerwehr ohne Feuer.

Am 09.09.2024 zeigte sich hinter der Autobahn in Richtung Biberach eine schwarze Rauchwolke. Diese stammte von einem kleinen Traktor, der hinter der Autobahnunterführung am Bruchbach in Brand geraten war. Das Feuer breitete sich so schnell aus, dass das Fahrzeug nicht mehr zu retten war. Die Freiwilligen Feuerwehren aus Kirchhausen, Biberach und die Berufsfeuerwehr Heilbronn, löschten das Feuer unter Atemschutz und setzten Ölsperren in





den Bruchbach ein, um ausgelaufenen Treibstoff aufzufangen.



Seit dem letzten Schlossfest führen die Kameraden und Kameradinnen der Feuerwehr Kirchhausen zu diversen Einsätzen wie z.B. PKW-Bränden auf der Autobahn, einem umgestürzten „Riesenbaum“ auf der Straße nach Leingarten, zum brennenden Papiercontainer des Musikvereins und zu verschiedenen Unfällen.



Wir hatten aber auch Grund zum Feiern. So durfte unser Abteilungskommandant AD und Ehrenritter, Ulrich Czok seinen 80. Geburtstag im Kreise seiner Kameraden und Kameradinnen feiern.

Auch sportlich war die Feuerwehr Heilbronn wieder unterwegs. Wie jedes Jahr nahmen zahlreiche Kameraden und Kameradinnen an der Veranstaltung „Fit for Firefighting“ teil. Bei diesem Event wird jedes Feuerwehrhaus im Stadtgebiet zur Verpflegungsstation. Ziel ist es auf dem Weg zum letzten Feuerwehrhaus, möglichst alle zu besuchen. Die Jugendfeuerwehr war auch im letzten Jahr mit Begeisterung dabei.

Die Feuerwehr in Kirchhausen hat derzeit 32 Mitglieder. Mit unseren 6 Kameradinnen haben wir verhältnismäßig den größten Frauenanteil bei den Abteilungen in Heilbronn.

Beim Schlossfest geben wir Ihnen gerne Einblicke in unsere Tätigkeiten und berichten, was wir in den 61 Einsätzen der letzten beiden Jahre erlebt haben. Testen Sie ihr

Wissen bei unserem Quiz und gewinnen Sie jede volle Stunde eine Fahrt mit der Drehleiter. Für alle Kleinen und junggebliebenen Festbesucher bieten wir Wasserspaß und große rote Autos mit blauen Lichtern. Die Kameradinnen und Kameraden freuen sich auf Ihren Besuch.

Abschließend möchte ich es nicht versäumen den Betreuern, die den Mädchen und Jungen unserer Jugendfeuerwehr jeden zweiten Mittwoch die Feuerwehr spielerisch näherbringen und natürlich allen Kameradinnen und Kameraden, die 24/7 für unsere Bevölkerung einsatzbereit sind, meinen Dank auszusprechen.

Ich wünsche allen Leserinnen und Lesern im Namen der Freiwilligen Feuerwehr Heilbronn, Abteilung Kirchhausen ein unvergessliches Schlossfest 2025

Alexander Czok
Abt. Kommandant.





Stephan Hautzinger

Fliesenlegermeister



- Fliesen
- Treppen
- Simsens
- Grabmale



Stephan Hautzinger
 Jahnstraße 50
 74252 Massenbachhausen

Tel.: 07138 - 92 03 34
 Mail: info@fliesen-hautzinger.de

www.fliesen-hautzinger.de

Mehr als nur Fliesen





AQUARIN
GETRÄNKEWELT



Die Getränkepezialisten

Service wird bei Aquarin groß geschrieben


Familienwerk


Fachlich kompetente Beratung


Rückgabe oder Käufe


Lieferdienste


Qualifizierte Fachleute


Einzelhandelspreise


Geschmackvolle Präsentationen


Kundenservice

Besuchen Sie uns auch auf www.aquarin.de

AQUARIN Markt HN-Kirchhausen
 Schloss-Straße 30-32
 74078 HN-Kirchhausen
 Tel.: 07066 - 901 350



**GETRÄNKE
FACHGROSSHANDEL**

Ihr Partner aus der Region



GLH Getränke GmbH

Hans-Seyfer-Str. 45 Tel.: 07131 / 76 40 0
 74076 Heilbronn Fax: 07131 / 76 40 64

info@glh-online.de
www.glh-online.de

Harmonikafreunde Kirchhausen



Im Jahre 1952 als Harmonika-Abteilung der Kath. Jugend Kirchhausen gegründet, können wir bereits stolz auf eine über 70 jährige Vereinsgeschichte zurückblicken. Seit dem letzten Schlossfest fanden eine Reihe von Auftritten und Veranstaltungen statt, auf die wir hier auszugsweise gemeinsam mit Ihnen zurückblicken wollen.



Am 26. April 2024 haben wir den feierlichen Festakt zum 50 jährigen Bestehen des Ortskartells Kirchhausen zur Freude der Anwesenden mit mehreren Stücken musikalisch umrahmt.



Das Projekt "Unter 7 Über 70" in Kooperation mit der Kath. Kindertagesstätte St. Franziskus und der Seniorenwohnanlage in der Poststraße konnte nach der Corona-Zwangspause endlich wieder aufgenommen werden, worüber sich alle Beteiligten sehr gefreut haben und mit Begeisterung bei der Sache waren.



Beim 8. Kirchhausener Weihnachtsmarkt waren wir gerne aktiv mit von der Partie.

Das gemeinsame Weihnachtslieder-Singen am 8. Dezember 2024 wurde sehr gut angenommen. Beim fleißigen Mitsingen des Publikums kam im Deutschrittersaal eine richtig schöne vorweihnachtliche Stimmung auf und so manche Besucher hätten am liebsten einfach weiter gesungen.

Zum Abschluss unseres Probenjahres fand am 19. Dezember 2024 unsere interne Weihnachtsfeier im Deutschordenschloss statt. Nach dem Vorspiel der Musikschüler und einer weihnachtlichen Geschichte, die natürlich nicht fehlen durfte, konnten wir unseren Hunger bei einem gemeinsamen Pizaessen stillen. Ein herzliches Dankeschön auch an die engagierten Helferinnen und Helfern, die uns immer wieder so tatkräftig unterstützen. Dank der angenehmen Gespräche und der fröhlichen Stimmung verging der Abend wie im Flug.



Das Frühlingskonzert am 5. April 2025 in der Deutschordenhalle war ein voller Erfolg. Das Schüler- und Jugendorchester sowie das aktive Orchester boten unter der Leitung von Sylvia Schiffner und in bewährter Kooperation mit dem Akkordeon-Orchester Heilbronn Neckargartach ein abwechslungsreiches und unterhaltsames Programm, das mit Standing Ovations belohnt wurde. Unsere jüngsten Musikschülerinnen und Musikschüler hatten hier nach nur wenigen Monaten Unterricht ihren ersten großen Konzertauftritt, den sie mit Bravour meisterten.



Die nächsten Anfängerkurse für Akkordeon und Melodica beginnen wieder nach den Sommerferien in den Räumlich-

keiten der Deutschorden-Grundschule. Natürlich freuen wir uns auch über Neu- und Wiedereinsteiger jeder Altersgruppe, egal ob für den Unterricht, das Mitspielen im Orchester oder als passives Mitglied.

Wir wünschen allen Gästen und Mitwirkenden beim 25. historischen Schlossfest viele schöne gemeinsame Stunden bei hoffentlich strahlendem Sonnenschein und angenehmen Temperaturen!



Ihre Harmonika-Freunde Kirchhausen e.V.

Roland Blum
1. Vorstand
Telefon 07066 915370

Sandra Walter
Schriftführerin
Telefon 07066 902813

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, gibt es bei unserer Musiklehrerin und Dirigentin Sylvia Schiffner (Tel. 07131 46319) weitere Informationen hierzu. Freuen Sie sich schon jetzt auf unseren Auftritt auf der Festbühne am Sonntag und spenden sie den Akteuren gerne reichlich Applaus.



Reparaturen an allen Marken

- Inspektion nach Herstellervorgabe
- Bremsenservice
- Ölwechsellservice
- Reifenservice
- Fehlerdiagnose
- Chiptuning
- Frontscheiben
- Batterieservice



TÜV 1x die Woche

Neu!!!



Ab sofort können Sie diesen Campervan bei uns mieten!

Gleich anfragen!



KFZ
BURMESTER
Ihr Meisterbetrieb

www.kfz-burmester.de

Kfz-Burmester
Ernst-Abbe-Str. 6
74078 Heilbronn
07066/9169912
info@kfz-burmester.de



Festprogramm



Freitag

den 4. Tag des Monats Julius, im Jahr nach Christi Geburt 2025



- 19 Uhr** **Abholung der Ehrengäste**
Begleitet von den Klängen des Musikvereins Heilbronn-Kirchhauen, der Kita Poststraße, der katholischen Kita Sankt Franziskus, der Deutschordens-Grundschule und den mittelalterlichen Gruppen.
- 19:15 Uhr** **Eröffnung des Festes und Ritterschlag**
Ein feierlicher Moment, begleitet durch den Musikverein Kirchhausen. Böllerschüsse und Rundgang der Ehrengäste setzen den festlichen Rahmen.
- Ab 20 Uhr** **Musikkapelle Heilbronn-Biberach**
Genießen Sie die musikalischen Darbietungen und lassen Sie den Abend in geselliger Runde ausklingen.



Samstag

den 5. Tag des Monats Julius, im Jahr nach Christi Geburt 2025



- 17 Uhr** **Spaß für die ganze Familie!**
Feuerwehr Kirchhausen: Wasserspiele und Drehleiter-Gewinnspiel –
Deutschorden-Grundschule und Förderverein: Leckerer Slush, Süßigkeiten-
spieße, Holzklötze, Cornehole mit Preisen,
Luftballontiere/Glitzertatoos in der Zehntscheune
- 17 Uhr** **Historisches Szenario im Schlossinnenhof**
Erleben Sie Geschichte hautnah!
- 17 Uhr** **„Jetzt wird's bunt“**
Katholische Kita St. Franziskus,
Ein kreatives Programm von und für die Kleinen.
Kita Poststraße,
Lied und Tanz – Lassen Sie sich von den Kindern verzaubern!
- 18-20 Uhr** **Tombola für Kinder im Schloss**
Katholische Kita Sankt Franziskus
- 18 Uhr** **Deutschorden-Grundschule Kirchhausen**
Ein weiteres Highlight des Abends.
- 18:15 Uhr** **Sunrise Chor Kirchhausen**
Genießen Sie die harmonischen Klänge.
- 18:45 Uhr** **Flamencogruppe „Alma Flamenca“**
unter der Leitung von Cristina Albaladejo-Papa –
Ein leidenschaftlicher Tanzauftritt!
- 20 Uhr** **MCO Band**
Feiern Sie mit uns zu den mitreißenden Klängen der Band.
- 22:30 Uhr** **Feuerwerk**
Ein spektakuläres Feuerwerk zum krönenden Abschluss des Tages!



Wer bietet

1 **Freiwillige Feuerwehr Kirchhausen**

Wasserspiele (Sonntag)

2 **Evangelische Kirchengemeinde**

Kaffee, Tee, Capuccino, Alkoholfreie Getränke, Kuchen und Torten

--> nur Sonntag geöffnet

3 **St. Jakob, Syrisch-Orthodoxe Kirchengemeinde**

Alkoholfreie Getränke, Bier, Wein, Raki, Döner, Kebap, Pommes frites, Aramäischer Teller

4 **Eisstand**

5 **Sunrise Chor Kirchhausen**

Winzersekt (Flaschengärung handgeschüttelt) Sekt Orange, Secco, Sekt mit Pfirsichlikör, Tequila pur, Tequila Sunrise, Gin Tonic, Bionade, Cola, Fanta, Mineralwasser

6 **Freunde/Förderer Deutschordens-grundschule**

Alkoholfreie Cocktails

7 **Süßwarenstand**

8 **Bühne**

9 **Kolpingsfamilie Kirchhausen**

Weine der Region Heilbronn und Weinschorle Pfälzer Art, Gin, Champagner, Mineralwasser und Limonade

10 **Musikverein Kirchhausen**

Pilsstand

11 **Coffeebike**

Verschiedene Kaffee-Spezialitäten



Was - und wo?

12 **Kinder-Flohmarkt**

--> Am Sonntag

13 **Lager**

Schlosswache Kirchhausen und Sulzfelder Burgwehr

14 **Museumsturm**

15 **Tombola**

16 **Tennisclub**

Handgemachte Pizzen, verschiedene Crepés, Wein- und Sektstand mit Winzersekten, verschiedene Cocktails, Biere und alkoholfreie Getränke

17 **Deutsches Rotes Kreuz**

Zwiebelkuchen

18 **Schlosswache**

Guinnes, Traubensaft, Mineralwasser, Stockbrot

19 **Musikverein Kirchhausen**

Biere, Hefeweizen, Wein, alkoholfreie Getränke, Hähnchen, Pommes frites,



Grillwurst, Currywurst, vegetarischer Couscous Salat

20 **Spielplatz**

21 **Wurfbude**

22 **FC Kirchhausen**

Schießstand

23 **FC Kirchhausen**

Rittersteak, Wurstsalat, Tintenfischringe, FCK Salat, Wein, verschiedene Biere, alkoholfreie Getränke, Sekt, Secco, Longdrinks

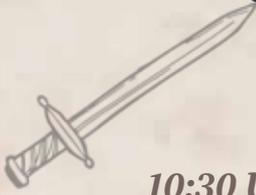


Festprogramm



Sonntag

den 6. Tag des Monats Julius, im Jahr nach Christi Geburt 2025



10:30 Uhr

Ökumenischer Gottesdienst

in der katholischen Kirche Sankt Alban umrahmt vom Posaunenchor

Öffnung der Stände

nach dem Gottesdienst

Feuerwehr Kirchhausen: Wasserspiele und Drehleiter-Gewinnspiel
Deutschorden-Grundschule und Förderverein: Slush, Süßigkeitenspieße,
Holzklötze, Cornehole mit Preisen, Kinderschminken in der Zehntscheune

9-17 Uhr

Schlosscafe – Genießen Sie eine Tasse Kaffee und Kuchen.

Dietrich-Bonhoeffer-Kirche

12-16 Uhr

Bücherkreisel – Dietrich-Bonhoeffer-Kirche

Bastelangebot für Kindergarten- und Grundschulkind

12 Uhr

Ballettschule Liane – Ein bezaubernder Tanzauftritt.

13-15 Uhr

Kinderflohmarkt

in der St. Alban Gasse. Stöbern und Schnäppchen finden!

13–14:30 Uhr **Kinder- und Jugendtheater „Radelrutsch“**

Klingelingeling – Das Glücksrad ist da! Reime, Verse, Spiel & Spaß
mit dem Kindertheater Radelrutsch auf dem Festgelände.

14:30 Uhr

Karneval Club Kirchhausen

Bunte Darbietungen und viel Spaß!

14:30-18 Uhr **Tombola für Kinder im Schloss**

Katholische Kita Sankt Franziskus

14:45 Uhr

Musikverein Heilbronn-Kirchhausen

Vorstellung Jugendarbeit

Früherziehung, Blockflöten, Bläserklasse, Schüler- und Jugendorchester

16:00 Uhr

FC Kirchhausen

Auftritte der 4 Kids Dance Gruppen, Gemeinsamer Auftritt aller Ballsport
gruppen, 3 Rope-Skipping-Gruppen, Vorschulturngruppe Minis und Maxis,
Auftritt der Grundschulturngruppe, Seiko-Gruppe

17 Uhr

Historisches Szenario im Schlossinnenhof

Ein weiteres Highlight des Festes!

17:30 Uhr

Harmonika Freunde Kirchhausen

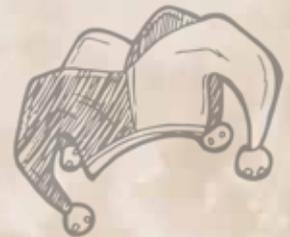
Ein musikalischer Genuss!

22 Uhr

Zapfenstreich

Ein feierlicher Abschluss des Schlossfestes mit dem Musikverein
Heilbronn-Kirchhausen und der Feuerwehr Kirchhausen.

Wir freuen uns auf ein unvergessliches Schlossfest 2025!



**Lassen Sie sich von der Vielfalt der Veranstaltungen
begeistern und genießen Sie die herzliche Atmosphäre!**

Städtische KITA Poststraße

Welche Bedarfe haben Kinder mit ihren Familien und was möchten wir zukünftig noch erschaffen?

Mit diesen Fragen beschäftigen wir uns die letzten beiden Jahre verstärkt. Seit Mai 2023 nimmt unsere Kita am Projekt Kinder- und Familienzentrum teil. „Kinder im Mittelpunkt - die Familie im Blick“ unter diesem Leitsatz erfassen wir die Bedarfe unserer Kinder und deren Familien. Dabei stellen wir fest, dass in unserer Kita bereits viel läuft und auch unser Ort Kirchhausen mit seinen vielen Abteilungen zahlreiche Angebote hat.

Die Ressourcen unseres Sozialraumes mit seinen vielfältigen Möglichkeiten und Besonderheiten sollen unseren Familien



bekannt sein. Bestehende Kooperationen möchten wir nutzen, um unsere Kita Arbeit zu erweitern und lokale Angebote transparent zu machen.

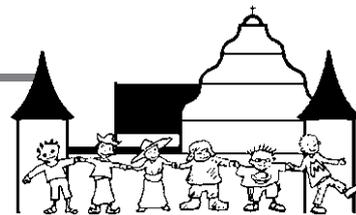
Dabei ist schon folgendes entstanden: Im November 2024 hat uns erstmals das Schülerorchester des Musikvereins Kirchhausen an unserem Laternenfest musikalisch begleitet. Bei unserem Umzug legten wir direkt am Musikerheim unseren 1. Stop ein und sangen zur gespielten Melodie ein gemeinsames Lied.

Im Februar 2025 wurde aus unserer Kita an einem Nachmittag „Ein Haus voll Musik“. Die Fachschule Neckarsulm und die Musikschule führten an einem Nachmittag verschiede-



ne musikalische Angebote durch. Kinder in Begleitung eines Erwachsenen konnten Instrumente ausprobieren, Lieder singen, Musik hören, etc... Für alle Anwesenden bot der Musikverein noch zusätzlich eine Schnupperstunde in der musikalischen Früherziehung an.

Seit diesem Kita Jahr bieten wir für unsere Eltern monatlich einen Eltern-Café an, bei dem sich Eltern in gemütlicher At-



mosphäre treffen, kennenlernen und austauschen können. Zukünftig möchten wir die Räumlichkeiten des Jugendtreffs Kirchhausen auch für weitere Angebote nutzen. Im März führten wir erstmals ein Elternfrühstück dort durch. Dies wurde von einigen genutzt und kam gut an!

Ideen gibt es noch viele und wir sind gespannt, was sich noch weiter entwickeln wird...

Auch unsere bisherigen Kooperationen finden weiterhin statt, worüber wir sehr dankbar sind!!

Am Rosenmontag besuchte uns wieder der KCK, um mit uns zu tanzen, die GTB der Deutschordensgrundschule, um mit uns zu singen und zu feiern und auch das Team des Bürgeramts von Martin Neubauer hat uns final im Schlosshof empfangen.

Darüber hinaus gab es jedoch noch einige weitere Highlights Am World-Cleanup-Day am 20.09.2024 haben sich unsere



Schulanfänger dem Spielplatz am Schloss gewidmet. Ausgestattet mit Handschuhen, Greifzangen und Müllbeuteln haben wir das Gelände von sämtlichen Unrat befreit. Kaum zu glauben, was die Kinder da so alles aus dem Gebüsch gezogen haben...Umso wertvoller ist das Gefühl etwas Gutes und sinnvolles getan zu haben!





Die Kita hat seit November 2024 einen neuen Garten!! Im September verwandelte sich unser Garten in eine Baustelle. Direkt aus dem Fenster konnten unsere Kinder die verschiedenen Bauschritte hautnah und live miterleben. Innerhalb von 3 Monaten ist dann daraus ein ansprechender Außenspielbereich mit vielfältigen Möglichkeiten entstanden. Ganz besonders toll ist, dass das Thema „Post“ hierbei aufgegriffen wurde und sich in den Spielgeräten wiederfindet. Im Januar 2025 hat uns in der Kita der Rettungsdienst des DRK besucht und für unsere Schulanfänger einen 1. Hilfe Kurs durchgeführt. Das Interesse und die Begeisterung unter den Kindern war groß!



Zu Abschluss durften alle Kinder noch den Rettungswagen besichtigen. Neben unseren vielen anderen Aktionen und Themen im Jahreslauf ist das diesjährige Schlossfest für unsere Kita eine schöne und besondere Veranstaltung, bei der wir gerne Mitwirken! Wir freuen uns, dass wir sowohl bei der Eröffnung am Freitag, als auch beim Bühnenprogramm am Samstag mit unseren Kindern und Familien wieder dabei sind! Auf ein unvergessliches Fest mit netten Gesprächen und schönen Begegnungen freut sich

das Team der Kita Poststraße



Kompetenz in Metall

- Allgemeine Bauschlosserarbeiten
- Stahl- und Metallbau
- Mech. Einbruchsicherungen
- Sonderkonstruktionen in Edelstahl und Aluminium für Industrie, Handel, Gewerbe und Privat
- Brandschutz

Kompetenz in Metall

BLUM
Schlosserei

Joachim Blum
Carl-Zeiss-Straße 14/1 · 74078 Heilbronn-Kirchhausen
Telefon 07066 / 901086 · Fax 901087
info@schlosser-blum.de

SENGHAAS

HGV Heilbronn-Kirchhausen



Rückblick Schlossfest 2023

Das letzte Schlossfest war ein voller Erfolg und bleibt vielen Besucherinnen und Besuchern in lebhafter Erinnerung. Die historischen Gemäuer bildeten die perfekte Kulisse für ein buntes Festprogramm, das Jung und Alt begeisterte.



Wir beginnen mit einem kurzen Rückblick auf das letzte Schlossfest. Erfolgreich wurde von uns der Gerschtahewwel symbolisch an den Bürgermeister übergeben, umrahmt von unseren Kindergartenkindern, welche einheitlich mit einem Gerschtahewwel-T-Shirt gekleidet waren.



Rechtzeitig zum Schlossfestbeginn wurden auch die neuen Ortseingangsschilder montiert. Diese wurden zwischenzeitlich von Adolf Kern dem Ortskartell Kirchhausen übergeben.



Der krönende Abschluss war jedoch das grandiose Feuerwerk, das den Himmel über dem Schloss in ein farbenfrohes Spektakel verwandelte.

Ein herzlicher Dank gilt allen Helferinnen und Helfern, die mit ihrem Engagement dieses unvergessliche Fest möglich gemacht haben. Wir freuen uns schon jetzt auf das kommende Schlossfest, das sicherlich wieder großartig wird!

Handels- und Gewerbeverein Heilbronn Kirchhausen
Adolf Kern



Katholische KITA Sankt Franziskus

Highlights der Katholischen Kita St. Franziskus 2024

Februar - Die Entstehung der religionspädagogischen Erzählfiguren

Vom Erlös der Tombola aus dem Schlossfest 2023 haben wir Erzählfiguren für die Kita gestaltet. Unter der Anleitung von Frau Williams, unserer Kursleiterin für die „LEA-Figuren“, entstanden so an zwei Tagen insgesamt 24 Erzählfiguren und eine große St. Franziskus Figur.



Das „Rohmaterial“.



Die fertigen Figuren.

März - Turm Zier

Unser Kirchturm bekommt ein neues Dach. Dazu mussten der Wetterhahn, das Kreuz und die Kugel mitsamt der Turmspitze abgebaut werden. Diese Einzelteile sehen vom Boden, wenn man zum Turm hochschaut, ziemlich klein aus. Jetzt lagert die Turm-Zier in der Garage des Gemeindehauses und wir durften sie anschauen, um zu sehen, wie groß diese Dinge in Wirklichkeit sind.

Danke an Frau Tholen für die tolle Erklärung der einzelnen Teile!

Juni - Waldwoche

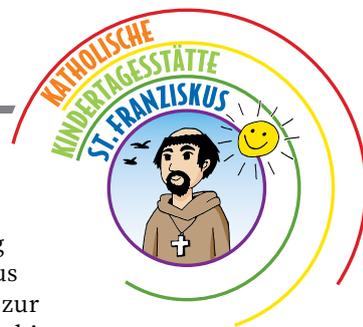
Einmal im Jahr verbringen die Kiga-Gruppen eine Woche im Wald und verzichten auf den Luxus von Spielzeug und flie-



ßendem Wasser. Eine Naturerfahrung, die einige zunächst erschreckt und dann doch aufblühen lässt. Jeden Morgen ging es mit dem extra gemieteten Bus von der Kita aus nach Biberach zur Hundeschule. Von dort aus marschierten die knapp 90 Kinder mit ihren Rucksäcken den Berg hoch und in den Wald hinein zu ihrem Lagerplatz an der Murbahn. Nachdem alle am Lagerplatz ankamen, setzten sich alle zum Picknick. Einen kurzen Moment war die Gruppe von Kindern nun still und lauschte dem Gesang der Vögel im Wald bevor sie gemeinsam beteten. Nach dem Frühstück gab es zwei Stunden Freispielzeit. Die Holzmurmelnbahn und die Wippe waren genauso beliebt wie das Durchforsten des Gebüschs und das Bauen eines riesigen Tipis. Viele Insekten wurden gefunden und unter der Lupe genau beobachtet. Wer wollte, konnte sich zu einer der angebotenen Themengrup-



pen zusammenschließen und außerhalb des Lagers den Wald erkunden. Da gab es den Trimm-dich-Pfad zu entdecken, eine Schatzsuche zu meistern und natürlich wurde ein Müllsammel-Trupp gebildet, der fleißig den Wald säuberte. Im Lager selbst gab es auch Aktionen. So wurden Tannenzapfenweitwurf, „Stöcke wickeln“ und Waldgeschichten lauschen zu sehr beliebten Alternativen. Den selbstgespannten Webrahmen zwischen zwei Bäumen füllten die Kinder mit allerlei Naturmaterialien. Nach einem weiteren gemeinsamen Picknick gab es noch eine kurze Zeit zum Weiterspielen. Dann hieß es aufräumen, losmarschieren und mit dem Bus zurück zur Kita. Sogar die U3-Kinder verbrachten einen Tag mit im Wald und liefen den langen Berg allein hoch, hatten am Druidenhäuschen ihr eigenes Lager und erfreuten sich dort an der Natur. Am letzten Tag bekamen die Eltern auch die Möglichkeit, das Waldwochenlager ihrer Kinder kennenzulernen.



Oktober - Tag der offenen Tür – 10 Jahre Neubau

Dieses Ereignis feierten wir mit einem Open Air Gottesdienst vor der Kita. Im Anschluss waren alle zum Tag der offenen Tür in der Kita eingeladen. In jedem Raum war etwas geboten. So konnte man sich im Krippenbereich Tattoos malen lassen, in der blauen Gruppe wurden Windräder gebastelt und in Gruppe Grün war die Tombola aufgebaut. Im Bestandsbau ging es mit verschiedenen Sinneserfahrungen im Zimmer der Gruppe Türkis weiter. In Gruppe Rot durfte man sich im Knobeln und in Geschicklichkeit ausprobieren. In Gruppe Lila wurde es wieder kreativ mit den „Murmeln Bildern“. Am Nachmittag entführten uns die Märchenerzählerinnen Marianne und Peggy in die bunte, phantasievolle Welt der Märchen. Abgerundet wurde der Tag der offenen Tür mit der großen Vielfalt von warmen Essen, Getränken und Kaffee und Kuchen.

November - St. Martin

Unser St. Martins Umzug ist jedes Jahr ein beeindruckendes Fest mit ca 400 Teilnehmenden. Eigentlich treffen wir uns an der Dreifaltigkeitskapelle zum St. Martins-Spiel mit Pferd und Reiter und laufen dann gemeinsam zur Zehntscheune. Leider hat uns an unserem letzten St. Martins Tag das Wetter einen Strich durch die Rechnung gemacht. Es hat den ganzen Tag geregnet. Doch das Fest wollten wir nicht ausfallen lassen und so trafen wir uns direkt an der Zehntscheune. Es begann mit der Geschichte von St. Martin und dem Bettler, die von Frau Link (St. Martin) auf ihrem Pferd und Frau Bolta (Bettler) schön dargestellt wurde. Im Anschluss ging es in die Zehntscheune, wo die Vorschüler ihren Lichtertanz aufführten. Gemeinsam sangen wir alle noch Laternenlieder, bevor es Essen und Trinken gab. So wurde es doch noch ein schönes St. Martins Fest, wenn auch ohne Laternenumzug.



*Ihr Profi
am Bau!*

M. KAINER
STUCKATEURMEISTER

**INNEN- UND AUSSENPUTZ
FASSADENRENOVIERUNG
FASSADENGESTALTUNG
TROCKENAUSBAU
WÄRMEDÄMMSYSTEME**

Am Teuerbrünnle 62
74078 Heilbronn-Kirchhausen
Fon 07066/901133 · Fax 901134
stuckateur@m-kainer.de



Mietwohnungen

sozial verantwortbare Wohnungsversorgung

Gewerbeobjekte

Ihr Partner für Industrie, Handel und Dienstleister



Heimstättengemeinschaft
Neckarsulm | Heilbronn eG
Wohnungsunternehmen

Gottlieb-Daimler-Straße 36 | 74172 Neckarsulm
Tel.: 0 71 32 93 36 -0
www.hg-nsu.de | info@hg-nsu.de

Karneval Club Kirchhausen

Im Dezember 1994 wurde der KCK gemeinsam von Ewald Tatz und Albrecht Fauser gegründet und seither engagiert sich der eingetragene, gemeinnützige Verein um die Erhaltung und Pflege des heimatlichen karnevalistischen Brauchtums im Stadtteil Kirchhausen. Seit 1999 ist der Karneval Club Kirchhausen auch Mitglied des Landesverbandes Württembergischer Karnevalsvereine (LWK), des Bundes deutschen Karnevals (BDK) und seit einigen Jahren auch bei der Föderation



Europäischer Narren (FEN). Doch die Geschichte des Faschings in Kirchhausen startete schon weitaus früher. Bereits im Mittelalter gab es für jede männliche Person im Ort 4 Gulden, um an Faschingssonntag, Montag und Dienstag mit seinem Weibe Fasching feiern zu können. Dieses Faschingsgeld gab es bis zum Jahr 1923. Dann wurde es etwas still um den Fasching in Kirchhausen – bis zum besagten Dezember 1994.

Natürlich gab es auch seit 1994 jedes Jahr ein neues Prinzen-

paar beim KCK. Ab der Kampagne 2024/2025 hat der KCK eine Symbolfigur, unseren Gerschta-hewwel.

Unsere Symbolfigur repräsentiert zusammen mit unseren künftigen Prinzenpaaren den Verein auf vielen Veranstaltungen in der Kampagne. Der Karneval Club Kirchhausen reiste in den beiden vergangenen Kampagnen fleißig durchs Unterland und besuchte viele Veranstaltungen befreundeter Vereine. Natürlich waren wir aber auch in unserem schönen Stadtteil während der Faschingskampagne zu sehen. Wir besuchten beide Kindergärten und auch am Seniorenfasching ernteten unsere Garden wieder großen Applaus. Auch bei unseren Prunksitzungen waren dann wieder alle Aktiven des KCK vertreten. Die bunt geschmückte Deutschordenshalle war voll besetzt und unsere Garden, Tanzmariechen und die Tanzgruppen boten ihre Auftritte auf der KCK Bühne dar. Über Auftritte befreundeter Vereine freuten wir uns ebenso. An dieser Stelle möchte der KCK sich noch einmal bei all unseren Gästen, Freunden, Förderern und freiwilligen Helfern bedanken, denn ohne diese Unterstützung wäre die Vereinsarbeit und unsere Veranstaltungen nicht möglich. Ein herzliches Dankeschön hierfür.

Doch auch außerhalb der Faschingskampagne ist der KCK aktiv. So gehört zu unseren Festen, die wir veranstalten, auch das Maibaumstellen mit Bewirtung am 30. April. Hierbei wird unser Maibaum traditionell auf den Schlossvorplatz gestellt. Große Unterstützung hierbei erhalten wir von Holzbau Thomas Bier, dem Bürgeramtsleiter Herrn Martin Neubauer, der Firma Scholpp und Joachim Hetzel. Hierfür auch noch einmal ein herzliches Dankeschön.

Die Weihnachtsscheune in der Schleifhöhe in Kirchhausen bewirtschaftete der KCK mit leckeren Würsten und heißem Glühwein. Unsere Garden, Tanzmariechen, die Showtanzgruppe und ein Teil des Männerballetts werden am

Sonntag auf der Schlossfestbühne mit Auftritten zu sehen sein. Wie jeder Verein würde auch der KCK sich über neue Tänzerinnen und Tänzer freuen, bei uns ist für jede Altersstufe etwas dabei.

Schlossgarde, ab Geburtenjahrgang 2021

Training freitags 17.30 Uhr bis 18.30 Uhr;
Trainerinnen: Nadine Scholz, Corinna Härdtner, Rebecca Ruiz-Maile und Silvia Müller



Juniorengarde, ab Geburtsjahrgang 2016
 Trainings freitags 16.30 Uhr bis 18.00 Uhr,
 Trainerinnen: Sabrina Waldenmaier, Ann-Kathleen Rohrmus
 und Jette Kern

Prinzengarde, ab Geburtsjahrgang 2009
 Training mittwochs 19.00 Uhr bis 20.30Uhr,
 Trainerinnen: Heike Übelhör und Sina Hirsch

Verantwortlich für unsere **Tanzmariechen** ist Heike Übelhör

Showtanzgruppe „Spotlight Dancers“,
 ab Geburtsjahrgang 2009
 Training mittwochs 18.00 Uhr-19.00 Uhr
 Trainerin: Heike Übelhör / Betreuerinnen: Nadine Scholz und
 Andrea Friesendorff

Männerballett „die Ranzengarde“, ab 18 Jahren
 Training donnerstags 18.00 Uhr bis 19.30 Uhr ,
 Trainerinnen: Nadine Scholz und Rebecca Ruiz-Maile

Vorschau der Termine Kampagne 2025/2026

11.11.2025 Faschingsauftakt am Schloss
 22.11.2025 Ordensabend in der Deutschordenshalle
 Dezember 2025 Weihnachtsscheune
 07.02.2026 Prunksitzung in der Deutschordenshalle
 30.04.2026 Maibaumstellen

Chronik:

1994 Gründung des Vereins

Präsidenten :

1994-1997 Albrecht Fauser, 1997-2005 Ewald Tatz,
 2005-2013 Norbert Muth, 2013-2017 Steffen Stemmer
 Seit 2017 Heinz Benkner



EME Engler Maschinen GmbH
 Carl-Zeiss-Str. 10
 74078 Heilbronn-Kirchhausen
 Tel.: 07066 / 9559 0

Wir fertigen Sondermaschinen, Abfüll- und Prozessanlagen für die Lebensmittelindustrie



Wir stellen ein - Informationen unter www.eme-engler.de/karriere

info@eme-engler.de - www.eme-engler.de

Katholische Gemeinde Sankt Alban

Rückblick auf die letzten 2 Jahre in Sankt Alban

Seit der letzten Ausgabe der Schlossfestzeitung im Jahr 2023 hat sich auch bei uns in Sankt Alban einiges getan!

Im Juli 2023 mussten wir unseren bisherigen Administrator, Pfarrer Siegbert Pappe aus Böckingen, und auch seinen -oder viel mehr unseren- Vikar Tharun verabschieden. Während Pfarrer Pappe Richtung Creglingen und Weikersheim wechselte, ging Priester Tharun nach 13 Jahren in Deutschland zurück in sein Heimatbistum in Indien. Der Abschied war nicht nur für die beiden schwer, denn hier war ihre offene und zugewandte Art sehr angesehen.

Als Nachfolger als Administrator (wenn Kirchengemeinden keinen Pfarrer haben, werden sie von einem Administrator, der woanders Pfarrer ist, mit betreut) durften wir Pfarrer Volker Keith aus Bad Friedrichshall begrüßen. Er ist bis heute für uns zuständig.

Leider kann auch er nicht an mehreren Orten gleichzeitig sein, daher wurden uns Vikare zur Abdeckung der Seelsorge gesandt. Einer von ihnen, der uns im Glauben berührte, ist Pater David aus Indien. Er kehrt als Urlaubs- Aushilfe immer mal zurück.



Im Januar 2024 landeten wir dann einen Glückstreffer: aus Äthiopien (mit Zwischenstop in Stuttgart) kam Vikar Stefanos Lemessa zu uns. Er bezog die Pfarrerswohnung in Kirchhausen und lebte sich schnell ein. Mit seinem verschmitzten Humor und großer Sportlichkeit eroberte er schnell unsere Gemeinde und ist als Seelsorger nicht mehr wegzudenken! Er geht überall dorthin, wo er die Menschen trifft, und ist stets nahbar und „mittendrin“. Sicher gibt es nur noch wenige Kirchhausener, die ihn nicht als „unseren Pfarrer“ kennen...

Im Januar 2025 konnten wir mit Laura Hiltawski wieder eine Jugendreferentin einstellen. Ihre Stelle ist zu 50% in der Seelsorgeeinheit Böckingen und zu 25% im Salzgrund angesiedelt. Wir bieten damit den vielen Kirchhausener Schülern, die in Böckingen zur Schule gehen, eine zusätzliche Anlaufstelle. Gemeinsam mit unserem Gemeindefereenten Michael Keicher und unserem Pfarradministrator Volker Keith haben wir ein vielseitiges und gut aufgestelltes Pastoralteam an unserer Seite. Übrigens: Michael Keicher ist im Juli 2025 seit 10 Jahren

in unserer Seelsorgeeinheit mehr als aktiv- der „Mann für alle Fälle“ war die Konstante in unserem wechselvollen Gemeindeleben, sein Spektrum reicht mittlerweile von Kindesbeinen bis zum letzten Weg, stets findet er einfühlsame Worte und Hilfestellungen für alle Anliegen- er ist nicht mehr wegzudenken. Er ist im wahrsten Wortsinn unser Feuerwehrmann. Herzlichen Glückwunsch, lieber Michael! Wir freuen uns, dich bei uns zu wissen und hoffen auf viele weitere Jahre!

Seite an Seite mit dem Pastoralteam leitet der Kirchengemeinderat (KGR) die Geschicke von St. Alban. Am 30. März 2025 wurde dieser neu gewählt. Er setzt sich jetzt wie folgt zusammen: Gewählte Vorsitzende Renate Tholen, Stv. gew. Vorsitzende Petra Senghaas, Schriftführerin Stefanie Ackermann, Manuela Daramus, Mojca Globokar, Sebastian Mayer, Norbert Muth und Manuela Schott. Alle Mitglieder sind in diversen Ausschüssen im Ort und überörtlich tätig. Damit sind wir stark aufgestellt für die nächsten 5 Jahre, obwohl wir das Ausscheiden aus persönlichen Gründen von Steffi Kohn und Regina Geppert sehr bedauern. Danke für Euren segensreichen Einsatz und das tolle Miteinander!

Auch unsere Kirche, und hier vor allem der Kirchturm, hat schon viel er- und durchlebt. Da wurde es Zeit, ein paar „Pflegeeinheiten“ umzusetzen. Im Januar 2024 wurde mit vielen ehrenamtlichen, fleißigen Händen der Bewuchs um die Kirche herum entfernt, damit später das Gerüst seinen Platz finden konnte. Im Februar 2024 fiel der Startschuss für das Projekt Außenrenovation und Sanierung des Turmhelms von Sankt Alban. Zu diesem Zeitpunkt dachten wir noch, dass das Projekt zum 1. November 2024 abgeschlossen sein würde- pünktlich zum 180. Weihetag der Kirche. Sie war schon

komplett eingerüstet, da läuteten die Glocken bisher letztmalig zur feierlichen Erstkommunion am 7. April 2024. Zum Schutz des Läutwerks und auch der Handwerker



DINKELACKER

**Die beste
Entscheidung
des Tages.**



dinkelacker.de

A photograph of a woman with long brown hair, wearing a light-colored, textured dress, holding a young child with blonde hair. They are standing in a grassy field with rows of solar panels in the foreground and several wind turbines in the background under a blue sky with light clouds. The scene is brightly lit, suggesting a sunny day.

Gemeinsam Energiewende möglich machen

Für eine lebenswerte Zukunft und die nachhaltige wirtschaftliche Entwicklung baut und betreibt die ZEAG Energie AG Anlagen für erneuerbare Energien zusammen mit Kommunen in der Region Heilbronn-Franken. Gleichzeitig ertüchtigt ihre Netztochter NHF das Stromnetz für die Energiewende. Dafür investiert die ZEAG bis 2030 rund eine Milliarde Euro.

am Turm mussten wir sie leider abstellen. Doch mit dem Abdecken der Schieferplatten und dem Entfernen der alten Schalung im März 2024 wurde klar, dass es mit einem neuen Eindecken des Turmhelms nicht getan war. Schädlingsbefall über die Schalung und Wassereintritt über die Weltkugel an der Turmzier hatten deutlich umfangreichere Maßnahmen zur Folge als gehofft. Mit dem Wissen, dass ein Großteil der Konstruktion in den 1570er Jahren gebaut worden war, ergaben sich ganz neue Anforderungen an die Renovation. Wir sind sehr froh, dass wir mit dem Architekten Herrn Bertold Nohé und unserem örtlichen Zimmermeisterbetrieb Thomas



Bier erfahrene Holzbau. Konstrukteure an unserer Seite wissen- zumal mit Thomas Bier bereits die dritte Generation der Zimmerleute Bier Hand an den Turm legen. Und auch das muss lobend erwähnt werden: aufgrund eines Vertrages aus 1948 trägt die Stadt Heilbronn ein Drittel der Kosten am Turm. Ohne diese Beteiligung hätten wir selbst im Verbund mit der katholischen Gesamtkirchengemeinde Heilbronn und zahlreichen edlen Spendern aus der Bevölkerung die Kosten nicht stemmen können. Herzlichen Dank allen, die sich so für den Erhalt unseres Kulturdenkmals einsetzen!

Inzwischen stellte sich die Frage, welche Farbe die Kirche bekommen soll, denn das wettergegerbte Weiß war nicht historisch. Statt dessen stellte sich heraus, dass die Kirche früher gelb erstrahlte! So ist sie dann auch wieder geworden.

Der zwischenzeitlich geplante Termin zur Feier der Fertigstellung zum Patrozinium am 22.6.2025 konnte leider ebenfalls nicht eingehalten werden. Jetzt, beim Schreiben dieser Zeilen, besteht aber noch Hoffnung, dass zumindest die Glocken zum Schlossfest wieder klingen. Das Gesamtprojekt, so hoffen und beten wir, sollte im späten Herbst ein gutes Ende finden. Wenn Sie Fragen zur

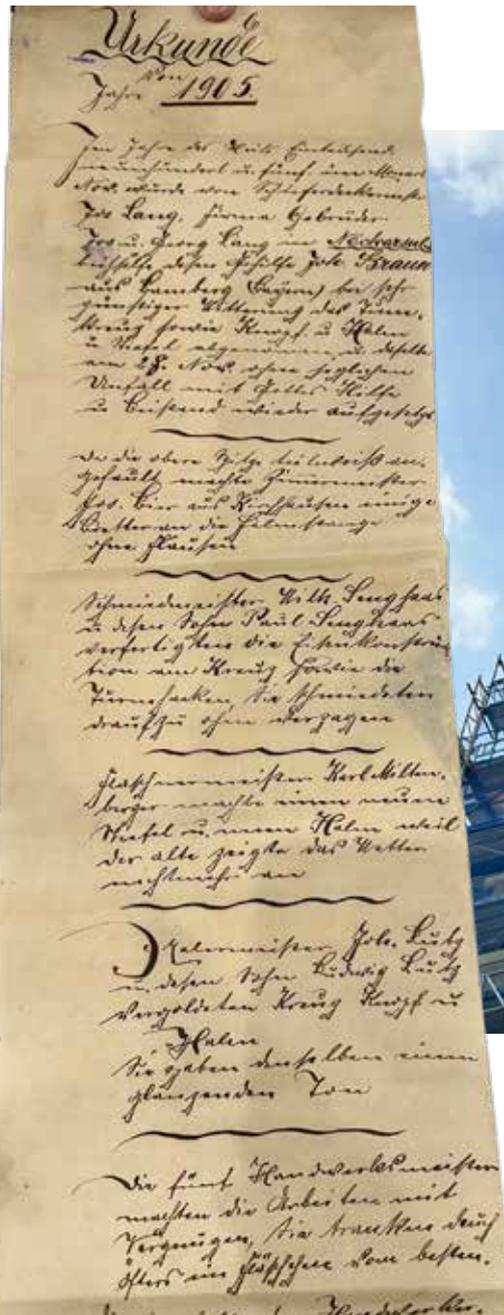
Kirche oder auch zur Kirchengemeinde haben, kommen Sie gerne auf uns zu und mit uns ins Gespräch.

Einen Termin zum Feiern werden wir noch bekanntgeben, und wir hoffen auf viele Mitbürger, die dann mit dem extra zur Renovation aufgelegten Turmsekt (der Erlös fließt komplett in die Renovation) auf die strahlende Sankt- Alban- Kirche anstoßen!

Leider wird dann einer nicht dabei sein, der gefühlt immer in, an und um die Kirche und ihren Organisationen herum am Bauen war: Paul Ulbrich, gewählter Vorsitzender des Kirchengemeinderats bis 2020. Er verstarb nach mit großer Geduld ertragener Krankheit viel zu früh am 12. August 2024.

Paul, wir hätten dich sehr gerne noch hier gehabt!

Für den Kirchengemeinderat
Sankt Alban Heilbronn-Kirchhausen
Renate Tholen, Gewählte Vorsitzende



Heimatgeschichte(n)



Hermann Senghaas (1929 – 2016) hat seit Ende der 1980er Jahre viele Episoden aus seiner Kindheit und seinem Leben zu Papier gebracht und diese der Kirchhausener Heimatgeschichte zur Verfügung gestellt.

Anbei eine Auswahl.

Bearbeitet von Jürgen Senghaas

Mostmachen in Kirchhausen

Bei der Flurbereinigung, die 1967 bei uns eingeleitet wurde und jahrelang dauerte, sind fast alle Kernobstbäume auf den Feldern gefällt oder von den großen Baumaschinen umgeschoben worden. Damals stand auf jedem Acker jeweils am Weg mindestens ein Baum. Während der Bauphase und auch nach der Flurbereinigung wären die Bäume ein Hindernis auf den Äckern gewesen. Auf der Markung Kirchhausen waren es annähernd 10.000 Bäume und daher gab es früher eine Menge Obst.

Die Äpfel wurden im Herbst „gebrochen“ (gepflückt), wie man damals sagte. Die guten Äpfel waren zum Verzehr, die wurmigen oder minderwertigen wurden vermostet. Das Mostobst, Äpfel und Birnen, ist in Säcke gefüllt und einige Tage daheim abgestellt worden, um noch etwas nachzureifen. Es musste dann ein Termin zum Mosten ausgemacht werden.

Es gab drei Keltereien im Ort. Den großen, gemeindeeigenen Kelterbau am Schlosshof, die beiden anderen waren private: zwischen dem ehemaligen Schwesternhaus (später katholischer Kindergarten) und dem Pfarrhaus, Alfons „Küfer Mayer“ und Küfer „Küblers Schreiner“. Das Obst wurde gewaschen, geraspelt und die Maische dann in große Zuber geleert, die man auch Bütten nannte. Dazu sind pro Sack ungefähr noch zwei Eimer Wasser gegeben worden. Beim Kelterbau standen in der Saison so viele Bütten, dass die ganze Kelter voll war und noch auf dem Schlosshof vor den Toren der Kelter Bütten standen.

Wir Kinder sind im Schloss zur Schule gegangen und während der Schulpausen schnell zur Kelter gerannt, um die süße Maische mit dem Mund auszusaugen, was man natürlich nicht durfte...

Die Maische wurde so einige Tage stehen gelassen, und dann der Süßmost ausgepresst. Die übriggebliebenen Trester wurden als Kompost verarbeitet oder es holte sie ein Schäfer als Beifutter für den Winter. Bei den Kelterern waren spezielle Karren bereitgestellt für den Transport der gefüllten Fässer nach Hause. Der Transportwagen konnte von Hand gezogen werden, später dann mit dem Schlepper. Mit einem Schlauch, der auch dabei war, wurde der Most vom Wagenfass angesaugt,

und lief dann von alleine in die bereitgestellten Fässer im Gewölbekeller.

In dieser Zeit (vor 1967) wurde in Kirchhausen viel Most gemacht. Eine größere Familie machte bis zu 1000 Litern pro Jahr. Es wurden ausschließlich Eichenholzfässer verwendet, Plastikfässer gab es noch nicht. Diese wurden jedes Jahr sauber geputzt und geschwefelt. Die großen Fässer, später gab es auch kleinere, hatten kleine Türchen, die man zum Reinigen öffnen und danach wieder verschließen konnte. Beim wieder verschließen und abdichten gab es sogenannte Fasstürdichte, in Kirchhausen auch „Instlich“ genannt.

Küfer und Mostereien gibt es hier schon lange nicht mehr. Das Obst liefert man heute ab und holt sich dann den Most oder Saft in Flaschen. Wer selbst Most machen will, fährt in die Mosterei nach Massenbachhausen (Anmerkung: gibt es mittlerweile auch nicht mehr).

Maikäfer

Während des zweiten Weltkrieges und in den Jahren danach war jedes dritte Jahr ein sogenanntes „Maikäferjahr“. Die beiden Jahre dazwischen machten dann die Engerlinge (Käferlarve) hauptsächlich den Landwirten durch Wurzelfraß schwer zu schaffen.

Zur Bekämpfung der Maikäfer wurden dann Gemeindearbeiter beauftragt, am frühen Morgen, solange die Käfer noch schlafend am Blatt hingen, die Bäume und Büsche zu schütteln, so dass sie auf den Boden fielen. Danach wurden die Käfer von den Kindern der Schulklassen aufgelesen und in Kannen oder sonstige Behälter gesteckt, damit sie nicht mehr fortfliegen konnten. Bei den Käfern besonders beliebt waren an den Bachläufen Weiden-, Kirschbäume und Büsche, an den Waldrändern die Eichen. Die eingesammelten Käfer wurden dann im Schlosshof neben dem damaligen Farrenstall in einem großen Kessel abgebrüht, in die Miste geworfen und abgedeckt.

In den 50er Jahren wurde die Plage immer schlimmer und es wurde zur chemischen Bekämpfung übergegangen. So wurden dann bei Nacht die Bachläufe, Waldränder und gemeindeeigenen Baumstücke gespritzt oder gestäubt, um der Lage Herr zu werden. Es wurden Kolonnen gebildet, die diese Arbeiten ausführten. Die Ortschaften Kirchhausen, Bonfeld, Fürfeld und Biberach bekamen vom Pflanzenschutzamt Heilbronn ein neues, schleppergezogenes, einachsiges Stäubegerät. Eine Kolonne bestand aus zwei Schleppern, wobei der eine das Stäubegerät zog, der andere einen Anhänger mit den Stäubemitteln. Außerdem wurde noch ein Mann für die Bedienung des Geräts und ein zweiter, ortskundiger Mann benötigt. Man musste sich sehr gut auskennen, denn die Arbeiten wurden nur bei dunkler Nacht ausgeführt.

Die nächtliche Aktion startete im Hipfelhöfer Wald und endete am Fürfelder Spitzen. Schon am zweiten Tag nach der Behandlung lag die Erde dick voll von toten Käfern. In manchen

Maikäferjahren war eine Wiederholung notwendig. Danach sind die Maikäfer völlig ausgestorben. In manchen Gebieten soll es wieder wenige Käfer geben. Als Kinder hatten wir immer großen Spaß beim Fangen der Käfer und am wieder fliegen lassen. Unvergesslich auch, wie die Brummer zu Hunderten bei der Abenddämmerung um die Straßenlaternen schwärmten.

Zuckerrüben, Anbau und Ernte

Bis in die 1940/50er-Jahre, als es noch keine maschinellen Vollernter gab.

Die Zuckerrüben wurden mit dem Karst oder einem Zuckerrübenstecher aus dem Boden gehebelt. Die Erntezeit war hauptsächlich der Oktober, teilweise bis Mitte November. Da um diese Jahreszeit der Boden meist nass war, musste jede einzelne Rübe von Hand geputzt werden. Die so geernteten Rüben legte man in runde oder ovale Haufen auf dem Ackerboden ab. Danach wurde dann der Rübenkopf mit den Blättern abgehackt. Mit dem abgehackten Rübenkraut („Kräutich“) deckte man die kleinen Rübenhaufen ab, damit eventuelles Regenwasser ablaufen konnte. Die Rüben, die nicht gleich abgehackt wurden, setzte man mit Blattgrün auf hohe, runde Haufen, damit sie nachtrocknen und der Regen ablaufen konnte.

Im November war damals oft kälter als heute und oft waren die Haufen schon eingeschneit. Je nachdem man den Termin zum Abliefern bekam, sind dann auch diese Rüben zum Abfahren gerichtet worden. Die abgehackten Blätter brauchte man dringend zum Füttern für das Vieh. Das Kräutich wurde gerne von den Kühen gefressen, da es süß und saftig war – aber bei zu viel des Guten Durchfall verursachte.

Wenn man Bescheid bekam, lud man die Rüben auf die damals alle noch eisenbereiften Leiterwagen und fuhr damit auf die Waage im Ort. Die Waage war dort, wo heute der Schlossbrunnen steht. Nach dem Wiegen fuhr man die Rüben zum „Kellers Kreuz“, Richtung Forstweg beim Wald. Dort war nämlich das vorläufige Lager entlang des Rains.

Beim Abladen mit der Rübengabel von Hand wurden der Schmutzanteil vom sogenannten „Prozentenmacher“ festgestellt. Man bekam einen Schein von ihm und fuhr damit zurück zur Waage im Ort. Dort wurde der leere Wagen gewogen und der Schmutz vom Gewicht abgezogen.

Die beim Waldrand gelagerten Zuckerrüben blieben noch einige Zeit dort liegen, bis die hiesigen Pferdebauern mit der saisonalen Ackerarbeit fertig waren. Dann begann der Abtransport in die Zuckerfabrik nach Heilbronn, die sich damals oberhalb der Rosenbergbrücke über dem Neckar befand. Dort wurden die Wagen geleert und es ging wieder zurück nach Kirchhausen. Oft wurde die Heimfahrt aber unterbrochen, da die meisten Bauern auf dem Heimweg noch eingekehrt sind und zwar in Böckingen oder Frankenbach. Die Pferde kannten die Wirtschaften schon und haben von alleine angehalten. An der Wagendeichsel ist während der Pause der sogenannte Futtertrog befestigt worden, damit auch die Tiere sich erholen konnten und etwas im Bauch hatten.

Bei der letzten Rückfahrt nahmen die Bauern dann die nach dem Zuckerentzug getrockneten Rübenschnitzel mit. Die

Schnitzel waren lose auf einem großen Haufen bei der Zuckerfabrik und mussten von Hand in Säcke eingefasst werden. Die Arbeit war sehr anstrengend und es war sehr staubig. Mit den aufgeladenen Säcken ist man im Anschluss über die große Waage gefahren, um die Ladung zu wiegen. Die Rübenschnitzel wurden zuhause sehr gerne von den Rindern gefressen, besonders, wenn sie mit heißem Wasser angebrüht verabreicht wurden.

Bei der letzten Fahrt wurde grundsätzlich in Frankenbach bei der Wirtschaft Halt gemacht.

Der Autobahnbau

Sehr wahrscheinlich über Jahrhunderte ging ein Feldweg durch die Markungen Kirchhausen und Biberach auf dem kürzesten Weg über die Felder nach Biberach. Nahe der Markungsgrenze stand auch ein Flurkreuz, das „Biberacher Kreuz“ am Weg. Der Weg ist auch von uns noch viel benutzt worden, da wir in unserer Jugend noch nicht motorisiert waren und viele auch kein Fahrrad hatten.

Der jetzige Weg nach Biberach in Fortführung des Wimpfener Wegs liegt ein Stück westlicher und ist im Gegensatz zum alten Weg befestigt. Die Autobahn hätte ursprünglich auf Biberacher Markung kommen sollen. Weil da aber schon die Flurbereinigung stattgefunden hatte, hat man auf Kirchhausener Markung geplant und die bevorstehende Flurbereinigung gleich miteingeschlossen. Die Planung dauerte Jahre. Auf dem Ackerboden wurden weiße Teller aus Metall angebracht und so vom Flugzeug aus vermessen und fotografiert. Außerdem ist auch zu Fuß auf den Feldern vermessen worden.

Anfang der 1970er Jahre war es dann soweit. Eines Tages ist in der Nähe der jetzigen Autobahnbrücke in Biberach eine ganze Ansammlung von Baracken und anderen Behausungen für die später dort arbeitenden Männer erstellt worden. Denn die Arbeiten dauerten monatelang und die Männer waren in ganz Deutschland zuhause. Dann fuhren die schweren Geräte auf, die für die großen Erdarbeiten benötigt worden sind. Es waren Spezialmaschinen mit starken Motoren, die sich in die Erde schoben, diese aufnahmen und an anderer Stelle wieder automatisch entleerten. Auch schwere Schieber und Walzen kamen zum Einsatz. Die Erde ist so abgehoben und entsprechend wieder aufgefüllt worden, so dass die Bahn mit der Zeit eben geworden ist.

Als die Erdarbeiten fertig waren, sind einige Beläge aufgetragen und verdichtet worden, so dass schon schwere Lastwagen darauf Steine und Baumaterial transportieren konnten. Die Autobahnen in diesem Zustand nutzten viele Spaziergänger an Sonntagen, um dort mit ihren Kindern spazieren zu gehen, wenn nicht gearbeitet wurde. Auch waren wir neugierig, wie weit jeweils die Baustelle fortgeschritten war. Für unsere Ortsdurchfahrt der B39 war es von Vorteil den Verkehr zum großen Teil auf die Autobahn zu verlagern. Obwohl es bei Umleitungen der ganze Schwerlastverkehr durch unser Kirchhausen geht.

Zur Zeit wird die Autobahn dreispurig umgebaut. Es geht aber langsam, weil dem Staat das Geld fehlt. Es herrscht dort immer reger Verkehr, weil es eine wichtige Ost-West-Verbindung ist. Dass der Verkehr auf unserer Autobahn einmal so stark ist, hat man bei deren Bau nicht gedacht.

Die Energiewende für Ihr Zuhause

Wärmepumpe & Photovoltaik – im Team maximal effizient



Heizen mit der Energie aus der Umgebung – diese nachhaltige und sparsame Technik macht die Wärmepumpe zum Heizsystem der Zukunft. Wärmepumpen zeichnen sich dadurch aus, dass sie für jede verbrauchte Kilowattstunde Strom gleich mehrere Kilowattstunden Wärme aus der Umwelt transportieren können. Besonders lohnenswert ist die Kombination mit einer Photovoltaikanlage, denn: Wer selbst Solarstrom produziert, kann diesen optimal für den Betrieb seiner Wärmepumpe nutzen. Auf diese Weise heizen Sie nicht nur völlig CO₂-neutral, sondern extrem kostengünstig!

**Gestalten Sie jetzt die Energiewende für Ihr Zuhause –
und sichern sich dabei bis zu 70 % Wärmepumpen-Förderung!**

Als kompetenter Fachpartner für Wärmepumpen und Photovoltaik unterstützen wir Sie mit Beratung, Planung und Installation aus einer Hand.

Dimplex®

55 Jahre

elova
WAGNER GMBH

Elektro · Kälte-Klima · Wärme

74906 Bad Rappenau
Kirchhausener Straße 44

74078 Heilbronn
Bensheimer Straße 45

Telefon
+49 7066 901450

info@elowa.de
www.elowa.de



Kolping – die verbindende Gemeinschaft.

Adolph Kolping (1813-1865) stammte aus ärmlichen Verhältnissen, arbeitete viele Jahre als Schuhmachergeselle und wechselte nach seinem Theologiestudium in den Priesterstand. Er wurde Wegbereiter für die katholische Sozialbewegung und Vorbild für uns heute.

Wer sind wir und was wollen wir?

Kolping in zwölf Sätzen:

1. Wir laden ein und machen Mut zur Gemeinschaft.
2. Wir handeln im Auftrag Jesu Christi.
3. Wir nehmen uns Adolph Kolping zum Vorbild.
4. Wir sind in der Kirche zu Hause.
5. Wir sind eine generationenübergreifende, familienhafte Gemeinschaft.
6. Wir prägen als katholischer Sozialverband die Gesellschaft mit.
7. Wir begleiten Menschen in ihrer persönlichen und Beruflichen Bildung.
8. Wir eröffnen Perspektiven für junge Menschen.
9. Wir vertreten ein christliches Arbeitsverständnis.
10. Wir verstehen uns als Anwalt für Familie.
11. Wir spannen ein weltweites Netz der Partnerschaft.
12. Wir leben verantwortlich und handeln solidarisch.

Wer Mut zeigt, macht Mut.

Adolph Kolping



Die Kolpingsfamilie Kirchhausen bietet unabhängig einer Mitgliedschaft regelmäßige Veranstaltungen, überwiegend im katholischen Gemeindezentrum Adolph Kolping, an. Zum Jahresanfang seit vielen Jahren eine Weinprobe mit wechselnden Anbietern und Referenten zum Selbstkostenpreis.

Seit dem vergangenen Jahr jeweils an jedem zweiten Donnerstag (außer in den Ferien) von 18.00 – 22.00 Uhr einen Spieleabend. Des Weiteren laden wir 3 – 4 Male im Jahr zu einem „Schwätzleabend“ im Innenhof des Schlosses ein. Zum Abschluss des Jahres ist unser Adventskochen mit vorweihnachtlichem Menü mittlerweile Tradition geworden.

Die Förderung und Unterstützung karitativer und kultureller Projekte in Kirchhausen und auch der weiten Welt gehören ebenfalls zu den Taten der Kolpingsfamilie. Seit vielen Jahrzehnten betreibt die Kolpingsfamilie Kirchhausen anlässlich des Schlossfestes den Wein- und Sektstand auf dem Schloss-



hof. Auch die Erlöse dieser Veranstaltung werden für soziale und kulturelle Zwecke eingesetzt.

Unser Dank gilt allen unseren Gästen der vergangenen Jahre die an unserem Stand in geselliger Runde so manchen guten Tropfen genossen hatten. Bereits heute freuen wir uns auf Ihren Besuch beim diesjährigen Schlossfest und grüßen für die Kolpingsfamilie Kirchhausen.

Treu Kolping – Kolping Treu

Die Vorstandsgemeinschaft
Bernd Mayer und Norbert Muth





Begeistern. Mit Leidenschaft.

**Mit einem Förderer an
Ihrer Seite.**

Wir unterstützen die Kunst und die
Kultur in der Region.



Kreissparkasse
Heilbronn

Weil's um mehr als Geld geht.

58 Schlossfest
2025

Musikverein Heilbronn-Kirchhausen

Geschichte feiern – Zukunft gestalten!

Das tolle Motto des Schloßfests 2025 möchten wir als Anlass nutzen, einen Blick in die Vergangenheit des Musikvereins zu werfen und darauf, wie wir gemeinsam daran arbeiten, die Zukunft unseres Vereines für uns und für Kirchhausen aktiv zu gestalten!

Unsere musikalische Ausbildung

Der Musikverein Kirchhausen ging aus dem Katholischen Jungmännerverein hervor und wurde 1924 gegründet, nachdem am 22. Februar 1924 durch die katholische Kirchengemeinde beschlossen wurde, für die Beschaffung von Instrumenten aufzukommen. Die Instrumente wurden bei der Firma Scheduling in Ludwigsburg bestellt und nach Lieferung am 31. August 1924 an die potenziellen Musiker ausgehändigt. Es handelte sich um zwei Bässe, vier Tenorhörner und sieben Flügelhörner – eine aus heutiger Sicht eher ungewöhnliche Besetzung ohne Schlagzeug und Holzblasinstrumente.

Im Sitzungsprotokoll dieses Tages heißt es:

*„Mit Stolz und Freude besichtigten heute sechs Mitglieder die neu-
eingetroffenen Musikinstrumente in all ihrer Pracht und Schön-
heit. Sie erweckten neue Kraft und neuen Mut in den Herzen [...].
Mit Worten der Hoffnung übergab unser Hochwürdig Herr Prä-
ses die Instrumente ihrer Bestimmung. Über die neuentstandene
Musikkapelle, möge sie zum Nutzen uns Segen unserer Kirche und
Gemeinde und zur Freude der Mitglieder beitragen.“*



Die Musikkapelle Kirchhausen im Gründungsjahr 1924:
2 Bässe, 4 Tenorhörner und 7 Flügelhörner.

Ohne Vorausbildung ging es dann unter der Leitung des damaligen Straßenwarts, Herrn Julius Rittenauer, los. Es wurden fleißig geübt und man machte sich mit seinem neuen Instrument – quasi als Autodidakt – vertraut. Eine Vorgehensweise, die heute unvorstellbar ist. Es hat aber funktioniert! Der erste Auftritt fand, nachdem in der Sitzung am 10. Dezember 1924 festgestellt wurde, dass „unsere Musikkapelle ziemlich fortgeschritten ist“, schon am Heiligen Abend 1924 statt. Nur 4 Monate, nachdem die Musiker die Instrumente erhalten hatten! Sie spielten an jeder Straßenkreuzung Weihnachtslieder und am Kriegerdenkmal einige Choräle. Das ganze Dorf war stolzer Zeuge dieses ersten Auftritts!

Schon 1969 war dem Verein klar, dass ohne systematische



1924 – 2024

**Musikverein
Heilbronn-
Kirchhausen e.V.**

Förderung von Kindern und Jugendlichen kein dauerhafter Fortbestand des Orchesters möglich ist. Es wurde eine Jugendkapelle gegründet, aus der sich inzwischen eine qualifizierte Jugendausbildung entwickelt hat! Inzwischen hat jedes Kind in Kirchhausen die Möglichkeit, ein Instrument zu erlernen und entsprechend seines Ausbildungsstandes in einem Orchester zu spielen!

Inzwischen haben wir jeweils rund 80 Kinder beim Musikver-



Die Jugendkapelle 1974 unter der Leitung von Albert Spieß.

ein in musikalischer Ausbildung. Diese beginnt mit dem Babygarten, den wir in Kooperation mit der „Klangwelt Lauffen“ in unserem Vereinsheim durchführen. Hier können bereits Babys im Alter von wenigen Monaten gemeinsam mit ihren Eltern musizieren. Weiter geht es mit der Musikalischen Früherziehung und über den Blockflötenunterricht und den Instrumentalunterricht in das Schülerorchester und die Jugendkapelle. Für eine hochwertige musikalische Ausbildung sorgen qualifizierte Lehrkräfte auf hohem Ausbildungsniveau.

Die Musikalische Früherziehung ist für Kinder ab ca. 4 Jahren. Die maximale Gruppengröße liegt dabei bei 12, um indi-



Christina Ritter und die Bläserklasse im März 2025.

viduell auf die jeweiligen Bedürfnisse der Kinder eingehen zu können. Die Früherziehung findet im Vereinsheim des Musikvereins statt.

Der Blockflötenunterricht ist für Kinder ab der 1. Klasse konzipiert und findet in 2-er oder 3-er Gruppen statt. Er ist ebenfalls im Vereinsheim des Musikvereins. Jedes Jahr können neue Kurse belegt werden.



Christina Ritter und die Schülerorchester im März 2025.

Ergänzt wird das Angebot durch die Bläserklasse, die in Kooperation mit der Musikschule Heilbronn, der Deutschorden-Grundschule Kirchhausen und dem Musikverein angeboten wird. Der Instrumentalunterricht der Bläserklasse findet idealerweise in den Randstunden in den Räumlichkeiten der Schule statt. Die wöchentliche Probe dagegen ist im Vereinsheim.

Beim Instrumentalunterricht ist der Einstieg individuell mög-

lich und richtet sich nach dem Kenntnis- und Ausbildungsstand der Kinder und Jugendlichen. Im Angebot ist Unterricht für Trompete, Saxophon, Klarinette, Querflöte, tiefes Blech, Waldhorn und Schlagzeug. Der Unterricht ist – außer für das Schlagzeug – ebenfalls in den Räumen des Musikvereins im Kapellenweg 27.

Besonders stolz sind wir darauf, dass wir die Dirigenten sowohl der Bläserklasse, des Schülerorchesters, als auch der Jugendkapelle aus eigenen Reihen rekrutieren konnten. Christina Ritter kümmert sich um unsere jüngeren Musikerinnen und Musiker in der Bläserklasse und im Schülerorchester. Die Kinder lernen hier mit großer Begeisterung nach einiger Zeit des Einzelunterrichts das Zusammenspiel in einer größeren Gruppe. Lukas Gärtner hat die fortgeschrittenen jungen Musizierenden als Jugenddirigent unter seinen Fittichen. In der Jugendkapelle werden diese bereits an komplexe konzertante Literatur herangeführt und können Ihr Geschick am Instrument und im Gemeinschaftsspiel weiter ausbauen. Sowohl Christina als auch Lukas sind ausgebildete Lehrkräfte mit ausgeprägtem musikalischem Interesse.

Christina Ritter (Leitung Bläserklasse und Schülerorchester) und Lukas Gärtner (Leitung Jugendkapelle)



**MEISTER UND STAATLICH GEPRÜFTER RESTAURATOR
IM PARKETTLERHANDWERK** SEIT 1934

— MOSAIK-, STAB-, INDUSTRIE- UND MEHRSCICHPARKETT
— MUSTER-, HOLZPFLASTER- UND DIELENBÖDEN
— TREPPENRENOVIERUNGEN
— PVC-, TEPPICH-, LINOLEUMBÖDEN
— SCHLEIFEN UND VERSIEGELN ODER ÖLEN ALTER FUSSBÖDEN
— VINYLBELÄGE

**THOMAS HESS
PARKETT**

& BODENBELÄGE

Heisenbergstr. 3 · 74078 HN - Biberach
Telefon 07066 7407 · info@hess-parkett.de
www.hess-parkett.de

Feine Fleisch- und Wurstspezialitäten aus eigener Herstellung

Spezieller Party-Service für ihre Festlichkeiten

bietet ihnen ihre  **Metzgerei Billmann**

Heilbronner Straße 24 · Tel. 07066 / 8473 74906
Bad Rappenau-Fürfeld



Diakoniestation 
Heilbronn West

Ihr ambulanter Pflegedienst

Pflegebereiche:
Böckingen, Klingenberg, Neckargartach, Frankbach, Biberach und Kirchhausen



**Ludwigsburger Str. 93
74080 Heilbronn
Telefon: 07131 / 38687-0
E-Mail: info@diakonie-heilbronn-west.de
www.diakonie-heilbronn-west.de**



Die Jugendkapelle im Jubiläumsjahr 2024.

Unsere Aktive Kapelle

Mussten sich die Musiker 1924 noch mit nur 3 verschiedenen Instrumenten zufriedengeben, so ist der Klangkörper seitdem mächtig angewachsen: Die Musikerinnen und Musiker spielen Klarinette, Flöte, Trompete, Flügelhorn, verschiedene Saxophone (Bariton, Tenor, Alt und Sopran), Tenorhorn, Bariton, Horn, Posaune, Bass und E-Bass, Schlagzeug und Percussion.

Trotzdem fehlen uns einige Sonderinstrumente, die unser Dirigent Ralf Denninger für sein Oberstufenorchester gerne besetzt hätte: Oboe, Fagott und Alt Klarinette. Musikinstrumente sind aber leider nicht so billig wie ein Turnschuh oder

eine Trainingsjacke. Deshalb braucht es viel Idealismus und Ausdauer bei den Musikerinnen und Musikern – besonders dann, wenn es sich um ein Instrument handelt, das im Wesentlichen nur bei Konzerten zum Einsatz kommt und nicht im musikalischen Alltag.

Doch auch bei den „klassischen“ Musikinstrumenten wird es immer schwerer, eine ausgeglichene Besetzung zu erhalten. Durch Ausbildung, Studium oder familiäre und berufliche Veränderungen verlieren wir immer wieder Musikerinnen und Musiker, was wir teilweise auch durch unsere intensive Nachwuchsarbeit nicht kompensieren können. Die Aktive Kapelle könnte daher Unterstützung in verschiedenen Instrumentengruppen brauchen – z.B. in der Tuba, der Klarinette, der Posaune und dem Schlagzeug.

Haben Sie früher ein Instrument gespielt, es zur Seite stellen



Die Aktive Kapelle im Jahr 1966.

Leintal Bike GmbH

Benzstr. 25
74211 Leingarten
07131 901145
info@leintal-bike.de



Leintal Mobile GmbH

Liebigstr. 34
74211 Leingarten
07131 90380
info@leintal-mobile.de



müssen und nun wieder Lust, bei einem Orchester einzusteigen? Sind Sie frisch nach Kirchhausen gezogen und suchen eine Kapelle, bei der Sie mitspielen können? Sind Sie eine aktive Musikerin oder ein aktiver Musiker und suchen eine neue Herausforderung? Die Probe der Aktiven findet immer am Freitag um 20.00 Uhr statt. Wenden Sie sich bei Interesse doch einfach an uns!

Unsere Räumlichkeiten

Noch bis in die 1990er Jahre drängten sich jeden Freitagabend um die 60 Musikerinnen und Musiker der Aktiven Kapelle im Vereinsraum im ersten Stock des Deutschordenschlosses. Der zur Verfügung stehende Probenraum war gerade mal 63 Quadratmeter groß. Eine konzentrierte Probenarbeit oder gar eine musikalische Weiterentwicklung war kaum möglich.

Über eine Jugendarbeit in größerem Stil brauchte man überhaupt nicht zu diskutieren – es gab schon mit wenig musikalischem Nachwuchs regelmäßig Probleme bei der Terminabstimmung der Stundenpläne. Aber was ist ein Verein ohne die kommenden Generationen?

All diese Probleme führten zu einer einzigen logischen



Die Aktive Kapelle im Jubiläumsjahr 2024.

Schlussfolgerung – es mussten eigene Räume her, die dem Bedarf eines modernen, agilen Vereines entsprechen. In der außerordentlichen Generalversammlung des Musikvereins am 29.09.1999 sprachen sich deshalb die Mitglieder mit großer Mehrheit für den Bau eines eigenen Vereinsheimes aus.

Heute ist unser Vereinsheim das Herz und Zentrum des Musikvereines. Es pulsiert vor Leben – und das macht uns Stolz. Jeden Tag finden Proben der verschiedenen Kapellen und Orchester statt. Für unsere Probenarbeit stehen uns ein großer Probesaal mit einer Kapazität für rund 60 Musikerinnen



X-BASE
Benzstrasse 5
74211 Leingarten

☎ 07131 / 887 39 70
✉ info@x-base.de
🌐 www.x-base.de

BRANDSCHUTZ · AUSBILDUNG · SICHERHEIT

- ♥ Feuerlöscher
- ♥ RWA-Pläne
- ♥ Feststellanlagen
- ♥ Feuerwehrpläne
- ♥ Brandschottungen
- ♥ Bestuhlungspläne
- ♥ Löschwassertechnik
- ♥ Feuerwehrlaufkarten
- ♥ Rauch- und Wärmeabzug
- ♥ Flucht- und Rettungspläne
- ♥ Brandschutztüren und -tore



x-base.de

und Musiker zur Verfügung, ein kleiner Probesaal für rund 20 Personen, sowie zwei kleine Unterrichtsräume, von denen einer auch als Sitzungsraum und Teeküche verwendet werden kann. Mehrere Abstellräume für das Notenarchiv, Instrumente und Equipment sind darüber hinaus vorhanden.

Nach einer umfangreichen Innen- und Außenrenovierung im Jahr 2023 ist alles wieder wie neu! Nun ist es wichtiger als zuvor, diesen wertvollen Schatz des Musikvereins für die Zukunft des Vereines und für Kirchhausen zu erhalten! Deshalb müssen jeden Samstag die Musikerinnen und Musiker ran – zum Putzdienst! Zwei Mal im Jahr wird sogar ein Großputz organisiert, bei dem das Vereinsheim von oben bis unten auf Hochglanz poliert wird. Kleinere Instandsetzungsarbeiten werden von den Vereinsmitgliedern selbst durchgeführt.



Unser Vereinsheim im Kapellenweg 27 erstrahlt nach der Renovierung im Jahr 2023 in neuem Glanz.



Aktuelle Probenarbeit im Vereinsheim des Musikvereins.

Unsere Dirigenten

Unglaublich aber wahr – in den nun über 100 Jahren, in denen der Musikverein Kirchhausen besteht, hatten wir nur 5 Dirigenten der Aktiven Kapelle!

Von 1924 bis 1949 Julius Rittenauer, danach bis 1953 einen Herrn Fries, dessen Vorname in unserer Chronik leider verloren gegangen ist. Vielleicht kann uns hier eine Leserin oder ein Leser dieses Artikels weiterhelfen? Von 1953 bis 1979

Wir machen Büroarbeit effizient und angenehm!

Kopier- & Drucklösungen

Dokumentenmanagement

Service · Zubehör

Büroplanung · Büroeinrichtungen

seit 1976



WALDENMAIER.
BÜRO. LEBEN.



Büroorganisation Waldenmaier GmbH
Wannenäckerstraße 51 · 74078 Heilbronn · Telefon 071 31 96 56-0
Telefax 96 56-56 · info@waldenmaier-hn.de · www.waldenmaier-hn.de



sedus



MEIN MOTTO:

ZUVERLÄSSIGES HANDWERK

FÜR IHR

ZUHAUSE

Egal ob Renovierungen, kleinere Umbauten oder Reparaturen – ich bringe Ihr Haus in Bestform.

Von der Decke bis zum Boden, von der Türe bis zum Fenster: Mit handwerklichem Geschick und Liebe zum Detail setze ich Ihre Wünsche professionell um.

Mein Ziel: Lösungen, die langfristig halten und Ihr Zuhause noch schöner machen. Vertrauen Sie auf ehrliche Arbeit und faire Preise. Rufen Sie mich an – ich freue mich darauf, Ihr Projekt zu verwirklichen!



AUSSENANLAGE

- **Terrassen**
Holz, WPC, Stein
- **Sichtschutz**
WPC, Alu, Holz, Glas
- **Überdachungen und Markisen**
Glas, Holz, Stoff
- **Gartenhäuser auf Maß**
Holzunterstand, Gartenhäuser, Holzgaragen

INNENAUSBAU

- **Türen und Fenster**
Zimmertüren, Glas- und Schiebetüren, Haustüren, Nebenausgangstüren, mehrverglaste Fenster, Fliegengitter, Rolläden
- **Böden (schwimmend und verklebt)**
Parkett, Vinyl, Laminat
- **Wände**
Trockenbau, 3D/Akustikwände, Glas-trennwände
- **Decken abhängen**
GK Decken, Holzdecken
- **Möbel**
Schränke und Regale
Tische und Bänke
- **Aufbereitung**
Küchenfronten, Fliesenspiegel, Badfliesen
- **Möbel**
Schränke und Regale, Tische und Bänke
- **Reparaturarbeiten / Instandhaltung**
Zimmertüren kürzen, Fenster/Haustüren einstellen und ölen, Rolläden/Rolladen-gurte und Wickler tauschen, Getriebe ersetzen, Silikonfugen erneuern



Wormser Str. 23/1
74078 Kirchhausen

☎ 07066 900 68 38

✉ info@innenausbau-gaertner.de

📱 Innenausbau Peter Gärtner

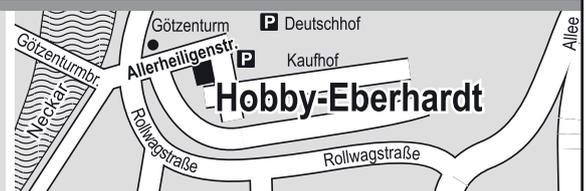


Hobby-Eberhardt GmbH Allerheiligenstr. 8 Fon 07131-991120 Fax 9911214

**DER SPEZIALIST FÜR
AUTO-, FLUG- UND
SCHIFFSMODELLE**

info@hobby-eberhardt.de
www.hobby-eberhardt.de

Unsere Geschäftszeiten: Mo bis Fr 9.00 – 18.30 Uhr, Sa 9.00 – 16.00 Uhr
Der Online-Shop ist 24 Stunden geöffnet



fürhte Albert Spieß die Geschicke der Aktiven. Nach Michael Leibfried, der auf Albert Spieß folgte, übernahm schließlich Ralf Denninger 1987 unser Orchester.

Leider wird uns Ralf noch in 2025 verlassen ... nach 38 Jahren hängt er den Dirigentenstab an den Nagel und begibt sich in den verdienten Ruhestand.

Doch wie war das damals? Am 19. Dezember 1987 betrat Ralf als ein junger, schmächtiger, vor Aufregung heftig schwitzender Mann zum ersten Mal die Bühne beim Winterkonzert in der Deutschordenshalle, um die Aktive Kapelle des Musikvereins Kirchhausen zu dirigieren.

Ganz unvorbereitet war er zwar nicht – zuvor hatte er bereits die Jugendkapelle durch das Konzert begleitet – aber würde es auch mit den Aktiven klappen?

1987 war dazu noch eines der wenigen Jahre, in dem zwei Winterkonzerte stattgefunden haben. Bereits am 4. Januar war ein Konzert unter der Leitung von Michael Leibfried – einem erfahrenen Haudegen, der den Musikverein damals schon über lange Jahre kannte und leitete. Das Publikum konnte also in einem Jahr den neuen, jungen direkt mit dem alten, gewohnten Dirigenten vergleichen.

Ralf gingen damals sicherlich viele Dinge durch den Kopf: Ist das Orchester gut drauf? Hatte man sich in den gemeinsamen Proben gut vorbereitet? Wird alles funktionieren?



Ralf Denninger 1988



... und 2025!

Es hat funktioniert. Bestens! In der langen Zeit, in der Ralf beim Musikverein in Kirchhausen war, haben wir uns gegenseitig musikalisch immer weiter vorangebracht! Dabei war es kein statisches Orchester mit den immer gleichen Musikerinnen und Musikern, mit denen Ralf in diesen Jahren arbeiten durfte – oder musste. Immer wieder waren neue Musikerinnen und Musiker in das Orchester zu integrieren, um das hohe musikalische Niveau zu halten. Aber genau diese Aufgabe, immer wieder neue Jugendliche in eine bestehende Kapelle zu integrieren, macht den Reiz eines Laienorchesters aus. Der Musikverein hat dies zusammen mit Ralf in diesen 38 Jahren bestens gelöst! Die Aktive Kapelle besteht gerade aus Musikerinnen und Musikern zwischen 16 und 83 Jahren – in welchen Vereinen, in welchen Sportarten können Sie so einen generationenübergreifenden Zusammenhalt finden wie in einem Musikverein?

Vielen Dank an Dich, Ralf!

Danke für die langen Jahre immer konstruktiver und freundschaftlicher Zusammenarbeit!

Aber wie geht es weiter? Eine Lösung ist bereits gefunden, lassen Sie sich bei unseren Auftritten und Konzerten überraschen!

Zukunft gestalten!

Trotz dieser vielen Erfolge heißt es natürlich, an den Themen dran zu bleiben! Aber auch darum kümmern wir uns natürlich beim Musikverein! Erst Anfang Februar 2025 veranstalteten wir deshalb mit allen Aktiven einen erfolgreichen Workshop-Tag zur „Strategie 2035“. Die besprochenen Themenfelder waren:

- * **Wo geht unsere musikalische Reise hin?**
- * **Wie halten wir die Vereinskultur weiter auf einem hohen Niveau?**
- * **Welche Verantwortung tragen wir in und für Kirchhausen?**
- * **Wie behalten wir stabile Finanzen?**

Die in diesem Workshop erarbeitete Strategie werden wir regelmäßig überprüfen und nachjustieren. Klar ist aber, dass die Jugendarbeit sowie der Erhalt und die laufende Finanzierung des Vereinsheimes unsere größten Herausforderungen für die Zukunft sind. Ohne Vereinsheim keine Jugendarbeit!

Ein wichtiger Baustein für die Finanzierung dieser Jugendarbeit sind deshalb immer noch die regelmäßigen Altpapiersammlungen, die der Musikverein in Kirchhausen durchführt. Doch auch die Altpapiersammlungen sind nur mit der großzügigen Unterstützung von Sponsoren durchführbar. Wir danken deshalb an dieser Stelle dem Stuckateurbetrieb Matthias Kainer, der Schlosserei Joachim Blum und André Ritter dafür, dass sie uns immer kostenlos vollgetankte Fahrzeuge für die Sammlungen zur Verfügung stellen.

Allerdings wird der Ertrag aus diesen Sammlungen immer geringer. Insbesondere, da wir nun schon zweimal Opfer dummer Streiche geworden sind. Erst am 5. Oktober 2024 wurde einer unser Container in Brand gesetzt. Glücklicherweise konnte die Freiwillige Feuerwehr Kirchhausen das Feuer schnell löschen, so dass außer dem Verlust an Papier kein größerer Schaden zu beklagen war. Vielen Dank dafür! Trotzdem tut uns jeder verloren gegangene Euro weh!

Es ist also weiterhin das Engagement und der finanzielle Einsatz aller Mitglieder gefragt. Auch Sie können uns beim Erhalt unseres Vereinsheimes und bei der Finanzierung unserer Vereinsarbeit helfen! Für den Musikverein und für unsere Jugendarbeit!

Werden Sie aktives oder passives Mitglied!

Auch Spenden sind willkommen! Wenden Sie sich einfach an unseren 1. Vorstand Sarah Mayer (erster_vorstand@mv-kirchhausen.de) oder an einen aktiven Musiker. Oder spenden Sie auf das Konto IBAN DE52620500000001262490, Kreissparkasse Heilbronn, BIC HEISDE66XXX.

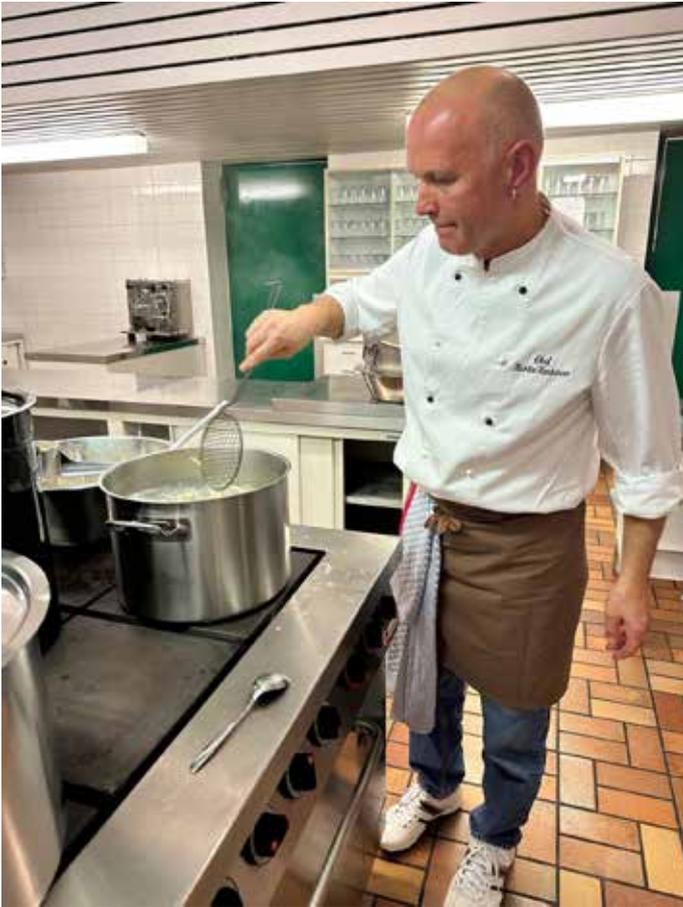
Vielen Dank!
Hans-Dieter Gärtner / 1. Schriftführer



Kirchhausen idyllisch im Sonnenuntergang.



Einer fehlt.



Bei Martin Neubauer am Herd „Alles, was Du mit Herzblut tust...“



In luftiger Höhe: Christine Eggersperger, Moniq und Dietmar Walter.

BRUNNEN APOTHEKE

UNSER BOTENSIEDLST IST AUCH SCHNELL BEI IHNEN!

Wir bringen's LIEFER APOTHEKE
Im Umkreis von 15 km!

Apotheker Raimund Hofmann e.K.
Heilbronner Str. 60 | 74211 Leingarten | Tel. 0 71 31 / 9 06 70
www.brunnenapotheke-hofmann.de

METZGEREI Hermann Berg
seit 1864
HN-BIBERACH

Metzgerei Hermann Berg GbR
Unterlandstraße 9 · 74078 Heilbronn-Biberach
Telefon 07066-7335 · Fax 07066-902655
metzgerei-berg@t-online.de

THOMAS BIER

74078 HN-Kirchhausen

Gerne stehen wir Ihnen auch in diesen Bereichen zur Verfügung:

- Holzhausbau/Aufstockung
- Dachsanierung aus einer Hand
- Bedachungen
- Altbauanierungen
- Dachausbau
- Dachfenster u. Zubehör
- Holzfußböden
- Holzbalkone u. Carports
- Ökologisches Bauen
- Planung und Beratung

Büro:
Annalindestr. 30
Tel. 07066-901324
Fax 07066-901325
holzbau-bier@t-online.de

Geschäft:
Carl-Zeiss-Str. 19
Tel. 07066-901049

Jhr erfahrener Partner seit über 80 Jahren!



keicher

Stuckateur- und Malerbetrieb

- Dämmsysteme
- Innen- und Außenputz
- Altbaurenovierung
- Trockenausbau
- Fassadengestaltung
- Stuck

Von-Klug-Str. 12 · 74078 Heilbronn
 Fon 07066.902288 · Fax 07066.902289
 info@keicher-stuck.de · www.keicher-stuck.de

KFZ-Service H. Tremmel



Was dürfen wir für Sie tun?

- Hauptuntersuchung, jeden Mittwoch und Freitag
- Abgasuntersuchung
- Motor-Service
- Bremsen-Service
- Motordiagnose
- Klimawartung
- Autoglas
- Reifen, Einlagerung möglich
- Unfallinstandsetzung
- Achsvermessung
- motor. Gartengeräte
- Roller / Kraftrad
- Hol- und Bringservice möglich!

Wir bieten moderne Technik und zertifizierte Fachkompetenz.

Als zuverlässige Anlaufstelle für alle Marken und Modelle setzen wir auf präzise Diagnosen und langlebige Reparaturen.

KFZ-Service H. Tremmel



Gottlieb-Daimler-Ring 6
 74906 Bad Rappenau – Fürfeld
 Tel. 07066 / 93 055
 IM INDUSTRIEGEBIET FÜRFELD

VdK Ortsverband Kirchhausen

SOZIALVERBAND



BADEN-WÜRTTEMBERG



Der VdK Ortsverband Kirchhausen ist einer von 40 Ortsverbänden im VdK Kreisverband Heilbronn. Der Ortsverband Kirchhausen bietet seinen Mitgliedern Veranstaltungen und Aktivitäten, um das soziale Miteinander zu stärken. Zu den regelmäßigen Veranstaltungen gehören die monatlichen Treffen, bei denen sich Mitglieder in geselliger Runde austauschen können. Darüber hinaus finden jedes Jahr ein Grillfest sowie eine besinnliche Adventsfeier statt. Beide sind stets gut besucht und fördern das Gemeinschaftsgefühl.

Neben den eigenen Veranstaltungen organisiert der VdK Ortsverband Kirchhausen auch gemeinsame Ausflüge mit den benachbarten VdK Ortsverbänden Bonfeld und Biberach. Diese Ausflüge bieten eine wunderbare Gelegenheit neue Kontakte zu knüpfen und gemeinsam schöne Stunden zu erleben.

Der VdK Kreisverband Heilbronn ist mit seinen 9.480 Mitgliedern der größte im Bezirk Nordwürttemberg. An 17 verschiedenen Orten im Kreis Heilbronn finden Sprechstunden von ehrenamtlichen Lotsen statt, welche die Mitglieder zu den Themen Renten- und Behindertenrecht, Alten- und Sozialhilfe beraten oder gegebenenfalls an die Sozialrechtsjuristen weiterleiten. Für den Kreisverband Heilbronn sind drei ehrenamtliche Wohnberater tätig. Diese besuchen die Ratsuchenden in ihrem Zuhause und nehmen die bestehende Wohnsituation auf. Anhand von Checklisten analysieren sie die Wohnsituation und erarbeiten ein Konzept, das als Grundlage für die individuelle Anpassung des eigenen Wohnraums dienen kann. So helfen sie dabei eine passende bedarfsgerechte Lösung zu finden. Sie informieren außerdem über Finanzierungsmöglichkeiten und beraten zum Einsatz von alltagsunterstützenden Assistenzlösungen. Für VdK Mitglieder ist die ehrenamtliche Wohnberatung kostenlos.

Besonders hervorzuheben ist die kompetente sozialrechtliche Unterstützung, die der VdK seinen Mitgliedern bietet. Der Verband verfügt über erfahrene Sozialrechts-Juristen, die Mitglieder in sozialrechtlichen Fragen beraten und sie, wenn erforderlich, auch gerichtlich vertreten. In der Geschäftsstelle des VdK Kreisverbands Heilbronn können Mitglieder Termine mit den zwei dort ansässigen Sozialrechts-Juristen vereinbaren. Jährlich werden zahlreiche Rechtsstreitigkeiten erfolgreich für die Mitglieder geführt, wodurch diese zu ihrem Recht gelangen und soziale Absicherungen durchgesetzt werden können.

Der Sozialverband VdK ist mit seinen rund 2,2 Millionen Mitgliedern die größte Interessenvertretung für Sozialrecht in Deutschland. Der VdK setzt sich für soziale Gerechtigkeit und die Rechte benachteiligter Menschen ein. Dabei vertritt der Verband insbesondere die Interessen von Rentnerinnen und Rentnern, Menschen mit Behinderungen, chronisch Kranken, Pflegebedürftigen, Unfallopfern sowie sozial benachteiligten Personen.

Die Hauptziele des VdK sind die Stärkung der sozialen Sicherheit, die Bekämpfung von Altersarmut, die Verbesserung der Gesundheitsversorgung sowie die Förderung der In-

klusion und Barrierefreiheit. Der Verband engagiert sich auf politischer Ebene für gerechtere Sozialgesetze.

Die Schwerpunkte der VdK-Arbeit liegen in der Beratung und Unterstützung der Mitglieder in sozialrechtlichen Fragen, der Durchsetzung sozialer Ansprüche sowie der politischen Einflussnahme zur Verbesserung der sozialen Sicherungssysteme. Dabei steht stets der Mensch im Mittelpunkt des Handelns. Der VdK versteht sich als starke Gemeinschaft, die sich für ein solidarisches Miteinander einsetzt und soziale Ungerechtigkeiten aktiv bekämpft.

Viele ehrenamtliche Helferinnen und Helfer unterstützen den VdK in den Kreis- und Ortsverbänden, damit zusammen noch mehr erreicht werden kann. Bei uns in der Gemeinschaft der VdK Mitglieder treffen Sie Menschen, die ein großes Herz haben. Jeder der möchte kann Mitglied werden und mitwirken, denn die sozialen Themen betreffen jeden und nur eine starke Gemeinschaft kann Gehör finden.

Der Ortsverband Kirchhausen ist stolz, Teil dieses großen und engagierten Verbandes zu sein und seinen Mitgliedern eine Anlaufstelle für soziale Fragen und ein aktives Vereinsleben zu bieten.

Zum Abschluss möchten wir den Veranstaltern des Schlossfestes ein gutes und erfolgreiches Gelingen wünschen. Allen Besuchern wünschen wir freundliche Begegnungen, schöne Stunden und natürlich Sonnenschein, sodass das Fest in bester Erinnerung bleibt.

VdK Ortsverband Kirchhausen
Vorsitzende Renate Schulz



Jetzt mitmachen
und Ihre Chance
auf jeden Menge
fantastische
Gewinne nutzen.

**Kleiner Einsatz,
große Freude.**

**Meine Bank
der Regionen.**

Wir machen den Weg frei.

Gewinnsparglose bringen's!

Gewinnen. Sparen. Helfen. Beim Gewinnsparen investieren Sie zugleich in gemeinnützige Projekte, Ihren Sparertrag und Ihre Chance auf wertvolle Geld- und Sachpreise. Das Ergebnis: mit wenig Einsatz viel erreichen!



**VR Bank Heilbronn
Schwäbisch Hall eG**



Sankt Jakob von Nisibis Kirchhausen



Im Jahr 1998 begann unser Bauprojekt für die St. Jakob von Nisibis Kirche im schönen Stadtteil Heilbronn-Kirchhausen. Am 14. Mai 2000 wurde unsere Kirche eingeweiht und feiert in diesem Jahr das 25-jährige Jubiläum. Durch diesen Kirchen-Bau hat unsere syrisch-orthodoxe Gemeinde ein Zuhause gefunden und wurde integraler Bestandteil der Gemeinde Kirchhausen. Unser Dank gilt an dieser Stelle allen Menschen, die uns hierbei unterstützt haben.



Die Syrisch-Orthodoxe-Kirche von Antiochien, der wir angehören, ist auf die Urgemeinde zurückzuführen und wurde vom Apostel Petrus gegründet.

In der Apostelgeschichte 11,26 heißt es:

In Antiochia nannte man die Jünger zum ersten Mal Christen.



Der Sitz unseres Patriarchen Moran Mor Ignatius Ephräm II. Karim ist in Damaskus/Syrien (kriegsbedingt aktuell in Libanon). Mor Philoxenos Mattias Nayis, unser Metropolit in Deutschland, hat seinen Sitz im Kloster St. Jakob von Sarug in Warbug.

Unser Kirchenpatron, der Heilige Jakob von Nisibis wurde 308 n.Chr. zum Bischof von Nisibis geweiht. Die dortige Kirche ist eine der ältesten Kirche Obermesopotamiens.



Das Schlossfest ist wie jedes Mal ein großes Ereignis für die St. Jakob von Nisibis Kirchen-Gemeinde und eine feste Tradition, der wir gerne angehören. Wir freuen uns unsere Gäste mit traditionellen aramäischen Speisen zu verwöhnen. Neben dem kulinarischen Vergnügen freuen wir uns auch besonders auf den Austausch mit den verschiedenen Ausstellern und Gästen.

Der Kirchenrat der St. Jakob von Nisibis Kirche



Schloss - Apotheke



...Ihre Gesundheit liegt uns
am Herzen



Apothekerin S. Blaudzun e.K.
Homöopathie & Naturheilkunde
Heilpraktikerin
Schloss-Straße 61
74078 Heilbronn - Kirchhausen
Tel: 07066-901234 Fax: 901235

www.schloss-apotheke-heilbronn.de

REGIONAL. NACHHALTIG. MIT LIEBE GEKOCHT.

Wenn Frische, Regionalität und Tierwohl für Sie wichtig sind,
dann sind Sie bei uns genau richtig!

UNSERE LEISTUNGEN – IHR GENUSS:

Firmen-Events	stilvoll & professionell
Hochzeiten	mit den „hochzeitmachern“
Private Feiern	von Candlelight bis Kommunion, etc.
Food-Trailer	Streetfood, BBQ oder Kaffeemobil
Office-Catering	gesunde Speisen für's Team
Servicepersonal	herzlich, geschult & engagiert

Für uns sind Sie mehr als ein Kunde – Sie sind Teil der Le Gourmet Familie,
Verlassen Sie sich auf einen Partner mit Herz, Erfahrung und höchstem Anspruch.



Ihre Event-Experten
Le Gourmet Partyservice
Lothar Schmidt

Jetzt unverbindlich beraten lassen:
Telefon 07131 20 37690
Benzstr. 24, 74211 Leingarten



Tennisclub Kirchhausen – Gemeinsam in die Zukunft

tennis
club 
kirchhausen ev.

www.tc-kirchhausen.de

Mit großer Vorfreude blickt der Tennisclub Kirchhausen auf die Saison 2025. Das Vereinsleben besteht aus weit mehr als nur Tennis – es geht um Gemeinschaft, Sport und gemeinsame Erlebnisse.

Jugend im Fokus

Besonders die Förderung der Jugend liegt dem TCK am Herzen. Aktuell zählt der Verein 176 Mitglieder. Die Zahl der jugendlichen Tennismitglieder ist auf 36 gestiegen, das ist ein Zuwachs von über 50%. Vier Jugendmannschaften nehmen an der Verbandsspielrunde teil.

Alle interessierten Jugendlichen aus der Umgebung sind herzlich eingeladen, beim TCK Tennisluft zu schnuppern. Mit der Schnuppermitgliedschaft für nur 50 € können sie unter professioneller Anleitung ihre ersten Schritte auf dem Tennisplatz machen. Ansprechpartner sind der Jugendwart oder der Vorstand, erreichbar unter www.tc-kirchhausen.de.

Ein besonderes Highlight ist das Pfingst-Trainingslager für alle Jugendlichen. Neben Tennis stehen Kraft, Ausdauer und Koordination auf dem Programm. In den Pausen können die Teilnehmer Beachvolleyball spielen, am Tischkicker im Clubheim spannende Matches austragen oder einfach auf der großen Rasenfläche entspannen.

Auch Erwachsene sind herzlich willkommen

Der Tennisclub Kirchhausen freut sich auch über neue erwachsene Mitglieder. Mit der Schnuppermitgliedschaft für 75 € kann jeder Interessierte ein (Kalender-)Jahr lang Tennis ausprobieren. Anfänger können sich der Hobbygruppe anschließen, während erfahrene Spieler in den Mannschaften ihr Können unter Beweis stellen. Der TCK stellt insgesamt fünf Damen- und Herrenmannschaften in verschiedenen Altersklassen.

Geselligkeit wird großgeschrieben

Neben dem Schlossfest bietet der Verein zahlreiche Veranstaltungen für Mitglieder und Freunde. Im schlossfestfreien Jahr findet das Sommernachtsfest statt. Die Saisonöffnung wird traditionell mit dem Schleifchenturnier gefeiert, und das Jugendtrainingslager endet mit einem gemütlichen Elterngrillabend. Spontane Feste und Grillabende runden das Vereinsleben ab.

Beste Bedingungen auf der Anlage

Die Clubanlage bietet optimale Voraussetzungen für Sport und Freizeit:

- 4 Sandplätze und 2 Beachplätze
- 2 große Terrassen und eine Außengrillstelle
- Eine weitläufige Rasenfläche für Jung und Alt

Die Pflege der Anlage erfolgt durch die Mitglieder selbst. Dies trägt zur Gemeinschaft bei, hält die Plätze in bestem Zustand und sorgt für stabile Mitgliedsbeiträge.

Der Vorstand 2025

Die Leitung des Vereins liegt in den Händen des Vorstands und des Ausschusses:



(vlnr: Gianluca Papa (Vergnügungswart), Thomas Weller (Sportwart), René Winter (technischer Leiter), Frank Schleinkofer (Schriftführer), Wilfried Volk (1. Vorstand), Wolfgang Liebisch (Kassierer), Arkadij Leier (2. Vorstand), Steffen Schliwinski (Jugendwart))

Wir laden alle herzlich ein, Teil der TCK-Familie zu werden – jeder ist willkommen!

Kirchhausen 2025, Der Vorstand



Welch ein Segen

Es gibt so wunderbare m/w/d
pädagogische Fachkräfte

wie Dich!

**Für die Katholischen
Kindertageseinrichtungen in Heilbronn**
unbefristet, Teil-/Vollzeit

Wenn auch Du für christliche Familienwerte und das respektvolle Miteinander einstehest und Dir Kinder am Herzen liegen, dann freuen wir uns, Dich kennenzulernen.



Hand aufs Herz - bewirb Dich jetzt!

katholisch-hn.de/handaufsherz



KATHOLISCHES
VERWALTUNGSZENTRUM
HEILBRONN

Bahnhofstraße 13
74072 Heilbronn
Tel. 07131 741 1409
kbv-hn@kvz.drs.de

Sunrise – Let us entertain you!

SUNRISE

CHOR KIRCHHAUSEN



30 Jahre Sunrise in der Deutschordens Halle (2024).

Seit über drei Jahrzehnten begeistert der Sunrise Chor das Publikum. Letztes Jahr duften wir mit rund 700 Besuchern Geschichte feiern: Wir durften unseren 30. Geburtstags mit mitreißender Bühnenshow und unserem typischen Sunrise-Sound in der Deutschordens Halle Kirchhausen feiern. Und auch Zukunft gestalten ist ein großes Thema bei Sunrise. So kamen unter anderem Kooperationen mit dem Musikverein bei einem gemeinsamem Picknick-Konzert und ein Auftritt beim Narrengottesdienst des KCK zu Stande. Doch nicht nur mit den Vereinen vor Ort wollen wir Zukunft gestalten. Im April diesen Jahres durften wir als amtierende Sieger den Grand Prix der Popchöre in Neckarsulm eröffnen, welcher vom Kreatief e.V. in der Ballei Neckarsulm veranstaltet wurde.

Doch wer ist Sunrise überhaupt? Wir sind eine buntgemischte Gruppe aus rund 50 Sängerinnen und Sängern, die sich jeweils freitags zur gemeinsamen Probe, unter der Leitung unseres Chorleiters Mario Gebert, treffen. Das Repertoire reicht von Popsongs von Michael Jackson bis Bon Jovi, von Peter Dinklage bis Adele und Queen. Auch vor Ausflügen ins Heavy-Metal- oder Country-Genre scheuen wir uns nicht. Ein fester Bestandteil des Programms sind auch Gospels und Balladen, welche sich besonders für unsere Auftritte bei Kommunion und Konfirmation in Kirchhausen eignen, bei welchen wir seit vielen Jahren fester Bestandteil der musikalischen Umrahmung der Gottesdienste sind. Doch nicht nur die mitreißende Chormusik, sondern auch das gute Miteinander, die Hilfsbereitschaft, das Engagement und der Spaß in Proben, auf Probenwochenenden oder bei gemeinsamen Ausflügen zeichnen den Chor aus. Natürlich freuen wir uns jederzeit über Verstärkung. Der ideale Zeitpunkt zum Einsteigen ist nach den Sommerferien, wenn mit dem neuen Showprogramm

Närrisch unterwegs –
Zu Gast beim Narrengottesdienst.

begonnen wird. Wer während der Saison reinschnuppern möchte, schickt eine formlose E-Mail mit Name und (falls bekannt) Stimmlage an mitsingen@sunrise-chor.de.

Beim Kirchhausener Schlossfest sind wir erneut mit einem eigenen Stand präsent, an dem wir neben unserem Klassiker Tequila Sunrise (mit und ohne Alkohol) auch braunen und weißen Tequila, Gin-Tonic sowie exquisiten Sekt aus Flaschengärung vom Weingut Rainer Bauer/Talheim auschenken. Ebenso können Sie die Atmosphäre des Schlossfests bei einem nicht-alkoholischen Kaltgetränk, z.B. einer Bionade, Cola oder Fanta genießen, und sich dabei mit einigen Chormitgliedern unterhalten.

Außerdem freuen wir uns auf unseren Auftritt am Samstagabend, bei dem wir einige ausgewählte Rock- und Popsongs aus unserem aktuellen Showprogramm zeigen werden. Damit bekommen Sie einen exklusiven Vorgeschmack auf unsere Sommerkonzerte, die wir am Samstag 19. und Sonntag 20. Juli 2025 erneut in der Deutschordens Halle veranstalten. Ebenso haben wir am 11.10.25 einen Auftritt in der Kulturkirche in Unterschüpf. Weitere Infos zu den Konzerten und zum Kartenverkauf erhalten Sie bei uns am Stand oder über unsere Homepage www.sunrise-chor.de. Schnelle Infos bekommen Sie auch über unseren Instagram-Kanal.

Für diejenigen, die uns noch nicht auf der Bühne erlebt haben oder nicht genug von uns bekommen können, empfehlen wir auf unserem YouTube-Kanal „Sunrise Chor Kirchhausen“ herumzustöbern. Dort finden Sie Ausschnitte aus unserem Konzert im Wilhelm-Maybach-Saal der Harmonie, wo wir anlässlich unseres 25. Vereinsjubiläums vor rund 400 Zuschauern aufgetreten sind. Die Show wurde dank eines Förderprogramms professionell mitgefilmt. Schauen Sie gerne einmal rein und lassen Sie ein Like oder gleich einen Kommentar da.



curtō

Giuseppe

Gerüstbau

Ernst-Abbe-Str. 20
74078 Heilbronn-Kirchhausen
Tel.: 07066-5953

www.gerüstbau-curto.de



Damit Sie immer
einen kühlen Kopf bewahren...



...fragen Sie Ihren Klimaexperten!



55 Jahre

elova

WAGNER GMBH

Elektro · Kälte-Klima · Wärme

74906 Bad Rappenau
Kirchhausener Straße 44

74078 Heilbronn
Bensheimer Straße 45

Tel. +49 7066 901450

info@elowa.de
www.elowa.de

Es gibt mehr für dein Leben – Lass dich von Gott berühren!



Unsere Gottesdienste sind kein Event –

sie sind ein Treffpunkt mit dem Himmel. Leidenschaftlicher Lobpreis. Ehrliche Predigten. Gebet, das dein Herz berührt. Und eine Atmosphäre, in der du Gott begegnen kannst. Nicht als Theorie, sondern ganz real. Hier ist Raum für Tränen, für Lachen, für Neubeginn.

Warte nicht länger.

Wenn du spürst, dass dich etwas ruft – komm. Wenn du innerlich auf der Suche bist – höre nicht weg. Vielleicht ist genau jetzt der Moment, an dem dein Leben eine neue Richtung bekommt. Du bist eingeladen. Nicht, weil du alles richtig gemacht hast. Sondern weil Gott dich liebt – so wie du bist.

Revival Church Germany – Hier beginnt dein Neuanfang.

Gottesdienste:
jeden Sonntag ab 10:30 Uhr
im Wimpfener Weg 16

Gott ist real.
Seine Liebe ist kraftvoll.
Und dein Leben kann sich
verändern – heute.



Hast du manchmal das Gefühl, dass da mehr sein muss? Mehr als nur Alltag, Arbeit, Sorgen, funktionieren? Vielleicht trägst du Fragen in dir, die niemand beantworten kann. Vielleicht hast du schon so viel versucht – und trotzdem bleibt da diese Leere. Wir wollen dir sagen: Du bist nicht allein. Und ja – es gibt mehr.

Gott hat dich nicht vergessen.

In der Revival Church Germany erleben Menschen, wie Gott ihr Leben verändert. Nicht durch Religion, nicht durch Regeln – sondern durch eine echte Begegnung mit dem lebendigen Gott. Es ist schwer in Worte zu fassen, aber wenn du es einmal erlebst, weißt du: Das ist real. Das ist Kraft. Das ist Liebe.



Du bist für mehr geschaffen.

Gott hat dich nicht für ein Leben im Schatten gemacht. Nicht für Angst, Einsamkeit, Zerbruch. Sondern für Freiheit. Für Hoffnung. Für eine Zukunft. Bei uns findest du einen Ort, an dem du neu durchatmen kannst. Wo du nicht bewertet wirst – sondern angenommen. Geliebt. Gesehen.

„Ich hätte nie gedacht, dass sich mein Leben so verändert.“

Solche Sätze hören wir oft. Menschen kommen mit Wunden, mit Zweifeln, mit Enttäuschung – und erleben, wie Gott sie heilt. Von innen nach außen. Es beginnt oft mit einem einfachen Schritt: Du entscheidest dich, ihm eine Chance zu geben.



DRK-Ortsverein Frankenbach – Gemeinsam für unsere Region

Tradition und Engagement seit über 100 Jahren

Der DRK-Ortsverein Frankenbach blickt auf eine über 100-jährige Geschichte zurück. Bereits in den Kriegsjahren 1914–1919 wurde das Rote Kreuz in Frankenbach erstmals erwähnt. Offiziell gegründet wurde der Ortsverein 1921 und umfasst heute auch die Stadtteile Kirchhausen, Biberach,

Bonfeld und Fürfeld. In den Anfangsjahren engagierten sich viele Bürgerinnen und Bürger ehrenamtlich, insbesondere während des Krieges,

indem sie Verwundete betreuten und Lazarettzüge begleiteten. Nach dem Zweiten Weltkrieg wurde der Verein 1945 neu gegründet und entwickelte sich stetig weiter. Höhepunkte waren unter anderem das 50-jährige Jubiläum 1971 mit einer großen Feier in der Gemeindehalle und die erste DRK-Ausstellung in Frankenbach unter dem Motto „Schließ dein Herz auf“. Heute zählt der Ortsverein rund 29 aktive Mitglieder, die jährlich zahlreiche ehrenamtliche Stunden leisten.



Unsere Bereitschaft – Helfen im Team

Die Bereitschaft des DRK Frankenbach besteht aus einem engagierten Team von derzeit 29 aktiven Mitgliedern, darunter ein Arzt, zwei Rettungssanitäter, ein Rettungsassistent, 13 Sanitätshelferinnen und -helfer sowie zwei Gruppenführer. Gemeinsam sind sie bei medizinischen Notfällen, Veranstaltungen und in

Logopädische Praxis Gamze Kern



Diagnostik | Beratung | Therapie

Uhlandstraße 15 | 74193 Schwaigern

Telefon 07138 8113174 | Fax 07138 8113175

info@logopaedie-kern.de | www.logopaedie-kern.de

der Ausbildung im Einsatz. Regelmäßige Einsätze finden bei Großveranstaltungen wie dem Schlossfest Kirchhausen, Blutspendeaktionen in Frankenbach, Kirchhausen und Biberach sowie bei Sportveranstaltungen statt. Die Mitglieder übernehmen auch Verantwortung im Hintergrund, beispielsweise als Lebensmittelhygiene- oder Medizinprodukte-Beauftragte.

Ausbildung – Wissen, das Leben rettet

Unsere Ausbilder Melanie und Volker Körmann bieten praxisnahe und fundierte Ausbildungen in Erster Hilfe, Sanitätsdienst und weiteren Bereichen an. Das Angebot umfasst Erste-Hilfe-Kurse für Führerschein, Betriebe und Vereine, spezielle Kurse für Erste Hilfe am Kind sowie für Menschen mit Beeinträchtigungen. Zudem bieten wir die Ausbildung zum Sanitätshelfer direkt vor Ort an. Unsere Kurse kombinieren Theorie und Praxis, um die Teilnehmer optimal auf Notfallsituationen vorzubereiten. Weitere Informationen finden Sie auf unserer Webseite unter: <https://www.drk-frankenbach.de/start/unser-ortsverein/drk-ov-frankenbach/ausbildungen-bei-uns.html>.



Kontakt

- Regina Fischer (Vorstand)
Mobil: 0179 2353968
E-Mail: vorstand@drk-frankenbach.de
- Dietmar Gärtner (Bereitschaftsleiter)
Mobil: 0157 8 8868784
E-Mail: bereitschaftsleitung@drk-frankenbach.de

Zu Ehren von unserem Martin Neubauer veranstalten wir nur am Samstag einen Zwiebelkuchenverkauf im Schlosshof, direkt neben dem Zugang zum Bürgeramt und nur solange der Vorrat reicht!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und wünschen Ihnen ein fröhliches und gesundes Schlossfest 2025.
Ihr DRK Ortsverein Frankenbach

Jugendrotkreuz – Nachwuchs mit Herz

Das Jugendrotkreuz (JRK) Frankenbach trifft sich jeden Freitag von 16:00 bis 17:30 Uhr im Gruppenraum der Gemeindehalle Frankenbach. Kinder und Jugendliche aus Frankenbach, Biberach, Kirchhausen und dem restlichen Stadtkreis Heilbronn sind herzlich willkommen. Neben dem spielerischen Erlernen von Erster Hilfe stehen auch gemeinsame Aktionen wie Halloweenpartys, Kinobesuche und Ausflüge auf dem Programm. Das JRK fördert Teamgeist, Verantwortungsbewusstsein und soziale Kompetenzen.

Mitmachen und unterstützen

Wir freuen uns über neue Mitglieder, die sich ehrenamtlich engagieren möchten – sei es in der Bereitschaft, im Jugendrotkreuz oder als Unterstützer bei unseren Veranstaltungen. Kommen Sie gerne vorbei und sprechen Sie uns an.

Auch Spenden helfen uns, unsere Arbeit fortzusetzen und auszubauen. Weitere Informationen finden Sie auf unserer Webseite:

www.drk-frankenbach.de



Gutes Tun mit Geschmack!

Für **9,90 €** können Sie im katholischen Pfarrbüro Kirchhausen diesen tollen Winzersekt aus dem Hause Baumann-Affaltrach im Spezialdesign erwerben.

Mit dem Kauf unterstützen Sie die Renovation unseres Kirchturms und Kirchhausener Wahrzeichens.

Prosit!



Schlossfest 2023



Schlossfest 2023



Dein Sommer in den **HEILBRONNER FREIBÄDERN**

POOLPARTY - FREIBAD NECKARHALDE

Sonntag, 03.08.2025 - 13:00 bis 18:00 Uhr

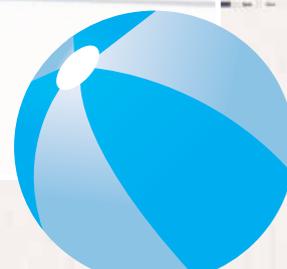
POOLPARTY - FREIBAD KIRCHHAUSEN

Sonntag, 17.08.2025 - 13:00 bis 18:00 Uhr

HUNDESCHWIMMEN - FREIBAD GESUNDBRUNNEN

Sonntag, 14.09.2025 - 13:00 bis 18:00 Uhr

SWHN STADTWERKE
HEILBRONN



Schlossfest 2023



OUTLET LEINGARTEN

Gewerbegebiet • Leibnizstraße. 5

Center O.



Hemden & Wäsche
für die ganze Familie

MARVELIS
SCHIESSER
OUTLET STORE



hemdenoutlet24.de

Tel. 07131 8978171 • Mo. bis Fr. 10 - 18 Uhr; Sa. 09.30 - 16 Uhr

Samstag, 5. Juli 2025

Der Handels- und Gewerbeverein Heilbronn-Kirchhausen lädt ein zum großen Schlossfest-Feuerwerk!

KIRCHHAUSEN



...mit uns nach oben!

curtö
Zimmerbau
Gerüstbau

Tel. 0 70 66/59 53

Schloss-Apotheke
Apothekerin S. Blaudzun e.K.

Homöopathie & Naturheilkunde

Tel. 0 70 66 - 90 12 34

Kreissparkasse Heilbronn

Poststr. 2 · HN-Kirchhausen

Koch Klassik
Kochkunst & Catering

www.koch-klassik.de

SCHREINEREI
krödel

Geis-Röhr-Straße 12
74078 Heilbronn
Telefon: 07066/6007
Handy: 0171/300946
schreinermeister@schreinerkrödel.de

chaba
Chardon & Bachmayer
Internet Gestaltung
Fon: 07066-902154
www.chaba.de

M. KAINER
STUKKATEURMEISTER

Matthias Kainer
Stukkateurmeister
Am Teuerbrünne 62
74078 HN-Kirchhausen
Tel. 07066/901133

SILVIA S
Haarstudio

Deutscherstr. 21
74078 HN-Kirchhausen
Tel. 07066/7406

WALDENMAIER. BÜRO. LEBEN.

74078 Heilbronn Tel. 071 31 96 56-0
Wannenäckerstraße 51
www.waldenmaier-hn.de

SENGHAAS
Jürgen „Jag“ Senghaas
www.jackrabbit-on-fire.com

eloWa
WAGNER GMBH
Elektro · Kälte-Klima · Wärme
Bensheimer Str. 45 · 74078 Heilbronn
Tel. 0 70 66 / 90 14 50 · Fax 90 14 51
www.eloWa.de · info@eloWa.de

Holzbau THOMAS BIER
Zimmermeister

Carl-Zeiss-Str. 19 · HN-Kirchhausen
Tel. 07066/901049 · 07066/901324

BASE
FABIAN EHRLER
Innenarchitektur · Ausklebung · Stuccoarbeiten

Benzstraße 5 · 74211 Leingarten
info@x-base.me · 07131/887 9970

KFZ BURMEISTER
Ihr Meisterbetrieb

AQUARIN
GETRÄNKEWELT

Schloßstr. 30-32 · 07066-901350

Pizza Döner ATHOS
SÜDLÄNDISCHE SPEZIALITÄTEN

07066 917878

Die Qualität macht den Unterschied!

Die tolle Knolle!

Peter Senghaas
Tel. 07066-7454

...denn daran, geht's um Füsse!

ACKERMANN
Orthopädie - Schuhtechnik

Ecke Süd-Ludwig-Pfau-Str. 19 · Heilbronn
Tel. 07131-8 53 43 + 8 53 58
www.ackermann.HN

Thome SPEDITION

BLUM
Schlosserei
Kompetenz in Metalle

Carl-Zeiss-Str. 14 · HN-Kirchhausen
Tel. 07066/901086

MARTIN GÄRTNER
Gärten und Landschaftsbau

Wittumweg 38
74078 Heilbronn
Tel. 07066/1494
Fax 07066/21 41
email: garten@martin-gaertner.de
www.garten-gaertner.de

Gut ONE SIGN!

Begeisternde Firmenauftritte!
gutSIGN.one · 07131 640 80 70
Firmenlogo Textildruck Beschriftungen

Gasthaus Lamm
Gasthaus „Lamm“ · Inh. Florian Wietand
Hauptstraße 76
74196 Neuenstadt am Kocher
Tel. 07139 / 50 79 850
www.gasthauslamm-neuenstadt.de

VR Bank Heilbronn
Schwäbisch Hall eG

Telefon 07131-6340
Deutscherstr. 12 · HN-Kirchhausen

KOCH
Anwaltskanzlei

Heilbronn · Tel. 07066-4340

www.kirchhausen-online.de

Montageservice & Innenausbau
PETER GÄRTNER
Möbelmontage Laminatböden Zimmerdecken
Holztüren · Türrahmen · Einbauelemente

Telefon 07066 - 900 68 38

A. Kern
1. Vorsitzender
A. Schraudolf
Beisitzer